



Landeshauptstadt  
Potsdam

# Potsdam Was? Wer? Wo?



*Eine Orientierungshilfe durch das Dienstleistungsangebot  
der Landeshauptstadt und Extra-Informationen über Potsdam*



**f** bahnhofspassagen-potsdam.de

**P** 2 Std. kostenlos (bei Kaufland-Einkauf)

# Bunte Vielfalt in über 70 Stores

BIO COMPANY®

DEPOT



TOM TAILOR

FAVORS!  
CECIL  
Street One

VERO MODA®

NANU-NANA

PINOCCHIO  
Spielwaren

SATURN

Douglas

Kaufland

D

DEICHMANN

dm

CALZEDONIA

Taschen Paradies

JUWELIER  
CLASSIC  
Uken & Schreck

BODYCHECK  
KLEIN & BIEHL

Tourismus,  
Shopping-Spaß,  
Gastronomie, Kino  
und Fitness an  
einem Ort.

BAHNHOFS  
PASSAGEN

Abgefahren shoppen – mitten in Potsdam.

## Grußwort des Oberbürgermeisters

### *Liebe Potsdamerinnen, liebe Potsdamer,*

unsere schöne Stadt wächst von Jahr zu Jahr immer weiter an. Mit dieser stetigen Veränderung geht auch ein Wachstum der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam einher. Wo kann ich meinen Personalausweis beantragen, wo meinen Bewohnerparkausweis verlängern und was muss ich alles für meinen Hausbau beantragen? Diese und viele weitere Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Verwaltung tagtäglich. Diese Broschüre möchte Ihnen eine erste Orientierung geben und Ihnen eine Unterstützung sein, um sich im beständig anwachsenden Dienstleistungsangebot der Landeshauptstadt Potsdam zurechtzufinden.

Nach wie vor ist es mein und das erklärte Ziel meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, noch besser und effektiver auf die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger in unserer sich entwickelnden

Stadt einzugehen. Dabei ist und bleibt es das oberste Anliegen, den Dienstleistungscharakter der Geschäfts- und Fachbereiche, der Bereiche und Arbeitsgruppen weiter auszuprägen.

Das nun vorliegende Heft soll Ihnen die Struktur der Verwaltung und die Verteilung der Bereiche auf die einzelnen Häuser zwischen Friedrich-Ebert-Straße, Hegel- und Jägerallee nahebringen. Für die einzelnen Organisationseinheiten werden die wichtigsten Dienstleistungen, die Sie in Anspruch nehmen können sowie die Beratungsangebote aufgeführt. Natürlich finden Sie in dieser Broschüre auch Anschriften, Telefonnummern und E-Mail-Adressen, unter denen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihnen gern weitere Informationen geben.

Darüber hinaus möchte ich Sie an dieser Stelle auch auf die Dar-

stellung unserer in den vergangenen Jahren erneut erweiterten Dienstleistungen im Internet aufmerksam machen. Unter [www.potsdam.de](http://www.potsdam.de) finden Sie neben dem Link zu unserem Dienstleistungsportal auch tagesaktuelle Informationen zu unserer Stadt.

Sie erfahren in dieser Neuauflage auch einiges über wichtige Vorhaben der Landeshauptstadt Potsdam in den nächsten Jahren, zur Umgestaltung der Potsdamer Mitte, zum Wissenschaftsstandort Potsdam oder zur WerkStadt für Beteiligung in der Landeshauptstadt Potsdam.

Ich hoffe, dass Ihnen die nun sechste Auflage des Wegweisers durch die Dienstleistungsangebote der Landeshauptstadt Potsdam hilft, Ansprechpartner zu finden, die Ihnen bei der Verwirklichung Ihres Anliegens helfen können



Jann Jakobs  
Oberbürgermeister

# Was auch immer Sie in Potsdam und Potsdam-Mittelmark vorhaben:

## Wir sind in Ihrer Nähe.

- ☑ über 230 persönliche Berater
- ☑ über 30 Geschäftsstellen
- ☑ über 60 Geldautomaten
- ☑ und jederzeit online unter [mbs.de](http://mbs.de)



[facebook.com/mbs.de](https://facebook.com/mbs.de)

## Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Oberbürgermeisters . . . . .	1	Potsdams ländlicher Raum . . . . .	16
Die Landeshauptstadt Potsdam . . . . .	7	Die Stadtverordnetenversammlung . . . . .	16
Social-Media-Angebote der Landeshauptstadt Potsdam . . . . .	8	115 Servicecenter der Landeshauptstadt Potsdam . . . . .	19
Potsdam in Zahlen . . . . .	9	Dienstleistungen der Landeshauptstadt Potsdam . . . . .	20
Potsdams Partnerstädte . . . . .	10	Geschäftsbereich 9 – Oberbürgermeister . . . . .	25
Die Stadtbezirke sowie die Stadt- und Ortsteile Potsdams . . . . .	12	Geschäftsbereich 1 – Zentrale Steuerung und Finanzen . . . . .	34
Potsdams Neue Mitte . . . . .	13	Geschäftsbereich 2 – Bildung, Kultur und Sport . . . . .	39
Das UNESCO-Welterbe . . . . .	14	Geschäftsbereich 3 – Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung. .46	
Wissenschaftsstadt Potsdam . . . . .	15	Geschäftsbereich 4 – Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt . . . .65	

Der **Betrieb Potsdam der IB Berlin-Brandenburg gGmbH** ist seit 1991 in der Landeshauptstadt Potsdam tätig. Eingebettet in ein bundesweites Netzwerk von Bildungszentren und Einrichtungen der sozialen Arbeit des Internationalen Bundes betreuen und begleiten wir Menschen

- als Träger von Kindertagesstätten und Horteinrichtungen
- im Bereich der Freiwilligendienste
- in der Berufseinstiegsbegleitung (BerEb)
- in Ausbildungsbegleitenden Hilfen (abH) und Ausbildungsbegleitenden Hilfen für Auszubildende aus der EU (abH-EU) im Rahmen von MobiPro-EU
- in der Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE)
- in der beruflichen Bildung und Integration in verschiedenen Aktivierungs- und Trainingsmaßnahmen

- im Jugendmigrationsdienst
- im Familienbildungs- und Informationszentrum „focus“ für neu zugewanderte Familien mit Migrationshintergrund
- in Flüchtlingsunterkünften

Seit Ende 2013 sind wir verlässlicher Partner der Landeshauptstadt Potsdam bei der Unterbringung, Begleitung und Betreuung von Asylsuchenden, unterstützen sie bei ihrer Eingliederung in unsere Gesellschaft und bereiten sie in praxisorientierten Projekten auf den deutschen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt vor. Wir setzen in unserer Arbeit maßgeblich auf

- fachlich und pädagogisch geschultes und spezifisch qualifiziertes Personal
- die Erfahrung in der Arbeit mit Menschen in ihren unterschiedlichen Lebens- und Problemlagen

- die von Akzeptanz getragene und auf Transparenz und Vertrauen gestützte Arbeit mit den durch uns betreuten und begleiteten Menschen
- die kooperative und intensive Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Potsdam, den Jobcentern und der Agentur für Arbeit
- der ständige Ausbau unseres Netzwerks und die gewachsene Zusammenarbeit mit den regionalen Akteuren
- die Kenntnis über den regionalen Arbeits- und Ausbildungsmarkt
- die langjährige Kooperation mit Betrieben

**Informationen und Kontakt:**  
**IB Berlin-Brandenburg gGmbH**, Betrieb Potsdam  
 Gartenstraße 42, 14482 Potsdam  
 Telefon 0331 2378421  
 E-Mail: [Carol.Wiener@internationaler-bund.de](mailto:Carol.Wiener@internationaler-bund.de)

## Taxibetrieb R. Groß

**Taxifahrer-  
ausbildung**

- ▶ **Taxi** [www.potsdam-taxi.de](http://www.potsdam-taxi.de)
- ▶ **Kleinbusse** Konsumhof 1–5
- ▶ **Mietwagen** 14482 Potsdam
- ▶ **VIP-Shuttle** Fax 0331/20 15925



**0331 - 201590**

- 24 Stunden
- Flughafen transfer & Shuttlefahrten zu Festpreisen
- EC- und Kreditkartenakzeptanz
- Rollstuhlfahrten
- Krankenfahrten
- Kurierfahrten





Stichwortsuche . . . . .	75	Extavium Potsdam . . . . .	85
Lageplan der Verwaltungsgebäude . . . . .	77	Freundschaftsinsel Potsdam . . . . .	86
Informationen für Menschen mit Behinderung . . . . .	78	Sport in Potsdam. Potsdam bewegt. . . . .	87
Informationen in Leichter Sprache . . . . .	79	Die WerkStadt für Beteiligung der Landeshauptstadt Potsdam . . . . .	88
Das Bildungsforum der Landeshauptstadt Potsdam . . . . .	81	Wichtige Telefonnummern . . . . .	90
10.000 Ausstellungsobjekte / 4 Museen / 1 Ticket . . . . .	82	Impressum . . . . .	91
Filmmuseum Potsdam . . . . .	84	Branchenverzeichnis . . . . .	92



## BIOSPHERE POTSDAM

**DIE GEHEIMNISVOLLE TROPENWELT  
STAUNEN, ENTSPANNEN, FORSCHEN**

**WWW.BIOSPHAERE-POTSDAM.DE**  
GEORG-HERMANN-ALLEE 99 | 14469 POTSDAM



### Herzlich willkommen im Johanniter-Infozentrum!

Alle Leistungen aus einer Hand

- Ambulante Pflege • Erste-Hilfe-Ausbildungen
- Fahrdienst • Hausnotruf
- Menüservice
- Tagespflege u.v.m.

**Kostenfreie Beratung**  
☎ 0331 23623-161  
oder persönlich vor Ort!

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Johanniter-Infozentrum  
Zeppelinstr. 131, 14471 Potsdam  
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 10-18 Uhr

**DIE  
JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben





## Evangelisches Zentrum für Altersmedizin



**Ihr Partner im Alter -  
kompetent und erfahren**

### Krankenhaus und Tagesklinik

**Medizin, Diagnostik  
Rehabilitation**

Krankenhaus  
Tagesklinik

Informationen unter:  
0331.2777.0

### Bürgerstift

**Wohnen im Alter  
Betreuung, Pflege**

Seniorenheim  
Kurzzeitpflege  
Tagespflege  
Service Wohnen

Informationen unter:  
0331.27540.0

### Beratungsstelle

**Antworten  
im Alter**

Versorgung  
Wohnraumanpassung  
Demenzberatung  
Schlaganfallberatung  
Sozialrecht

Informationen unter:  
0331.2777.450

### Lehre

**Wissenschaft**

Praktikum  
Ausbildung  
Fort- und  
Weiterbildung

Informationen unter:  
0331.2777.0



## Gemeinsam für Ihre Gesundheit

ERNST VON  
BERGMANN  
KLINIKUM



### Unser Leistungsangebot

- Allgemein- und Visceralchirurgie
- Anaesthesie und Intensivtherapie
- Augenheilkunde
- Dermatologie
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Gastroenterologie und Infektiologie
- Gefäß- und Thoraxchirurgie
- Geriatrie
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin

- Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
- Interdisziplinäres Beckenbodenzentrum
- Kardiologie und Angiologie
- Kinder- und Jugendmedizin
- Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
- Kinderchirurgie
- Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie
- Nephrologie und Endokrinologie / Diabetologie
- Neurochirurgie
- Neurologie
- Notfall- und Intensivmedizin

- Nuklearmedizinische Diagnostik und Therapie
- Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Mikrochirurgie / Handchirurgie
- Pneumologie
- Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
- Radioonkologie und Strahlentherapie, Brachytherapie
- Unfall- und Wiederherstellungschirurgie & Orthopädie
- Urologie
- Zentrum für Prävention

**+ 24 h Zentrale Notaufnahme: 0331. 241 - 5051**

**Klinikum Ernst von Bergmann** • Charlottenstraße 72  
14467 Potsdam • Tel 0331. 241 - 0 • [www.klinikumevb.de](http://www.klinikumevb.de)



## St. Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci



Das über 150 Jahre alte St. Josefs-Krankenhaus Potsdam zählt zu den wichtigsten Gesundheitsversorgern in der Region. Es vereint unter einem Dach die Kliniken für Innere Medizin, Chirurgie, Frauenheilkunde/Geburtshilfe, Neurologie, Plastische/Ästhetische Chirurgie, Anästhesie/Intensivmedizin sowie das Radiologische Institut.

### ZERTIFIZIERTE ZENTREN

- Chest Pain Unit (Brustschmerzzentrum)
- Stroke Unit (Schlaganfall-Einheit)
- Darmzentrum
- MS-Ambulanz



**24 h Erste Hilfe**  
**Telefon (0331) 96 82 - 11 00**



### WEITERE ANGEBOTE

- Physiotherapie (auch ambulant)
- Ergotherapie (auch ambulant)
- Hebammenpraxis mit Kursangeboten
- D-Arzt (BG)
- Seelsorge
- Sozialstation
- MVZ-Praxen: Chirurgie, Gynäkologie, Hämatologie und Onkologie
- Krankenpflegeschule

St. Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci  
Allee nach Sanssouci 7 | 14471 Potsdam  
Telefon (0331) 96 82 - 0 | Fax (0331) 96 82 - 20 09  
E-Mail: [sjkp@alexianer.de](mailto:sjkp@alexianer.de)



Ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter [www.alexianer-potsdam.de](http://www.alexianer-potsdam.de)

## Die Landeshauptstadt Potsdam

Potsdam ist die Stadt der Schlösser und Gärten, des Films und der Medien, der Wissenschaft und Forschung. Die Landeshauptstadt Brandenburgs ist den positiven Traditionen ihrer Geschichte verpflichtet und in ihrer Entwicklung auf die Zukunft orientiert. Potsdams Lebensqualität wird heute bestimmt durch den Einklang von preußisch geprägtem Welterbe in reizvoller Lage am Wasser und zukunftsorientierter Wirtschaft und Wissenschaft in unmittelbarer Nähe zur Hauptstadt Berlin.

Potsdam wurde in seiner mehr als tausendjährigen Geschichte geprägt durch preußische Kurfürsten, Könige und deutsche Kaiser. Die in den vergangenen Jahrhunderten von genialen Baumeistern und Gartenarchitekten geschaffenen Schlösser und Gärten begründen als Kern des UNESCO-Welterbes den internationalen Ruf und die Anziehungskraft der Stadt. Sie sind der entscheidende Magnet für Potsdam als Tourismusziel und ein wesentlicher Faktor Potsdamer Tradition. Sie bilden auch heute den Maßstab für die städtebauliche Entwicklung der Landeshauptstadt. Schwerpunkt ist die Wiedergewinnung der historischen Stadtmitte, der Bau des Landtagsgebäudes an der Stelle des ehemaligen Stadtschlusses in dessen Kubatur und die Rückgewinnung von Garnisonkirche und Stadtkanal. Neben der Innenstadt wurden und werden die großen Neubaugebiete, in denen fast die Hälfte der Einwohner lebt, funktional und gestalterisch aufgewertet.

Auch die vielen hochwertigen kulturellen Angebote in Potsdam prägen die Lebensqualität der Stadt. Das Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, der Nikolaisaal, der Kulturstandort Schiffbauergasse mit dem Hans Otto Theater, die Musikfestspiele Sanssouci und die Potsdamer Schlössernacht beschreiben die Breite der kulturellen Leistungen nur unvollständig.

Sport hat in Potsdam einen besonderen Stellenwert. In mehr als 100 Vereinen treiben tausende Sportbegeisterte regelmäßig Sport. Zentrum des Leistungssports in Potsdam ist der Sport- und Freizeitpark Luftschiffhafen, u. a. Standort des Olympiastützpunktes. Ruderer, Kanuten, Schwimmer und Leichtathleten gehören zu weltbesten Vereinen. Ihre Erfolge sind weit über die Landesgrenzen bekannt.

Wissenschaft und Forschung spielten und spielen eine herausragende Rolle für die Entwicklung der Stadt und sind ihr wichtigstes Zukunftspotenzial. In Potsdam gibt es schon heute mehr Wissenschaftler pro Kopf der Bevölkerung als in jeder anderen deutschen Stadt.

Die seit 1875 bestehende Tradition der Stadt auf wissenschaftlichem Gebiet wird durch die Universität Potsdam, die Fachhochschule Potsdam, das GeoForschungsZentrum sowie durch zahlreiche weitere öffentlich-rechtliche und private Einrichtungen und Firmen aufgenommen und fortgeführt.

Potsdam ist seit 1911 einer der bedeutendsten Standorte des Films in Deutschland. Neben weltbekannten Kinofilmen, wie „Cloud Atlas“ oder „Inglorious Basterds“, gehören heute auch Fernsehproduktionen und eine florierende Multimediabranche untrennbar zur Medienstadt. Potsdam ist Sitz des Rundfunks Berlin Brandenburg, der Studio Babelsberg AG, der Ufa-Produktionsgruppe sowie zahlreicher weiterer Medienunternehmen. Platz für 500 Studierende bietet die Filmuniversität Babelsberg „Konrad Wolf“, die älteste Filmhochschule Deutschlands. Hervorragende Infrastruktur, qualifiziertes Fachpersonal und das breit gefächerte Spektrum von Film, Fernsehen und Multimedia bieten innovativen Unternehmen der Medienbranche in Potsdam sehr gute Entwicklungschancen und Synergieeffekte.

Die offene und angenehme Atmosphäre der Stadt begeistert Menschen aus aller Welt. Neu-Potsdamer aus Deutschland, Frankreich, der Schweiz, Holland und vielen weiteren Ländern geben der Stadt immer wieder neue Entwicklungsimpulse.



## Social-Media-Angebote der Landeshauptstadt Potsdam



Die Landeshauptstadt Potsdam präsentiert sich auch in den sozialen Netzwerken. Mit einer Facebook-Fanseite ([www.facebook.com/potsdam.de](http://www.facebook.com/potsdam.de)) und einem Kanal im Kurznachrichtendienst Twitter ([www.twitter.com/lh\\_potsdam](http://www.twitter.com/lh_potsdam)) informiert der Bereich Marketing über die zahlreichen Veranstaltungen in Potsdam, über Neuigkeiten aus der Verwaltung und aus unserer Stadt, Fotos und Videos unserer Stadt werden gezeigt sowie Nachrichten aus Potsdam verbreitet.

In einem YouTube-Video-Kanal (Spurensuche 2012, [www.youtube.com/spurensuche2012](http://www.youtube.com/spurensuche2012)) können Sie sich über die Architektur in Potsdam informieren, die auf Friedrich II. zurückzuführen ist. Viele Häuserzeilen sowie kleinere und größere Wahrzeichen Potsdams gehen auf den Preußenkönig zurück. Die Potsdamer Journalistin und Filmemacherin Kristina Tschesch porträtiert mit ihren kurzweiligen Beiträgen von drei bis fünf Minuten Länge die Häuser, erzählt deren Geschichte, erklärt die aktuelle Nutzung und lässt die heutigen Hausherren zu Wort kommen. Auf diese Art und Weise erfährt der Betrachter zum Beispiel davon, dass das Moses-Mendelssohn-Zentrum über einen reichen Archivbestand verfügt.

In einem weiteren YouTube-Video-Kanal (WissenschaftPotsdam, [www.youtube.com/wissenschaftpotsdam](http://www.youtube.com/wissenschaftpotsdam)) können Sie kleine Video-Porträts entdecken, die Potsdam als besonderen Wissenschaftsstandort vorstellen. Viele bedeutende Wissenschaftler haben in Potsdam gelebt und gewirkt und viele hochkarätige Wissenschaftseinrichtungen führen die damals entwickelten Theorien weiter und bauen darauf neue, international bedeutende Erkenntnisse auf.

### Potsdam individuell entdecken

Auch mit dem eigenen Smartphone können Potsdamerinnen und Potsdamer, Gäste, Besucher, Freunde, Verwandte und die Familie auf Entdeckungsreise durch die Landeshauptstadt Potsdam gehen. Wer einen ganz individuellen Rundgang durch unsere Stadt unternehmen möchte, kann sich mit den Potsdam-Apps unter anderem von Friedrich II. persönlich führen lassen.

Die Apps „Potsdam Stadt“ und „Potsdam mit Friedrich II.“ sind in verschiedenen Sprachen als Android- und iOS-Variante in den App-Stores verfügbar.



## Potsdam in Zahlen

### Geografische Lage (Stadtmitte, Alter Markt, Obelisk)

Östliche Länge . . . . . 13° 03' 46"  
 Nördliche Breite . . . . . 52° 23' 49"  
 Höhenlage . . . . . 38 m über Höhen-Null (Ortslage im Durchschnitt)

### Bevölkerung (Stand: 30.6.2015)

Einwohner mit Hauptwohnsitz . . . . . 164.937

### Flächennutzung (Stand: 31.12.2014)

Gesamtfläche . . . . . 187,7 km<sup>2</sup>  
 Siedlung . . . . . 23,1 %  
 Verkehr . . . . . 7,5 %  
 Vegetation . . . . . 58,5 %  
 Gewässer . . . . . 10,9 %

### Maximale Ausdehnung

Nord-Süd . . . . . 19,3 km  
 Ost-West . . . . . 18,9 km

### Meteorologische Angaben (Jahreswerte 2014)

Durchschnittliche Lufttemperatur . . . . . 10,9 °C  
 langjähriger Mittelwert 1961-1990 . . . . . 8,7 °C

Sonnenscheindauer . . . . . 1.813 Stunden  
 langjähriger Mittelwert 1961-1990 . . . . . 1.687,5 Stunden

Niederschlagshöhe . . . . . 542 mm  
 langjähriger Mittelwert 1961-1990 . . . . . 586 mm

## BECKER Fachanwältinnen für Arbeitsrecht



**Arbeitsrecht (Kündigung, Abfindung, Abmahnung etc.)**  
**Betriebsverfassungsrecht, Beamtenrecht, kirchliches Arbeitsrecht**

**Thomas Becker, LL. M.\***  
 Rechtsanwalt  
 Fachanwalt für Arbeitsrecht



**Anja Schmidt-Bohm**  
 Rechtsanwältin  
 Fachanwältin für Arbeitsrecht



Kurfürstenstr. 22 · 14467 Potsdam

Tel. 0331/60 10 9-3 · Fax 0331/60 10 9-50 [www.becker-anwaltskanzlei.de](http://www.becker-anwaltskanzlei.de)

\*empfohlen in: FOCUS SPEZIAL 11/12/2015 Deutschlands Top-Anwälte



## Potsdams Partnerstädte

### Opole



seit 1973

[www.opole.pl](http://www.opole.pl)

Kontakt: Opole-Club Potsdam im Deutsch-Polnischen Länderkreis der Berlin-Brandenburgischen Auslandsgesellschaft e. V.

E-Mail: [aventuro@gmx.de](mailto:aventuro@gmx.de)



### Jyväskylä



seit 1985

[www.jyvaskyla.fi](http://www.jyvaskyla.fi)

Kontakt: Freundeskreis Potsdam-Jyväskylä

E-Mail: [Marketing@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Marketing@Rathaus.Potsdam.de)



### Bobigny



seit 1974

[www.bobigny.fr](http://www.bobigny.fr)

Kontakt: Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

E-Mail: [Marketing@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Marketing@Rathaus.Potsdam.de)



### Bundesstadt Bonn



seit 1988

[www.bonn.de](http://www.bonn.de)

Kontakt: Bonn-Club Potsdam e. V.

E-Mail: [Wigor@gfz-potsdam.de](mailto:Wigor@gfz-potsdam.de)



## Sioux Falls



seit 1990  
[www.siouxfalls.com](http://www.siouxfalls.com)  
Kontakt: Freundeskreis Potsdam-Sioux Falls  
E-Mail: [Marketing@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Marketing@Rathaus.Potsdam.de)



## Luzern



seit 2002  
[www.luzern.ch](http://www.luzern.ch)  
Kontakt: Freundeskreis Potsdam-Luzern  
E-Mail: [mueller-modedesign@bassflip.de](mailto:mueller-modedesign@bassflip.de)



## Perugia



seit 1990  
[www.perugia.it](http://www.perugia.it)  
Kontakt: IL PONTE Brandenburgische Gesellschaft der Freunde Italiens e. V.  
E-Mail: [il\\_ponte@hotmail.com](mailto:il_ponte@hotmail.com)





## Potsdams Neue Mitte

Seit dem Grundsatzbeschluss der Stadtverordneten der Landeshauptstadt Potsdam im Oktober 1990 wird in der Potsdamer Mitte vom Alten Markt bis zur Plantage das Ziel verfolgt, den historischen Stadtgrundriss wiederherzustellen. Viele Bauabschnitte sind seither schon abgeschlossen worden, einige stehen noch bevor. Von Jahr zu Jahr ist eine bedeutende Veränderung der Potsdamer Mitte zu erkennen. Derzeit sind besonders die Entwicklungen an der Alten Fahrt erkennbar. Mitte des 18. Jahrhunderts bestimmte Friedrich II., dass die gegenüber des Stadtschlusses gelegenen Bürgerhäuser nach Vorbildern der italienischen Renaissance zu gestalten sind – für das Gebäude in der Humboldtstraße 5/6 war der Palazzo Barberini in Rom Vorbild. Als zentraler Leitbau entsteht der Palast Barberini in seiner historischen Anmutung als Museum und Forum für aktuell gebliebene Kunst aus verschiedenen Epochen neu.

Abweichend von der ursprünglichen, historisch überlieferten Fassadengestaltung sind, wie schon im 19. Jahrhundert, Veränderungen im Erdgeschoss geplant: die Einfahrt zum Untergeschoss ist in die

Fassade integriert, und es sind Fenstertüren für ein Café vorgesehen. Die Sichtbeziehung zwischen Altem Markt und Alter Fahrt wird durch eine vollständige Verglasung der Türen der Säulenhalle hergestellt. Mit Blick auf die Freundschaftsinsel ist eine großzügige Freitreppe zur Uferpromenade an der Alten Fahrt geplant.

Die Fertigstellung des Museums ist zum Ende 2016 geplant. Es wird Werke aus vielen Nationen präsentieren und weltweit mit prominenten Museen zusammenarbeiten. Kunsthistorische Entdeckungsreisen durch Epochen, Thementausstellungen sowie die Präsentation hochkarätiger privater und musealer Sammlungen sind die drei Säulen des Museums, mit denen Kunst präsentiert wird. Die Museumspädagogik, ein Café und ein Shop bieten gemeinsam mit den wechselnden Ausstellungen ein kulturelles Erlebnis für Potsdamerinnen und Potsdamer und die Besucher der Stadt.

Die neue Mitte Potsdams wächst in einer harmonischen Verbindung von historischer und moderner Architektur.





## Das UNESCO-Welterbe

Die „Schlösser und Parks von Potsdam und Berlin“ wurden am 12. Dezember 1990 wegen ihrer einzigartigen künstlerischen Leistung, ihres großen Einflusses auf die Kunstgeschichte und ihre Verknüpfung mit Ereignissen, Ideen oder Glaubensbekenntnissen von weltweiter Bedeutung in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen. Es waren noch die DDR und die Bundesrepublik, die 1989 die Eintragung der Potsdamer Schlösser und Gärten beantragt hatten. Doch erst der Fall der Mauer machte es möglich, die großartigen Leistungen der Architekten und Gartengestalter entlang der Havel in Berlin und Potsdam wieder zusammenzuführen.

Auf der Grundlage eines umfassenden Planes des berühmten Gartenarchitekten Peter Joseph Lenné zur Verschönerung der „Insel Potsdam“ wurden im 19. Jahrhundert die Potsdamer Schlösser und Gärten zu einer einzigartigen Kulturlandschaft erweitert und vervollkommen. Eiszeitlich geprägte Landschaft, künstlerisch geschaffene Architektur- und Parkanlagen sowie gestaltete Landschaftsteile wurden zu einer Gesamtkomposition verflochten. Charakteristisch sind die zahlreichen wechselseitigen Sichtbeziehungen, durch die die Anlagen in Potsdam und Berlin wie ein Netz miteinander verknüpft sind.

Das Berlin-Potsdamer Welterbe umfasst heute einen Bereich von 2.064 Hektar, der von der Pfaueninsel im Osten bis jenseits des Neuen Palais im Westen reicht. Es beinhaltet auf Potsdamer Stadtgebiet unter anderem die Schloss- und Parkanlagen Sanssouci, Neuer Garten mit Heiligem See, Babelsberg, Lindstedt und Sacrow, das Schweizer Dorf Klein Glienicke und in Berlin den Park Glienicke und die Pfaueninsel. Im Jahr 1992 und 1999 wurden weitere Teile der Kulturlandschaft in die Welterbeliste aufgenommen. Dazu gehören zum Beispiel die Russische Kolonie Alexandrowka und Teile der Nauener Vorstadt, der Pfingstberg mit dem Belvedere und dem Pomonatempel, das italienisierende Kunstdorf Bornstedt sowie die Lindenallee westlich des Neuen Palais.

Die Auszeichnung als Welterbe bedeutet nicht nur eine besondere Ehre, sondern auch die Verpflichtung des behutsamen Umgangs mit diesem Erbe und die Rücksichtnahme bei allen Planungen und Bauvorhaben. Deshalb wurde das Welterbe 2011 mit einer Pufferzone umgeben, einem räumlich festgelegten Bereich, um das unmittelbare Umfeld der Welterbestätten und die historischen Sichtbezüge vor zu starkem Entwicklungsdruck zu schützen und die städtebauliche Qualität zu erhöhen. Weitere Informationen: [www.potsdam.de/UNESCO](http://www.potsdam.de/UNESCO)



## Wohnungsbaugenossenschaft 1903 Potsdam eG



Unsere heutige Wohnungsbaugenossenschaft wurde 1903 als Beamten-Wohnungsverein gegründet. Zum Immobilienstand zählen wir ca. 1.600 Wohnungen, Gewerbeeinrichtungen, Garagen und Stellplätze. Die Wohnhäuser – vorwiegend sanierter Altbau – sind in der Brandenburger-, Nauener- sowie Teltower Vorstadt angesiedelt.

Friedrich-Ebert-Straße 38 · 14469 Potsdam  
 Telefon: (0331) 2 88 98-0 · Telefax: (0331) 2 88 98-10  
 E-Mail: [info@wbg1903pdm.de](mailto:info@wbg1903pdm.de) · Internet: <http://www.wbg1903pdm.de>

## Welterbetag

Einmal im Jahr, jeweils am ersten Sonntag im Juni, würdigt die Landeshauptstadt Potsdam – gemeinsam mit der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg – „ihre Welterbestätten“ mit einem Fest, so wie dies seit 2005 sämtliche deutsche Welterbestätten bundesweit tun. An einem ausgewählten Ort wird das Welterbe mit einem facettenreichen Programm für die Menschen vor Ort erlebbar gemacht und die Potsdamerinnen und Potsdamer werden ermutigt, es zu schützen, zu pflegen und zu bewahren.

## Wissenschaftsstadt Potsdam

Potsdam ist Wissensstadt. Mehr als 10.000 der 164.000 Potsdamer arbeiten in den wissenschaftlichen Einrichtungen der brandenburgischen Landeshauptstadt.

Rund 25.000 Studierende sind derzeit an der Universität Potsdam, der Fachhochschule Potsdam, der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF und der Fachhochschule für Sport und Management immatrikuliert. Hinzu kommen mehr als 40 wissenschaftliche Einrichtungen, die ihren Sitz in der Region haben: Max-Planck-Institute,

Fraunhofer-Institute, Einrichtungen der Leibniz-Gemeinschaft und Helmholtz-Zentren sowie das privat finanzierte Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik (HPI).

In Potsdam ist in Sachen Wissenschaft in den letzten Jahren viel bewegt und weiter entwickelt worden. Wissenschaft ist zu einem echten Markenzeichen Potsdams geworden. Lernende, Lehrende und Forschende spielen eine herausragende Rolle bei der Entwicklung der Stadt und bilden zugleich ihr wichtigstes Zukunftspotential. Wissens- und Technologietransfer ist zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor geworden und an den Hochschulen gibt es Technologietransferstellen und Career-Services. Diese Einrichtungen nehmen eine Brückenfunktion zwischen Wissenschaft und Wirtschaft ein und unterstützen Existenzgründer sowie junge Unternehmen auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit.

Mit Stadt- und Landesbibliothek, Volkshochschule und Wissenschaftsetage unter einem Dach ist ein neuer Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger in der Stadtmitte entstanden: Das Bildungsforum bietet ein Angebot, das in Deutschland seinesgleichen sucht. Neben einer Ausstellung über die Potsdamer Wissenschaftslandschaft bieten die Vortragsreihe Potsdamer Köpfe, Veranstaltungen, wechselnde Ausstellungen und Kongresse vielfältige Möglichkeiten, Wissenschaft zu erleben.  
[www.potsdam.de/wissenschaft](http://www.potsdam.de/wissenschaft)

**WISSENSCHAFT SCIENCE  
FÜR DIE ZUKUNFT  
FOR THE FUTURE POTSDAM**





## Potsdams ländlicher Raum

Fahrland, Satzkorn, Marquardt, Uetz-Paaren und Golm sind die Namen einiger Ortsteile Potsdams, die noch vor einigen Jahren einzelne Dörfer waren. Der Nordwesten der Landeshauptstadt ist geprägt von Landschaft, dörflichen Strukturen und landwirtschaftlicher Produktion.

Mehr als 30 hier ansässige Betriebe bewirtschaften über 4.000 Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche (Ackerland, Grünland, Obstbauflächen) im Stadtgebiet. Das Spektrum der Betriebsformen reicht vom Familienbetrieb bis zur Agrargenossenschaft, die Breite der Produktion vom Ackerbau bis zur Gärtnerei, von der Rinderhaltung bis zum Reiterhof, von der konventionellen Produktion bis zum

Ökolandbau sowie vom reinen Produktionsbetrieb bis zum Direktvermarkter mit Hofladen.

Der ländliche Raum der Landeshauptstadt Potsdam bildet einen interessanten Gegenpol zum urban geprägten übrigen Teil der Stadt. Ziele, Handlungsfelder und Maßnahmen für seinen Erhalt und seine Entwicklung sind im Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) der Stadt formuliert. Die entsprechenden Aktivitäten der Verwaltung sowie der Akteure vor Ort werden durch das Regionalmanagement koordiniert, welches bei der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam angesiedelt ist. Das ILEK ist auch Grundlage für die Nutzung von Fördermöglichkeiten von Land, Bund und EU.

---

## Die Stadtverordnetenversammlung

Die 2014 gewählte Stadtverordnetenversammlung besteht aus 56 Stadtverordneten und dem Oberbürgermeister als stimmberechtigtem Mitglied. Gemäß § 32 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) können sich Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung zu Fraktionen zusammenschließen, die aus mindestens zwei Personen bestehen. Die Fraktionen wirken bei der Willensbildung und Entscheidungsfindung in der Stadtverordnetenversammlung mit.

Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung:  
Birgit Müller, Fraktion DIE LINKE

Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung, Fraktionsvorsitzende und Fraktionsgeschäftsführerinnen und -geschäftsführer:  
(Die Büros befinden sich im Rathaus, Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam.)

### Fraktion DIE LINKE

14 Mitglieder

Fraktionsvorsitzender: Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg

Fraktionsgeschäftsführerin: Dr. Sigrid Müller

Raum: 3.105/3.107

Telefon: 289-3051, Fax: 289-3119

E-Mail: [DIELINKE-Stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de](mailto:DIELINKE-Stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de)

Internet: [www.dielinke-potsdam.de](http://www.dielinke-potsdam.de)

### Fraktion SPD

14 Mitglieder

Fraktionsvorsitzender: Mike Schubert

Fraktionsgeschäftsführerin: Anett Kleinke

Raum: 3.085/3.087/3.089

Telefon: 289-3050, Fax: 289-3057

E-Mail: [SPD-Stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de](mailto:SPD-Stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de)

Internet: [www.spd-fraktion-potsdam.de](http://www.spd-fraktion-potsdam.de)

**Fraktion CDU/ANW (Aktionsbündnis Nord/West)**

9 Mitglieder

Fraktionsvorsitzender: Matthias Finken

Fraktionsgeschäftsführerin: Ulrike Heuer-Serger

Raum: 3.093

Telefon: 289-3052

E-Mail: [CDU-ANW-Stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de](mailto:CDU-ANW-Stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de)

Internet: [www.cdu-fraktion-potsdam.de/](http://www.cdu-fraktion-potsdam.de/)

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

7 Mitglieder

Fraktionsvorsitzender: Peter Schüler

Fraktionsgeschäftsführerin: Andreas Walter

Raum: 3.101

Telefon: 289-3056, Fax: 289-3120

E-Mail: [Gruene-Stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Gruene-Stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de)

Internet: [www.gruene-fraktion-potsdam.de](http://www.gruene-fraktion-potsdam.de)

**Fraktion DIE aNDERE**

4 Mitglieder

Fraktionsvorsitzender: Carsten Linke

Fraktionsgeschäftsführer: Lutz Boede

Raum: 3.121

Telefon: 289-3179

E-Mail: [DieAndere@Rathaus.Potsdam.de](mailto:DieAndere@Rathaus.Potsdam.de)

**Fraktion Bürgerbündnis-FDP**

5 Mitglieder

Fraktionsvorsitzende: Wolfhard Kirsch

Fraktionsgeschäftsführerin: Carola Walter

Raum: 3.091

Telefon: 289-3055

E-Mail: [BuergerBuendnis@Rathaus.Potsdam.de](mailto:BuergerBuendnis@Rathaus.Potsdam.de)

**Fraktion AfD**

2 Mitglieder

Fraktionsvorsitzender: Dennis Hohloch

Fraktionsgeschäftsführer: Stefan Holfeld

Telefon: 289-3059, Fax: 289-843059

E-Mail: [afd-stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de](mailto:afd-stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de)

**Einzelstadtverordneter:** Peter Schultheiß

**Die Ortsbeiräte der Potsdamer Ortsteile****Ortsteil Eiche**

Ortsvorsteher: Friedrich Wilhelm Winskowski

Kontakt: Büro der Stadtverordnetenversammlung,  
Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam

Telefon: 289-1071, Fax: 289-841075

E-Mail: [StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de](mailto:StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de)

**Ortsteil Fahrland**

Ortsvorsteher: Claus Wartenberg

Kontakt: Büro der Stadtverordnetenversammlung,  
Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam

Telefon: 289-1072, Fax: 289-841075

E-Mail: [StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de](mailto:StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de)

**Ortsteil Golm**

Ortsvorsteher: Marcus Krause

Kontakt: Büro der Stadtverordnetenversammlung,  
Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam

Telefon: 289-1077, Fax: 289-841075

E-Mail: [StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de](mailto:StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de)

**Ortsteil Groß Glienicke**

Ortsvorsteher: Winfried Sträter

Kontakt: Büro der Stadtverordnetenversammlung,  
Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam

Betreuerin aus dem Büro der StVV: Frau Ernst

Telefon: 289-1074, Fax: 289-841075

E-Mail: [StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de](mailto:StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de)

**Ortsteil Grube**

Ortsvorsteher: Rolf Sterzel

Kontakt: Büro der Stadtverordnetenversammlung,  
Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam

Telefon: 289-1072, Fax: 289-841075

E-Mail: [StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de](mailto:StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de)



## Ortsteil Marquardt

Ortsvorsteherin: Ramona Kleber

Kontakt: Büro der Stadtverordnetenversammlung,

Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam

Telefon: 289-1071, Fax: 289-841075

E-Mail: [StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de](mailto:StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de)

## Ortsteil Neu Fahrland

Ortsvorsteherin: Dr. Carmen Klockow

Kontakt: Büro der Stadtverordnetenversammlung,

Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam

Telefon: 289-1071, Fax: 289-841075

E-Mail: [StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de](mailto:StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de)

## Ortsteil Satzkorn

Ortsvorsteher: Dieter Spira

Kontakt: Büro der Stadtverordnetenversammlung,

Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam

Telefon: 289-1074, Fax: 289-841075

E-Mail: [StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de](mailto:StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de)

## Ortsteil Uetz-Paaren

Ortsvorsteher: Eckhard Fuchs

Kontakt: Büro der Stadtverordnetenversammlung,

Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam

Telefon: 289-1074, Fax: 289-841075

E-Mail: [StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de](mailto:StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de)

## Büro der Stadtverordnetenversammlung

Leitung: Heike Ziegenbein

Rathaus, Raum 268 bis 272

Telefon: 289-1071, -1072, -1073, -1074, -1077, Fax: 289-1075

E-Mail: [StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de](mailto:StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de)

## Kommunaler Sitzungsdienst:

- Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit des Vorsitzenden der StVV
- Koordinierung und Begleitung der Ausschüsse der StVV
- Betreuung der Ortsbeiräte
- Ratsinformationssystem – Informationen im Internet
- Sitzungskalender der Stadtverordnetenversammlung
- Einwohnerfragestunde
- Entgegennahme von Eingaben und Beschwerden

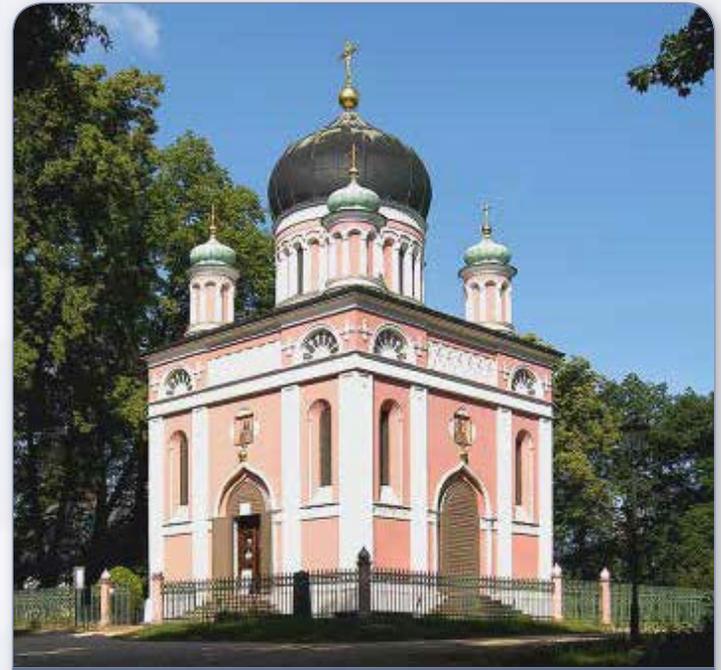


Foto: Landeshauptstadt Potsdam/Michael Lüder

# 115 Servicecenter der Landeshauptstadt Potsdam

## Die Landeshauptstadt Potsdam – Ihr Dienstleister

Sie wollen in den Urlaub und brauchen schnell einen neuen Reisepass, wissen aber nicht, was Sie dafür tun müssen? Sie möchten Elterngeld beantragen und sind unsicher, an wen Sie sich wenden sollen? Was kostet ein Bewohnerparkausweis? Diese und viele weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne schnell und unkompliziert.

Ein herausragender Service in Ämtern und Behörden zeichnet sich dadurch aus, dass er Bürgerinnen und Bürger als Kunden begreift, die Anspruch auf einen leichten Zugang zur Verwaltung und auf eine hohe Qualität der Informationen und Leistungen der Behörden haben.

Im Jahr 2013 wurde in der Landeshauptstadt Potsdam mit der Einführung der einheitlichen Behördenrufnummer 115 ein weiterer Schritt in die richtige Richtung unternommen. Ziel der Einführung der 115 ist es, allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen mit der einheitlichen Behördenrufnummer einen direkten Draht in die Verwaltung zu bieten. Durch einen Anruf bei der 115 entfällt die aufwendige Recherche nach der zuständigen Behörde. Welche Verwaltungsebene, welche konkrete Behörde oder Dienststelle für das jeweilige Anliegen zuständig ist, spielt für die Anruferinnen und Anrufer keine Rolle mehr.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten, sich über Dienstleistungen, Öffnungszeiten, Ansprechpartner usw. zu informieren. Ob Sie sich vorab im Internet informieren möchten oder einen kurzen Anruf bevorzugen: Wir möchten Ihnen unnötige Wege ersparen und Ihre Fragen service- und lösungsorientiert beantworten. Nutzen Sie die Kontaktmöglichkeiten und fragen Sie uns.

## Willkommen im virtuellen Rathaus

Sie können sich in der virtuellen Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam auf [vv.potsdam.de](http://vv.potsdam.de) umfassend über die notwendigen Unter-

lagen, Ansprechpartner und Öffnungszeiten informieren. Sie erhalten hier online alle erforderlichen Anträge für Ihr persönliches Anliegen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, gleich einen Termin im Bürgerservice zu vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden. Darüber hinaus finden Sie eine Vielzahl anderer Online-Dienste, die Ihnen unnötige Wege ersparen.

## 115 – einheitliche Behördennummer

Seit dem 12. März 2013 erhalten Sie in Potsdam über die Behördenrufnummer 115 umfassende Auskünfte zu den Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung.

Lassen Sie sich in unserem ServiceCenter schnell und unkompliziert telefonisch beraten. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr zur Verfügung. Gerne lassen wir Ihnen die erforderlichen Antragsunterlagen für Ihr persönliches Anliegen zukommen bzw. vereinbaren einen Termin für Sie.



IHRE BEHÖRDENNUMMER

Wir lieben Fragen



# Dienstleistungen der Landeshauptstadt Potsdam

## Die Landeshauptstadt Potsdam

Landeshauptstadt Potsdam  
Friedrich-Ebert-Straße 79/81  
14469 Potsdam

### Oberbürgermeister

Jann Jakobs  
Rathaus  
Telefon: 289-1001, Fax: 289-1068  
E-Mail: [Oberbuergemeister@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Oberbuergemeister@Rathaus.Potsdam.de)

Ortsvorwahl Potsdam: 0331  
Telefonzentrale: 115 (ohne Ortsvorwahl)  
Zentrales Fax: 289-1155  
E-Mail: [Poststelle@Potsdam.Rathaus.de](mailto:Poststelle@Potsdam.Rathaus.de)  
Internet: [www.potsdam.de](http://www.potsdam.de)

### Allgemeine Servicezeiten

(Bitte beachten Sie gesondert angegebene Servicezeiten einzelner Bereiche.)

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Die Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam ist mit Straßenbahnen und Bussen ab Hauptbahnhof bzw. Platz der Einheit erreichbar, Haltestelle „Rathaus“.

## [www.potsdam.de](http://www.potsdam.de) – Ihr Klick ins Internet

[www.potsdam.de](http://www.potsdam.de) lautet die offizielle Adresse des Internetportals der Landeshauptstadt Potsdam. Die dahinterliegenden Seiten bieten eine Fülle von Informationen für Einheimische und Gäste zur Geschichte Potsdams, zu aktuellen Ereignissen und Vorhaben in der Stadt, zu Sehenswürdigkeiten und zu den verschiedensten Aspekten des Le-

bens in der Landeshauptstadt Potsdam. Von besonderer Bedeutung für Potsdamer und solche, die es werden wollen, sind die im Internet dargestellten Dienstleistungen der Landeshauptstadt Potsdam. In einem eigenen Portal – dem virtuellen Rathaus – können Sie sich, ausgehend von wichtigen Lebenslagen, über die entsprechenden Verwaltungsvorgänge informieren. Worauf muss ich mich vorbereiten, wer ist mein Ansprechpartner, welche Papiere muss ich mitbringen? Diese und ähnliche Fragen werden im virtuellen Rathaus beantwortet. Dort erhalten Sie auch die Telefonnummern, E-Mail-Adressen und Postadressen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Ihnen bei weiteren Fragen gern behilflich sind.

Als besonderen Service bietet das Bürgerservicecenter auf [vv.potsdam.de](http://vv.potsdam.de) eine Online-Terminverwaltung an. Zum Beispiel können Sie über diesen Service für das An-, Um- und Abmelden in Potsdam einen Termin vorab online vereinbaren.

## Zentrale Dienstleistungen

### Bürgerservicecenter

Rathaus  
Friedrich-Ebert-Straße 79/81  
14469 Potsdam  
Telefon: 289-1111, Fax: 289-3814  
E-Mail: [Buergerservice@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Buergerservice@Rathaus.Potsdam.de)  
Unter [vv.potsdam.de](http://vv.potsdam.de) haben Sie die Möglichkeit, einen Termin im Bürgerservicecenter zu vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden.

### Servicezeiten:

Montag 10 bis 18 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 8 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 14 Uhr

Samstag 8 bis 12 Uhr

**Zugang für Menschen mit Behinderung:**

Fahrstuhl über Haupteinfahrt Friedrich-Ebert-Straße 79/81, Nordtor rechts neben dem Hauptgebäude

**(Alle Dienstleistungen, die im Bürgerservicecenter in Anspruch genommen werden können, finden Sie ab Seite 48 dieser Broschüre.)**

**Fundbüro**

Im Bürgerservicecenter

Rathaus, Friedrich-Ebert-Straße 79/81

Telefon: 289-1587, Fax: 289-3814

E-Mail: [Fundbuero@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Fundbuero@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten: wie Bürgerservicecenter, Samstag geschlossen

**Das Büro für Chancengleichheit und Vielfalt in der Landeshauptstadt Potsdam**

Leiterin und Gleichstellungsbeauftragte: Martina Trauth-Koschnick

Rathaus, Raum 2.015

Telefon: 289-1080, Fax: 289-1082

[Gleichstellung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Gleichstellung@Rathaus.Potsdam.de)

**(Die Arbeit des Büros für Chancengleichheit und Vielfalt der Landeshauptstadt Potsdam wird auf der Seite 25 dieser Broschüre detaillierter beschrieben.)**

**GründerService Potsdam****Die erste Anlaufstelle für Ihre Fragen zur Existenzgründung**

Die Landeshauptstadt Potsdam bietet exzellente Rahmenbedingungen für junge Unternehmen und unterstützt aktiv Existenzgründer und Existenzgründerinnen. Umfangreiche Unterstützungsangebote stehen kostenlos zur Verfügung. Der Start in die Selbstständigkeit ist vor allem dann erfolgreich, wenn dieser überlegt und sorgfältig geplant ist. Bei der optimalen Vorbereitung mit ersten Informationen für Ihre Gründung hilft Ihnen der GründerService Potsdam. Der GründerService ist die zentrale Anlauf- und Beratungsstelle für alle, die in Potsdam ein Unternehmen gründen wollen, und bietet Ihnen erste allgemeine Informationen zum Gründungsprozess, zu den notwendigen Formalitäten sowie zum Gründungsstandort. Gern helfen wir Ihnen, die richtigen und kompetenten Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen für Ihre Idee zu finden.

Der GründerService Potsdam ist ein gemeinsames Angebot der Landeshauptstadt Potsdam, der Industrie- und Handelskammer Potsdam sowie der Handwerkskammer Potsdam.





## GRÜNDER SERVICE POTSDAM

Unser Angebot für Sie:

- Erstinformation und Orientierungsberatung – einheitlich und standortbezogen
- Wegweiser „Gründen in Potsdam“ – Ratgeber zur Existenzgründung
- Internetportal für gründungsbezogene Aktivitäten in Potsdam [www.gruenden-in-potsdam.de](http://www.gruenden-in-potsdam.de) mit:
  - umfangreichen Informationen zum Thema Selbstständigkeit, Förderprogramme und mehr
  - Veranstaltungskalender – Übersicht über gründungsrelevante Veranstaltungen in Potsdam
  - Formularenservice – die wichtigsten Anmeldeformulare für Ihre Gründung auf einen Blick zum Download

Weitere Informationen unter [www.gruenden-in-potsdam.de](http://www.gruenden-in-potsdam.de)



### Die Koordinierungsstelle Klimaschutz

Projektleitung: Klaus-Peter Linke

Friedrich-Ebert-Straße 79/81, Seitenflügel Haus 9

Telefon: 289-3006

E-Mail: [Koordinierungsstelle.Klimaschutz@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Koordinierungsstelle.Klimaschutz@Rathaus.Potsdam.de)

**(Die Arbeit der Koordinierungsstelle Klimaschutz wird auf der Seite 30 dieser Broschüre detaillierter beschrieben.)**

### Kfz- und Fahrerlaubnisservice

Helene-Lange-Straße 14

Informationstelefon: 289-1110, Fax: 289-3295

E-Mail: [Kfz-Zulassung-Fahrerlaubnis@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Kfz-Zulassung-Fahrerlaubnis@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten: Montag 8 bis 15 Uhr

Dienstag 8 bis 18 Uhr

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Samstag 8 bis 12 Uhr

**(Alle Dienstleistungen, die im Kfz- und Fahrerlaubnisservice in Anspruch genommen werden können, finden Sie auf der Seite 49 dieser Broschüre.)**

### Kita-Tipp – Betreuungsplatzservice für Kita und Tagespflege

Friedrich-Ebert-Straße 79/81, Rathaus, Raum 106

Telefon: 289-2241, -2242, Fax: 289-2253

E-Mail: [Kita-Tipp@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Kita-Tipp@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

An jedem letzten Samstag im Monat 8 bis 12 Uhr

**(Alle Service-Angebote des Kita-Tipps finden Sie auf der Seite 55 dieser Broschüre.)**

## Pflegestützpunkt

Jägerallee 2 (Haus 2), 14469 Potsdam  
 Telefon: 289-2210, -2211, Fax: 289-2212  
 E-Mail: [potsdam@pflagestuetzpunkte-brandenburg.de](mailto:potsdam@pflagestuetzpunkte-brandenburg.de)  
 Internet: [www.pflagestuetzpunkte-brandenburg.de](http://www.pflagestuetzpunkte-brandenburg.de)

### Öffnungszeiten:

Montag	10 bis 12 Uhr
Dienstag	13 bis 18 Uhr
Mittwoch	9 bis 12 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr

**(Alle Service-Angebote des Pflegestützpunktes finden Sie auf der Seite 61 dieser Broschüre.)**

## Weitere Dienstleister

### Jobcenter Potsdam

Horstweg 102-108, 14478 Potsdam  
 Telefon: 0331 880 6100, Fax: 0331 880 6667  
 E-Mail: [Jobcenter-Potsdam@Jobcenter-ge.de](mailto:Jobcenter-Potsdam@Jobcenter-ge.de)

### Sprechzeiten:

Montags im Leistungsbereich nur nach vorheriger Terminvereinbarung  
 Montag 7:30 Uhr bis 13 Uhr  
 Dienstag 7:30 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 7:30 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 7:30 bis 12:30 Uhr

## Potsdam Marketing und Service GmbH

Touristische Information und Vermittlung touristischer Service- und Dienstleistungsangebote verschiedener Potsdamer Partner.

### Leistungen:

- Touristische Information
- Vermittlung von
  - Unterkünften (Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen und Privatzimmer)
  - Thematischen Stadtrundgängen und Stadtrundfahrten
  - Aufenthalts- und Programmgestaltung für Gruppen, Tagungen, Incentives
  - Veranstaltungstickets
  - Übernachtungs-Arrangements
- Potsdam & Berlin WelcomeCard – Erlebnisticket mit ÖPNV-Fahrschein
- Verkauf von Potsdam Souvenirs, Karten und Literatur

### Kontakt:

Telefonisches Service Center: 0331 27 55 88 99  
 Internet: [www.potsdamtourismus.de](http://www.potsdamtourismus.de)  
 E-Mail: [info@potsdamtourismus.de](mailto:info@potsdamtourismus.de)

### Tourist-Infos:

- Humboldtstraße 1-2, (Am Alten Markt), 14467 Potsdam
- Luisenplatz 3, (Allee nach Sanssouci), 14471 Potsdam
- Potsdam Hauptbahnhof, in den Bahnhofspassagen, 14473 Potsdam





## Die Struktur der Verwaltung

		<b>Oberbürgermeister</b>		
<b>Geschäftsbereich 1:</b> Zentrale Steuerung und Finanzen	<b>Geschäftsbereich 2:</b> Bildung, Kultur und Sport	<b>Geschäftsbereich 3:</b> Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung	<b>Geschäftsbereich 4:</b> Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt	<b>Geschäftsbereich 9:</b> Oberbürgermeister
Fachbereich Finanzen und Berichtswesen	Fachbereich Bildung und Sport	Fachbereich Ordnung und Sicherheit	Fachbereich Kataster und Vermessung	Fachbereich Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung
Fachbereich Steuerung und Innovation	Fachbereich Kultur und Museum	Fachbereich Kinder, Jugend und Familie	Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur	Fachbereich Recht, Personal und Organisation
Fachbereich Verwaltungsmanagement	Bibliothek	Fachbereich Feuerwehr	Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung	Büro für Chancengleichheit und Vielfalt
Eigenbetrieb Kommunalen Immobilien Service (KIS)	Volkshochschule	Fachbereich Soziales und Gesundheit	Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen	Personalrat
	Musikschule			Rechnungsprüfungsamt
				Sicherheitsingenieurin/ Betriebsärztlicher Dienst



## Geschäftsbereich 9 – Oberbürgermeister

### **Oberbürgermeister:** Jann Jakobs

Rathaus, Raum 279

Telefon: 289-1001, Fax: 289-1068

E-Mail: [Oberbuergemeister@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Oberbuergemeister@Rathaus.Potsdam.de)

### **Büro des Oberbürgermeisters**

Leitung des Büros: Harald Kümmel

Rathaus, Raum 279

Telefon: 289-1062, Fax: 289-1068

E-Mail: [Oberbuergemeister@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Oberbuergemeister@Rathaus.Potsdam.de)

Gedenkstätte Lindenstraße 54/55 für die Opfer politischer Gewalt im 20. Jahrhundert:

Lindenstraße 54, 14467 Potsdam

Telefon: 289-6112, Fax: 289-6137

E-Mail: [info@gedenkstaette-lindenstrasse.de](mailto:info@gedenkstaette-lindenstrasse.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr

Die Gedenkstätte Lindenstraße 54/55 ist ein Ort der Erinnerung und des Gedenkens an die Opfer politischer Gewalt in beiden deutschen Diktaturen – und zugleich der Potsdamer Ort der Überwindung der Diktatur. In vier Ausstellungsmodulen können sich die Besucher über die Geschichte dieses Ortes als sowjetisches Geheimdienstgefängnis, als Stasi-Untersuchungsgefängnis und als „Haus der Demokratie“ informieren.

### **Büro für Chancengleichheit und Vielfalt**

Das Team des Büros für Chancengleichheit und Vielfalt setzt sich für Chancengerechtigkeit in der Landeshauptstadt Potsdam ein und tritt Diskriminierung entgegen. Es wirkt für die Potsdamer Einwohnerinnen und Einwohner auf gleiche Zugangs- und Lebenschancen in allen gesellschaftlich, politisch und wirtschaftlich relevanten Bereichen hin. Zum Team gehören die Beauftragte für Migration und Integration, der

Beauftragte für Menschen mit Behinderung und die Gleichstellungsbeauftragte sowie die Mitarbeiterin der Büro- und Projektorganisation.

Neben den spezifischen Beratungsangeboten besteht die Möglichkeit, Anträge für die Finanzierung von Projekten zu stellen. Sprechzeiten können individuell vereinbart werden.

Leiterin und Gleichstellungsbeauftragte: Martina Trauth-Koschnick

Rathaus, Raum 2.015

Telefon: 289-1080, Fax: 289-1082

E-Mail: [Martina.Trauth-Koschnick@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Martina.Trauth-Koschnick@Rathaus.Potsdam.de)

Beauftragte für Migration und Integration: Magdolna Grasnack

Rathaus, Raum 207

Telefon: 289-1083, Fax: 289-1082

E-Mail: [Magdolna.Grasnick@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Magdolna.Grasnick@Rathaus.Potsdam.de)

Beauftragter für Menschen mit Behinderung: Christoph Richter

Rathaus, Raum 209

Telefon: 289-1080/1081, Fax: 289-1082

E-Mail: [gleichstellung@rathaus.potsdam.de](mailto:gleichstellung@rathaus.potsdam.de)

Büro- und Projektorganisation: Frau Schwentke

Rathaus, Raum 2.013

Telefon: 289-1081, Fax: 289-1082

E-Mail: [Gleichstellung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Gleichstellung@Rathaus.Potsdam.de)

### **Die Gleichstellungsbeauftragte**

- ist Ansprechpartnerin für alle Potsdamer Männer und Frauen, Mädchen und Jungen zu geschlechterrelevanten Fragestellungen
- berät Frauen und Männer bei Fragen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie Beruf und Pflege
- erarbeitet Konzepte und entwickelt Ideen, wie bestehende Benachteiligungen von Frauen und Männern vor Ort beseitigt werden können



- wirkt bei Vorhaben, Entscheidungen, Programmen und Maßnahmen mit, die Auswirkungen auf die Gleichberechtigung haben
- berät die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und die Führungskräfte der Landeshauptstadt Potsdam zu allen Maßnahmen unter gleichstellungsrelevanten Gesichtspunkten
- erarbeitet Stellungnahmen zu Ratsvorlagen aus geschlechterrelevanter Sicht
- wirkt bei Stellenbesetzungsverfahren in der Landeshauptstadt Potsdam mit
- unterstützt und initiiert Projekte zur Beseitigung struktureller Benachteiligung von Frauen
- arbeitet parteilich für Frauen und Mädchen und mit ihren Interessenvertreterinnen vor Ort zusammen und unterstützt deren Vernetzung
- vertritt die Interessen von Menschen mit gleichgeschlechtlicher Lebensweise, Bisexuellen und Transgender
- berät und unterstützt Betroffene bei allen Formen von sexueller Belästigung, Gewalt, Mobbing
- betreibt eine aktive Öffentlichkeitsarbeit, um die allgemeine Bewusstseinsbildung zu fördern

Wünschen Sie persönliche Beratung oder Information oder haben Sie Anregungen, dann wenden Sie sich gerne an die Gleichstellungsbeauftragte. Diese Gespräche werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

### Die Beauftragte für Migration und Integration

- fördert in der Kommune die Bewusstseinsbildung des gemeinsamen Integrationsprozesses bei der einheimischen und zugewanderten Bevölkerung
- setzt sich für den Abbau von Fremdenfeindlichkeit ein
- berät zu integrations- und migrationsrelevanten Fragen und hat bei Bedarf Ombudsfunktion
- erteilt Fachinformationen, betreibt Öffentlichkeitsarbeit zu Fragen der Integration und Migration und zur Förderung des friedlichen Zusammenlebens von Einheimischen und Zugewanderten
- vernetzt Vereine, Gruppen und Initiativen, die im Integrations- und Migrationsbereich tätig sind
- entwickelt und begleitet Projekte und Konzepte im Bereich der

### Migration und Integration

- berät die Stadtverordnetenversammlung und die Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam zu allen migrationsrelevanten Vorhaben und Maßnahmen
- arbeitet mit dem Migrantenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam zusammen
- begleitet koordinierend die Umsetzung und Fortschreibung des Integrationskonzeptes der Landeshauptstadt Potsdam

### Der Beauftragte für Menschen mit Behinderung

- leistet kommunale Arbeit für Menschen mit Behinderungen und zur Verwirklichung ihrer Chancengleichheit
- berät die Stadtverordnetenversammlung, die Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam auf allen Ebenen und andere Institutionen zu behinderungsrelevanten Fragen
- begutachtet die Barrierefreiheit in allen Lebensbereichen (Bauen, Wohnen, Verkehr)
- arbeitet an der Vernetzung der Verbände, Vereine, Selbsthilfegruppen und anderer Initiativen der Menschen mit Behinderung
- berät zu schwierigen behinderungsrelevanten Fragen und nimmt die Ombudsfunktion
- entwickelt und begleitet Konzepte und Projekte zur Verbesserung der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen
- betreibt Öffentlichkeitsarbeit und Aktivitäten zur Unterstützung und Umsetzung des Inklusionsgedankens nach der UN-Konvention für Menschen mit Behinderung (gleiche Rechte und Regeln für alle; Menschen sollen so leben können, wie sie es wollen)
- berät Bürgerinnen und Bürger bei Schwierigkeiten mit Verwaltungsakten, Konflikten mit Trägern, Gleichstellungsfragen, Bewilligung von Hilfsmitteln usw.
- arbeitet in allen Themenfeldern mit dem Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam in enger Kooperation

### Migrantenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam

In der Landeshauptstadt Potsdam vertritt seit 1992 der Ausländerbeirat die Belange der ausländischen Einwohner. Er wird von Bürgerinnen und Bürgern mit ausländischem Pass gewählt.

# Die Einrichtungen der EJF gemeinnützigen AG in Potsdam



Evangelisches Jugend- und Fürsorgewerk

Der diakonische Träger EJF gemeinnützige AG betreibt in Potsdam, außer dem Kinder- und Jugendhilfeverbund (KJHV) „Eva Laube“ mit seinem stationären Erziehungshilfeangebot an mehreren Standorten, sechs Kindertagesstätten sowie einen Hort mit insgesamt 982 Plätzen, den Kinderclub Einsteinkids, eine Frühförder- und Beratungsstelle für entwicklungs-auffällige und behinderte Kinder, eine Familienberatungsstelle mit Mediations- und Supervisionsangeboten sowie das Familienzentrum Bisamkiez und ein Beratungshaus.

## Unsere Einrichtungen im Einzelnen:

<p><b>Kinder- und Jugendhilfe-verbund „Eva Laube“</b> Stubenrauchstraße 12-14, 14482 Potsdam <a href="mailto:kjhv-eva-laube@ejf.de">kjhv-eva-laube@ejf.de</a></p>		<p><b>Landhaus Andreae – Kindertagesstätte „Am Heiligen See“</b> Seestr. 43, 14467 Potsdam <a href="mailto:kita-am-heiligen-see@ejf.de">kita-am-heiligen-see@ejf.de</a> 121 Plätze für Kinder im Alter von 0 Jahren bis zum Schuleintritt Mo. - Fr. von 6.30 bis 17.30 Uhr</p>		<p><b>Frühförder- und Beratungsstelle</b> Konrad-Wolf-Allee 1-3, 14480 Potsdam <a href="mailto:fruehfoerderstelle@ejf.de">fruehfoerderstelle@ejf.de</a></p>	
<p><b>Integrations-Kita „Am Kanal“</b> Am Kanal 68, 14467 Potsdam <a href="mailto:kita-am-kanal@ejf.de">kita-am-kanal@ejf.de</a> 138 Plätze für Kinder im Alter von 0 Jahren bis zum Schuleintritt Mo. - Fr. von 6 bis 17 Uhr</p>		<p><b>Kindertagesstätte „Entdeckerland“</b> Walter-Funcke-Str. 25, 14469 Potsdam <a href="mailto:kita-entdeckerland@ejf.de">kita-entdeckerland@ejf.de</a> 102 Plätze für Kinder im Alter von 8 Monaten bis zum Schuleintritt Mo. - Fr. von 6 bis 17 Uhr</p>		<p><b>Beratungsstelle Lösungsweg Potsdam</b> Familienberatung, -therapie und Mediation Charlottenstr. 127, 14467 Potsdam <a href="mailto:loesungsweg-potsdam@ejf.de">loesungsweg-potsdam@ejf.de</a></p>	
<p><b>Kindertagesstätte am Holländischen Viertel „Clara Zetkin“</b> Hebbelstr. 4, 14467 Potsdam <a href="mailto:kita-clara-zetkin@ejf.de">kita-clara-zetkin@ejf.de</a> 100 Plätze für Kinder im Alter von 2 Monaten bis zum Schuleintritt Mo. - Fr. von 6 bis 17 Uhr</p>		<p><b>Hort „Sonnenland“</b> Knobelsdorfstr. 6 - 8, 14471 Potsdam <a href="mailto:hort-sonnenland@ejf.de">hort-sonnenland@ejf.de</a> 142 Plätze für Kinder der 1. bis 6. Klasse Öffnungszeiten während der Schulzeit: 6.15 bis 7.45 Uhr und 11 bis 17 Uhr Öffnungszeiten während der Ferien: 7 bis 16 Uhr</p>		<p><b>Beratungshaus Lindenstraße</b> Lindenstr. 56, 14467 Potsdam <a href="mailto:beratungshaus.potsdam@ejf.de">beratungshaus.potsdam@ejf.de</a></p>	
<p><b>Integrations-Kita „Sonnenland“</b> Knobelsdorfstr. 6 - 8, 14471 Potsdam <a href="mailto:kita-sonnenland@ejf.de">kita-sonnenland@ejf.de</a> 297 Plätze für Kinder von 0 Jahren bis einschließlich Grundschulalter Mo. - Fr. von 6 bis 17 Uhr</p>		<p><b>Kinderclub „Einsteinkids“</b> Knobelsdorfstr. 6 - 8, 14471 Potsdam <a href="mailto:einsteinkids@ejf.de">einsteinkids@ejf.de</a></p>		<p>■ Erziehungs- und Familienberatung <a href="mailto:efb.potsdam@ejf.de">efb.potsdam@ejf.de</a></p>	
<p><b>Kindergarten „Waldhaus“</b> Amundsenstr. 24 a, 14469 Potsdam <a href="mailto:kita-waldhaus@ejf.de">kita-waldhaus@ejf.de</a> 82 Plätze für Kinder im Alter von 1 Jahr bis zum Schuleintritt Mo. - Fr. von 6 bis 17 Uhr</p>		<p><b>Familienzentrum Bisamkiez Potsdam</b> Bisamkiez 26, 14478 Potsdam <a href="mailto:familienzentrum.potsdam@ejf.de">familienzentrum.potsdam@ejf.de</a></p>		<p>■ Paar- und Lebensberatung <a href="mailto:paar-lebensberatung.potsdam@ejf.de">paar-lebensberatung.potsdam@ejf.de</a></p>	
<p>■ Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung <a href="mailto:schwangerenberatung.potsdam@ejf.de">schwangerenberatung.potsdam@ejf.de</a></p>					
<p>■ Allgemeine soziale Beratung <a href="mailto:sozialberatung.potsdam@ejf.de">sozialberatung.potsdam@ejf.de</a></p>					
<p>■ Täter-Opfer-Ausgleich <a href="mailto:toa.potsdam@ejf.de">toa.potsdam@ejf.de</a></p>					
<p>■ Schuldner- und Insolvenzberatung <a href="mailto:schuldnerberatung.potsdam@ejf.de">schuldnerberatung.potsdam@ejf.de</a></p>					



Der Migrantenbeirat ist ein beratendes Organ der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse. Die Mitglieder des Migrantenbeirates vertreten dort die Interessen der Potsdamer Bürger mit ausländischem Pass. Die Arbeit des Migrantenbeirates fördert und unterstützt die gesellschaftliche und kulturelle Integration ausländischer Bürger. Die Sitzungen des Migrantenbeirates sind in der Regel ein Mal im Monat. Darüber hinaus hat der Migrantenbeirat 2005 den Integrationspreis der Landeshauptstadt Potsdam initiiert, der jährlich vergeben wird.

Migrantenbeirat:

9 Mitglieder

Vorsitzende: Diana González Olivo

Haus 6, Raum 16-18

Telefon: 289-3346

E-Mail: [Migrantenbeirat@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Migrantenbeirat@Rathaus.Potsdam.de)

## Personalrat

Vorsitz: Susanne Gromoll

Rathaus, Raum 3.007 bis 3.009

Telefon: 289-1090

E-Mail: [Personalrat@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Personalrat@Rathaus.Potsdam.de)

## Rechnungsprüfungsamt

Leitung: Christian Erdmann

Rathaus

Telefon: 289-1280, Fax 289-841281

E-Mail: [RPA@Rathaus.Potsdam.de](mailto:RPA@Rathaus.Potsdam.de)

- Prüfung des Jahresabschlusses sowie des konsolidierten Gesamtabschlusses der Landeshauptstadt Potsdam
- Prüfung der Vorgänge in der Finanzbuchhaltung
- Prüfung der Zahlungsabwicklung und der Liquiditätsplanung der Gemeinde sowie Vornahme von Kassenprüfungen
- Prüfung von Vergaben
- Prüfung der Verwaltung auf Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit

- Prüfung der Programme
- Prüfung der Verwendung von kommunalen Zuwendungen und Garantieverpflichtungen
- Betätigungsprüfung bei kommunalen Gesellschaften gem. §§ 53, 54 HGrG
- Antikorruptionsdienststelle

## Fachbereich Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung

Leitung: Dieter Jetschmanegg

Rathaus, Raum 133

Telefon: 289-1060, Fax: 289-1068

[Kommunikation@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Kommunikation@Rathaus.Potsdam.de)

## Büro der Stadtverordnetenversammlung

Leitung: Heike Ziegenbein

Rathaus, Raum 268 bis 272

Telefon: 289-1071, -1072, -1073, -1074, -1077, Fax: 289-1075

E-Mail: [StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de](mailto:StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de)

**(Weitere Informationen zum Büro der Stadtverordnetenversammlung finden Sie auf der Seite 16 dieser Broschüre.)**

## Bereich Wirtschaftsförderung

Leitung: Stefan Frerichs

Rathaus, Raum 1.089

Telefon: 289 2820, Fax: 289 2822

E-Mail: [Wirtschaftsfoerderung@rathaus.potsdam.de](mailto:Wirtschaftsfoerderung@rathaus.potsdam.de)

Die Wirtschaftsförderung ist die erste Adresse für Investoren, Unternehmen und Existenzgründer in der Landeshauptstadt Potsdam. Der Bereich versteht sich als Bindeglied zwischen Unternehmen und der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam.

Mit einem Team von branchen- und themenspezialisierten Mitarbeitern begleitet der Bereich Entwicklungs-, Ansiedlungs- und Investitionsprojekte. Als Partner der Wirtschaft engagieren sich die Kolleginnen und Kollegen für optimale Bedingungen am Wirtschaftsstandort Potsdam

und betreiben aktives Standortmarketing. Die Betreuung und Stärkung ansässiger Unternehmen zählt ebenso zu den Aufgaben, wie die Unterstützung neuer und innovativer Unternehmen z.B. in den Branchenkompetenzbereichen Medienwirtschaft, IT oder Life Sciences.

Der Wirtschaftsservice ist die zentrale Anlaufstelle für Unternehmen, Investoren und Existenzgründer innerhalb der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam. Hier erhalten Sie Auskünfte und Informationen sowie eine kompetente Beratung zu einer Vielzahl von Themen. Das Leistungs- und Beratungsspektrum umfasst:

- Informationen über den Wirtschaftsstandort Potsdam
- Beratung bei Standortfragen und -entscheidungen
- Angebote und Vermittlung von Gewerbeflächen
- Erst- und Orientierungsberatungen für Existenzgründer
- Informationen über Angebote in den Potsdamer Technologie- und Gründerzentren
- Beratung zu eigenen Förderprogrammen für Potsdamer Unternehmen
- Qualifizierte Erstberatungen zu Fördermitteln und Fördermöglichkeiten

### **Bereich Presse und Kommunikation**

Leitung: Dieter Jetschmanegg

Rathaus, Telefon: 289-1262

E-Mail: [Presse@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Presse@Rathaus.Potsdam.de)

Der Bereich Presse und Kommunikation ist zuständig für die Beantwortung von Presseanfragen, Erstellung von Pressemitteilungen und die Durchführung von Pressegesprächen und Fototerminen. Zugleich ist der Bereich Ansprechpartner für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, um sie in Fragen der Öffentlichkeitsarbeit zu beraten und die interne Kommunikation zu fördern.

Hinzu kommen die Gestaltung des Rathaus Fensters sowie des Amtsblattes, die Betreuung der presserelevanten Internet-Seiten des Landeshauptstadt und des Intranets, insbesondere hinsichtlich der Struktur und des Konzeptes der Inhalte. Der Bereich erstellt täglich einen Pressespiegel, gibt Flyer und Broschüren heraus, betreut den Live-Stream und berichtet aus der Stadtverordnetenversammlung.

### **Bereich Beteiligungsmanagement**

Leitung: Simone Hartmann

Rathaus

Telefon: 289-2804, Fax: 289-2807

E-Mail: [Beteiligungsmanagement@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Beteiligungsmanagement@Rathaus.Potsdam.de)

Das städtische Beteiligungsmanagement ist bei gesellschaftsrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Themen, als Schnittstelle zwischen den kommunalen Beteiligungen und Eigenbetrieben der Landeshauptstadt Potsdam und der Verwaltungsführung, tätig. Darüber hinaus soll das Beteiligungsmanagement die dezentralen Unternehmenseinheiten des komplexen Konzernverbundes koordinieren und einheitlich im Hinblick auf die Erreichung strategischer und finanzieller Ziele der Landeshauptstadt Potsdam ausrichten. Die Betreuung, Unterstützung und Beratung der Vertreter der Landeshauptstadt Potsdam in den Organen der Unternehmen wird durch das Beteiligungsmanagement sichergestellt. Eine weitere wichtige Aufgabe des Beteiligungsmanagements ist die Information der Stadtverordnetenversammlung insbesondere durch die Erstellung des Beteiligungsberichtes. Das Beteiligungsmanagement ist vor allem Ansprechpartner für die Vertreter der Landeshauptstadt Potsdam in den Gremien der Unternehmen und für die Geschäftsführer bzw. Werkleiter der städtischen Unternehmen.

### **Bereich Marketing**

Leitung: Dr. Sigrid Sommer

Rathaus

Telefon: 289-1270, Fax: 289-3310

E-Mail: [Marketing@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Marketing@Rathaus.Potsdam.de)

Der Bereich Marketing organisiert und koordiniert im Auftrag des Oberbürgermeisters Aktivitäten der Stadt, die auf Imageaufbau und Imageverbesserung der Landeshauptstadt Potsdam gerichtet sind. Dazu zählen insbesondere Marketingaktivitäten wie das Wissenschaftsmarketing, die Organisation und Durchführung der Markenkampagnen, die sich mit herauszuhebenden Eigenschaften Potsdams beschäftigen sowie zahlreiche kurz- und langfristige Kampagnen, wie zum Beispiel „Weihnachtliches Potsdam“, „Potsdamer Gastlichkeit“ und die Jahreskampagnen. Dafür wurden und werden Broschüren, Falbblätter, Plakate und andere Materialien erstellt. Verantwortlich zeichnet der Bereich auch für den Einsatz moderner Kommunikationsmittel bei der touristischen Vermarktung

Potsdams, so zum Beispiel durch einen elektronischen Stadtführer, die itour, und verschiedene Möglichkeiten der Nutzung von Handys und Smartphones zur Erkundung Potsdams. Ein weiterer Schwerpunkt der Tätigkeit des Bereiches ist die Präsentation der Landeshauptstadt Potsdam im Internet. Der Bereich trägt die Verantwortung für die inhaltliche und formale Gestaltung des offiziellen Internetauftritts Potsdams. Dazu kommt die Koordinierung der Aktivitäten der Landeshauptstadt in sozialen Netzwerken (Social Media). Der Bereich hat zudem koordinierende Funktion bei der Ausgestaltung der Partnerschaftsbeziehungen zu den insgesamt sieben Partnerstädten und betreut die entsprechenden Partnerschaftsvereine. Der Bereich Marketing hat weiterhin das Standortmanagement für das Bildungsforum Potsdam und die Potsdamer Mitte inne. Der Schwerpunkt liegt dabei in der Vernetzung der vielen Angebote der Potsdamer Mitte mit einem Fokus auf dem Bildungsforum.

- Durchführung von Präsentationen und Jahreskampagnen, Telefon: 289-1274
- Wissenschaftsmarketing, Telefon: 289-1275
- Präsentation der Stadt im Internet, Telefon: 289-1272
- Koordination von Gemeinschaftsprojekten im Stadtmarketing (z. B. Weihnachtliches Potsdam, Potsdamer Gastlichkeit), Telefon: 289-1274
- Gestaltung und Herausgabe von Faltblättern, Broschüren, Dokumentationen und anderen Informationsschriften, Telefon: 289-1273, -1274
- Betreuung der Städtepartnerschaften, Telefon: 289-1278
- Programmgestaltung für kommunalpolitisch interessierte Besucher, Telefon: 289-1270
- Vergabe der städtischen Plakatflächen, Telefon: 289-1277
- Social Media, Telefon: 289-1273
- Standortmanagement Bildungsforum: 289-1276
- Grafik: 289-1279

### **Koordinierungsstelle Klimaschutz**

Projektleitung: Klaus-Peter Linke

Haus 9

Telefon: 289-3006

E-Mail: [Koordinierungsstelle.Klimaschutz@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Koordinierungsstelle.Klimaschutz@Rathaus.Potsdam.de)

E-Mail: [Klaus-Peter.Linke@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Klaus-Peter.Linke@Rathaus.Potsdam.de)

Cordine Lippert

Telefon: 289-1814

E-Mail: [Cordine.Lippert@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Cordine.Lippert@Rathaus.Potsdam.de)

Gestaltung der Aufgabe Klimaschutz als kommunale Angelegenheit und fachübergreifende Gesamtaufgabe der Verwaltung.

- Präzisierung der Klimaschutzziele der Landeshauptstadt Potsdam
- Entwicklung bzw. Etablierung eines Systems zur Datenerfassung, -bearbeitung und bewertung der CO<sub>2</sub>-Emissionen (CO<sub>2</sub>-Monitoring)
- Bereitstellung des fachlichen Know-Hows an die Fachebenen, Koordinierung der Zusammenarbeit, Zusammenfassung der Ergebnisse der Fachebenen,
- zusammenfassende Berichterstattung an den Klimabeirat, die Beigeordnetenkonferenz und Stadtverordnetenversammlung
- Beratung der Fachebenen (Klimaschutzziele, Methodik, Rechenvorschriften, Darstellung von CO<sub>2</sub>-Minderung, Schwerpunktsetzung)
- Sicherung der externen Kommunikation und Zusammenarbeit (Klima-Bündnis, Kommunen)
- Öffentlichkeitsarbeit
- Initiierung und Organisation der Teilnahme an Wettbewerben und Kampagnen im Handlungsfeld Klimaschutz.

2007 hat das Intergovernmental Panel of Climate Change (IPCC, Zwischenstaatlicher Ausschuss für Klimaänderungen) im vierten Bericht zum Zustand des globalen Klimasystems und dessen Auswirkungen festgestellt, dass der Klimawandel bereits stattfindet und der Treibhauseffekt, der durch den Verbrauch fossiler Brennstoffe entsteht, hierfür die Hauptursache ist.

In den vergangenen 100 Jahren hat sich die Jahresmitteltemperatur in Deutschland (+ 0,9° C), aber auch in Potsdam (+1° C) stärker erhöht als im globalen Mittel. Infolgedessen konnte in den vergangenen Jahren die Zunahme von Extremwittersituationen wie Hitzewellen und Starkniederschläge beobachtet werden.

Da der Treibhauseffekt durch den Verbrauch fossiler Energieträger verursacht wird, ist der wirksamste Klimaschutz die drastische Reduzierung des Energieverbrauchs. Viele Faktoren hierfür können nicht von der Landeshauptstadt Potsdam beeinflusst werden, da diese von übergeordneten Entwicklungen abhängen oder einer Steuerung auf Ebene der Europäischen Union oder der Bundesrepublik bedürfen. Es gibt aber auch Handlungsfelder, in denen Potsdam in eigener Verantwortung tätig werden kann und so den Zielen des Art. 20a des Grundgesetzes\* bzw. der Landesgesetze entsprechen kann und muss. Potsdam stellt sich den Herausforderungen des Klimawandels und leistet einen Beitrag

zum nachhaltigen Klimaschutz. Klimaschutz gelingt nur gemeinsam, alle gesellschaftlichen Akteure sind gefordert und müssen vertrauensvoll zusammenwirken, die Landeshauptstadt Potsdam führt hierbei die Akteure zusammen und bemüht sich, einer Vorbildrolle gerecht zu werden. Aus diesem Grund ist die Koordinierungsstelle Klimaschutz gegründet worden. Die Koordinierungsstelle Klimaschutz wird als Stabstelle im Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters geführt. Sie ist geschäftsführend für den Klimarat\*\* tätig. Zudem wird in der Koordinierungsstelle das CO<sub>2</sub>-Monitoring, beispielsweise in Form des regelmäßig zu erarbeitenden Klimaberichts, durchgeführt und es wird den politisch zuständigen Gremien berichtet.

Die Geschäftsstelle Klimaschutz informiert darüber hinaus die Öffentlichkeit über die Themen Energiesparen, Energieeffizienz und Nutzung von erneuerbaren Energien. Sie bietet einen Service zum Thema Energiesparen in Privathaushalten an und beantwortet Fragen zu diesem Thema schriftlich und telefonisch.

\*Artikel 20a Grundgesetz:

„Der Staat schützt auch in Verantwortung für die künftigen Generationen die natürlichen Lebensgrundlagen und die Tiere im Rahmen der verfassungsmäßigen Ordnung durch die Gesetzgebung und nach Maßgabe von Gesetz und Recht durch die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung.“

\*\*Das Gremium unterstützt die Landeshauptstadt Potsdam bei der Konzeption und Umsetzung von Maßnahmen zu Klimaschutz und nachhaltiger Energieversorgung.



### **Servicestelle Tolerantes und Sicheres Potsdam**

Leitung: Dr. Ursula Löbel  
Hegelallee 6-10, Haus 6  
Telefon: 289-3424, -3423, -3422, -3421, Fax: 289-3430  
E-Mail: [TOSIP@Rathaus.Potsdam.de](mailto:TOSIP@Rathaus.Potsdam.de)

Die Servicestelle „Tolerantes und Sicheres Potsdam“ (ToSiP) koordiniert und unterstützt Ideen, Konzepte und Vorhaben, die zur Weiterentwicklung einer weltoffenen, solidarischen und toleranten Stadtgesellschaft beitragen. Dabei versteht sie sich als Partnerin allerer, die ein gewaltfreies, friedliches und respektvolles Miteinander

als Teil des individuellen und gesellschaftlichen Selbstverständnisses betrachten. Die ToSiP begleitet und unterstützt die Entstehung einer vielfältigen und gelebten Willkommenskultur.

Die Servicestelle greift bei der Lösung ihrer Aufgaben auf bewährte Netzwerke und Strukturen zurück und regt zu deren Bildung an.

Seit 2006 ist die Landeshauptstadt Potsdam Mitglied in der 2004 gegründeten Europäischen Städtekoalition gegen Rassismus e.V. (ECCAR). In diesem Rahmen stellt sie einen der stellvertretenden Vorsitzenden und leitet die Geschäftsstelle.

### **„Tolerantes Potsdam“**

- Koordinierung der Arbeit des Bündnisses „Potsdam! bekennt Farbe“ ([www.potsdam-bekannt-farbe.de](http://www.potsdam-bekannt-farbe.de))
- Sensibilisierung und Information zu den Themen:
  - Rechtsextremismus und Rechtspopulismus
  - Antirassismus- und Antidiskriminierungsarbeit
  - friedliches, gewaltfreies und selbstbestimmten Zusammenleben
- Problemlagen erkennen und Entwicklung von Vorschlägen in Zusammenarbeit mit dem Bündnis „Potsdam! bekennt Farbe“ und dessen Partnern
- Vermittlung von Ansprechpartnern und Erfahrungen
- Entwicklung, Umsetzung, Durchführung und organisatorische und finanzielle Unterstützung von Projekten
- Ansprechpartner für Initiativen und Aktivitäten, die das Ankommen und Einleben von Flüchtlingen und Asylsuchenden erleichtern und zu deren Integration beitragen
- Unterstützung, Koordinierung und Stärkung bürgerschaftlichen Engagements, insbesondere von Willkommensinitiativen.

Für diesbezügliche Anfrage nutzen Sie bitte die E-Mail-Adresse [NN-Potsdam@Rathaus.Potsdam.de](mailto:NN-Potsdam@Rathaus.Potsdam.de). Orientierung bietet auch die Website [www.nn-potsdam.de](http://www.nn-potsdam.de).

### **ECCAR**

- Umsetzung des Zehn-Punkte-Aktionsplan gegen Rassismus
- einen Beitrag zur Umsetzung der Koalitionsziele zu leisten und gemeinsam wirkungsvoll Rassismus, Diskriminierung und Fremdenfeindlichkeit zu bekämpfen



**Fachanwältin  
für  
Familienrecht**

Anwaltskanzlei

**Claudia Debring**

Ribbeckstraße 12  
14469 Potsdam

Telefon 0331 97938601  
Telefax 03212 1099310

E-Mail: [C.Debring@gmx.de](mailto:C.Debring@gmx.de)  
Web: [www.claudia-debring.de](http://www.claudia-debring.de)

**Jana Heinrich**

Rechtsanwältin

• Sozialrecht • Arbeitsrecht • Mietrecht •

Karl-Liebknecht-Straße 123  
14482 Potsdam

E-Mail [rainjanaheinrich@t-online.de](mailto:rainjanaheinrich@t-online.de)  
[www.rain-heinrich.de](http://www.rain-heinrich.de)

Telefon 0331 6205450  
Telefax 0331 6205451  
Handy 0176 41597568

- kommunales Handeln als Beitrag zum Schutz und zur Förderung der Menschenrechte und der Achtung und Wertschätzung der Vielfalt in Europa zu sehen
- Weitere Informationen: [www.eccar.info](http://www.eccar.info)
- Kontakt: [ECCAR@Rathaus.Potsdam.de](mailto:ECCAR@Rathaus.Potsdam.de)



**„Sicheres Potsdam“:**

- Aufgreifen von Schwerpunktthemen im Rahmen der Kommunalen Kriminalitätsverhütung (KKV) in Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion Potsdam
- Verminderung von Gewalt und Kriminalität durch Prävention
- Unterstützung von Vorhaben zur schulischen Gewaltprävention
- Stärkung des subjektiven Sicherheitsgefühls
- vorhandene Netzwerke und Strukturen einbinden und deren Herausbildung anregen

**WerkStadt für Beteiligung**

Leitung: Dieter Jetschmanegg

Rathaus, Telefon: 289-1056

E-Mail: [Buergerbeteiligung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Buergerbeteiligung@Rathaus.Potsdam.de)

**(Weitere Informationen zur WerkStadt für Beteiligung finden Sie in dieser Broschüre auf Seite 88.)**

**RECHTSANWÄLTE**  
**HOLLAND-NELL & PROTZ**  
PARTNERSCHAFTSGEMEINSCHAFT

**HARALD HOLLAND-NELL**

**RECHTSANWALT**

SCHWERPUNKTE:  
ARBEITSRECHT  
STRAF- UND VERKEHRSRECHT  
VERTRAGS- UND GRUNDSTÜCKSRECHT

**THOMAS PROTZ**

**RECHTSANWALT**

SCHWERPUNKTE:  
BAU- UND ARCHITEKTENRECHT  
VERGABERECHT  
VERTRAGS- UND GRUNDSTÜCKSRECHT

**BEATA MUCHE**

**RECHTSANWÄLTIN**

SCHWERPUNKTE:  
MIETRECHT  
AGRARRECHT  
VERTRAGS- UND GRUNDSTÜCKSRECHT

14467 Potsdam · Yorckstraße 24  
Telefon 0331 70488110 · Telefax 0331 70488111 · E-Mail [kanzlei@hppa.de](mailto:kanzlei@hppa.de)

## Fachbereich Recht, Personal und Organisation

Leitung: Karin Krusemark  
Rathaus  
Telefon: 289-1530, Fax: 289-1531  
E-Mail: [Recht@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Recht@Rathaus.Potsdam.de)

## Bereich Recht und Versicherung

Leitung: Anne Kopp  
Rathaus  
Telefon: 289-15561  
Fax: 289-1531  
E-Mail: [Recht@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Recht@Rathaus.Potsdam.de)

## Bereich Personal und Organisation

Leitung: Jürgen Schneider  
Rathaus  
Telefon: 289-1200, Fax: 289-841200  
E-Mail: [Personal-Organisation@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Personal-Organisation@Rathaus.Potsdam.de)

- Personalservice
- Organisationsservice
- Ausbildung
- Datenschutz



**DREYER**  
**RECHTSANWÄLTE**

GERALD DREYER

Telefon 0331 97197-0

Telefax 0331 97197-11

[potsdam@rechtsanwaelte-dreyer.de](mailto:potsdam@rechtsanwaelte-dreyer.de)

[www.rechtsanwaelte-dreyer.de](http://www.rechtsanwaelte-dreyer.de)



Rechtsanwalt

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



## Geschäftsbereich 1 – Zentrale Steuerung und Finanzen

### **Bürgermeister und Stadtkämmerer:** Burkhard Exner

Rathaus, Raum 3.035

Telefon: 289-1020, Fax: 289-1023

E-Mail: [Geschaeftsbereich1@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Geschaeftsbereich1@Rathaus.Potsdam.de)

### **Geschäftsstelle Haushalt und Finanzsteuerung**

Leitung: N.N.

Rathaus

Telefon: 289-1350, Fax: 289-84 1357

E-Mail: [Haushalt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Haushalt@Rathaus.Potsdam.de)

- Haushaltsplanung, -durchführung und Kontrolle Berichtswesen der Landeshauptstadt Potsdam
- Investitionsmanagement

### **Fachbereich Rechnungswesen und Steuern**

Leitung: komm. Leitung ab 1.10.2015 Holger Schmidt

Rathaus, Telefon: 289-1410, Fax: 289-1344

E-Mail: [Rechnungswesen-Steuern@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Rechnungswesen-Steuern@Rathaus.Potsdam.de)

### **Bereich Hauptbuchhaltung**

Leitung: Simone Patzwald

Am Palais Lichtenau 3, Telefon: 289-3441, Fax: 289-84 1349

E-Mail: [Hauptbuchhaltung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Hauptbuchhaltung@Rathaus.Potsdam.de)

- Geschäftsbuchhaltung
- Anlagenbuchhaltung
- Jahres- und Gesamtabchluss

wetreu

BLB Steuerberatungsgesellschaft Potsdam



„Gesundes Wachstum braucht ein gesundes Umfeld.“

Damit Ihre Vorhaben wachsen und nicht Ihre Steuer-Probleme.

Geschwister-Scholl-Straße 38 · 14471 Potsdam  
Tel. 03 31/97166-0 · Telefax 03 31/971 66-40  
[www.blb-steuerberatung.info](http://www.blb-steuerberatung.info)



**Bereich Stadtkasse**

Leitung: Dietmar Liese

Rathaus

Telefon: 289-1370, Fax: 289-1395

E-Mail: [Stadtkasse@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Stadtkasse@Rathaus.Potsdam.de)

- Zahlungsverkehr der Landeshauptstadt Potsdam
- Vollstreckung von offenen Forderungen

**Bereich Steuern**

Leitung: Holger Schmidt

Rathaus

Telefon: 289-1433, Fax: 289-1420

E-Mail: [Steuern@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Steuern@Rathaus.Potsdam.de)

- Anmeldung, Änderung, Abmeldung der Steuern
- Festsetzung der kommunalen Steuern wie Gewerbe-, Grund- und Hundesteuer
- Bearbeitung von eigenen Steuerpflichten der Landeshauptstadt Potsdam

**Bereich Grundstücksmanagement**

Leitung: Frank Scheffler

Rathaus

Telefon: 289-1484, Fax: 289-1485

- gesamter Grundstücksverkehr (Grundstücksan- und verkäufe, Erbbaurechtsbestellungen, Tauschverträge, Gestattungsvereinbarungen, Besitzeinweisungen)
- Bestellung und Löschung dinglicher Rechte (Grundschulden, Hypotheken, Dienstbarkeiten)
- Nachbarrecht (Grenzfeststellungen, nachbarrechtliche Zustimmungen)
- Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts
- Erteilung der Grundstücksverkehrsgenehmigung
- Ausübung Vorkaufsrechte der Landeshauptstadt Potsdam
- Verwaltung kommunaler Grundstücke
- gesetzliche Vertretung bei Grundstücken



**KNAPPWORST & PARTNER**  
Steuerberatungsgesellschaft

Gerade in Steuersachen  
kommt es auf kluge  
Entscheidungen an.  
Wir helfen Ihnen.

Thomas Knappworst, Steuerberater

[www.knappworst.de](http://www.knappworst.de)**Knappworst & Partner Steuerberatungsgesellschaft**

Am Bassin 4 | 14467 Potsdam | Tel. 0331-29 82 10

Meinekestraße 27 | 10719 Berlin | Tel. 030-27 87 94 6

**HANNELORE GRIMMER**

Dipl.-Finanzwirt, Steuerberater

---

Finanzbuchhaltung • Lohnabrechnung  
Jahresabschluss • Steuererklärungen • Beratung

---

Sterncenter, Aufgang 9 · 14480 Potsdam  
Telefon 0331 29853-0 · E-Mail [stb-grimmer@datevnet.de](mailto:stb-grimmer@datevnet.de)



Sozietät \_\_\_\_\_

**KRAFT & FRIEDERICH**

Rechtsanwälte &amp; Steuerberater Berlin &amp; Potsdam

**Recht**

- Arbeits-/ Sozialrecht
- Miet-/ Pachtrecht
- Verkehrsrecht
- Arzt-/Medizinrecht
- Schadensersatzrecht
- Ehe-/Familienrecht

**Steuern**

- Steuerberatung
- Steuergestaltung
- Buchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Steuerstrafrecht
- Vereinsrecht

**Betriebswirtschaft**

- Existenzgründung
- Gesellschaftsrecht
- Konzeption / Businessplan
- Wettbewerbsrecht
- Gewerblicher Rechtsschutz
- Unternehmensnachfolge

Tieckstraße 2 · 14469 Potsdam  
T 0331. 201 48 30  
F 0331. 201 48 38

sekretariat@kraft-friederich.de  
[www.kraft-friederich.de](http://www.kraft-friederich.de)

**PETER W. KOCH & SABINE POPP**

Notar

Notarin

Charlottenstraße 42  
14467 Potsdam

Tel. (03 31) 298 06-0  
Fax (03 31) 298 06-50

E-Mail: [koch.popp.notare@potsdam.de](mailto:koch.popp.notare@potsdam.de)

**Fachbereich Steuerung und Innovation**

Leitung: Dr. Christoph Andersen

Rathaus

Telefon: 289-1300

Fax: 289-1304

E-Mail: [Steuerung-Innovation@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Steuerung-Innovation@Rathaus.Potsdam.de)

- Steuerung der Informationsinfrastruktur und der Innovationsprozesse
- Erarbeitung und Umsetzung zukunftsweisender Konzepte und Handlungsempfehlungen für die Verwaltung und Politik

**Peter Arntz**  
Notar

Jägerallee 1 · 14469 Potsdam  
Telefon 0331 29864-0 · Telefax 0331 29864-51  
E-Mail [post@notariat-arntz.de](mailto:post@notariat-arntz.de)

**Bereich IT-Strategie und -Gesamtsteuerung**

Leitung: Dr. Christoph Andersen

Rathaus

Telefon: 289-1300

Fax: 289-1304

E-Mail: [IT-Strategie@Rathaus.Potsdam.de](mailto:IT-Strategie@Rathaus.Potsdam.de)

- Weiterentwicklung und Sicherung einer zukunftsorientierten Informationsinfrastruktur
- Leitung des Informationssicherheitsprozesses

**Bereich Strategische Steuerung**

Leitung: N.N.

Rathaus

Telefon: 289-1126, Fax: 289-1023

- Strategische Steuerung
- Zentrales Controlling
- Haushaltskonsolidierung und -sicherung
- Bürgerhaushalt

**Bereich Informationstechnik**

Leitung: Karl-Heinz Piechatschek

Hegelallee 6-10, Haus 7

Telefon: 289-3150, Fax: 289-843150

E-Mail: [IT@Rathaus.Potsdam.de](mailto:IT@Rathaus.Potsdam.de)

- Beschaffung/Vergabe von IT-Service
- Support
- Bereitstellung von IT-Diensten
- Fachverfahrensbetreuung

**Fachbereich Verwaltungsmanagement**

Leitung: Dr. Reiner Pokorny

Rathaus

Telefon: 289-1250, Fax: 289-841252

E-Mail: [Verwaltungsmanagement@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Verwaltungsmanagement@Rathaus.Potsdam.de)

**Bereich Zentrale Projektorganisation**

Leitung: Dr. Reiner Pokorny

Rathaus

Telefon: 289-1250, Fax: 289- 1252

E-Mail: [Verwaltungsmanagement@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Verwaltungsmanagement@Rathaus.Potsdam.de)

- Methodik der Projektarbeit
- Leitung von Projekten
- Raumplanung und Raumoptimierung

---

**ALEXANDER DUTSCH**

---

ANWALTSKANZLEI

*Arbeitsrecht · Mietrecht · Verkehrsrecht*

*Telefon 0331 7044962/963*

*Telefax 0331 7044964*

*E-Mail [RADutsch@aol.com](mailto:RADutsch@aol.com)*

*Heinrich-v.-Kleist-Straße 5*

*14482 Potsdam*

*[www.ra-dutsch.de](http://www.ra-dutsch.de)*



## Bereich Zentrale Dienste

Leitung: Jörg Andratschke

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-1158, Fax: 289-841158

E-Mail: [Zentrale.Dienste@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Zentrale.Dienste@Rathaus.Potsdam.de)

- Druckereidienste
- Postdienste
- Telefondienste
- ServiceCenter 115
- Beschaffung/Vergabe
- Fuhrparkmanagement

## Bereich Statistik und Wahlen

Leitung: Heike Gumz

Hegelallee 6-10, Haus 7

Telefon: 289-1254, Fax: 289-841254

E-Mail: [Statistik@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Statistik@Rathaus.Potsdam.de)

- Statistischer Informationsdienst
- Befragungen
- Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Zählungen

## Kommunaler Immobilien Service (KIS)

Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Werkleitung: Bernd Richter

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-1450, Fax: 289-1472

E-Mail: [KIS@Rathaus.Potsdam.de](mailto:KIS@Rathaus.Potsdam.de), [www.kis-potsdam.de](http://www.kis-potsdam.de)

## Servicecenter – Kommunaler Immobilien Service

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-3330, Fax: 289-1194

E-Mail: [KIS-Servicecenter@Rathaus.Potsdam.de](mailto:KIS-Servicecenter@Rathaus.Potsdam.de)

Internet: [www.kis-potsdam.de](http://www.kis-potsdam.de)

- Bewirtschaftung und Verwaltung kommunal genutzter Immobilien, u. a. Schulen und Sporteinrichtungen, Jugendeinrichtungen und Sozialeinrichtungen, Kultur- und Museumseinrichtungen und Verwaltungsgebäude
- Planung und Realisierung von Neubau, Umbau, Sanierung kommunaler Immobilien

## BECKER Fachanwälte für Arbeitsrecht



**Arbeitsrecht (Kündigung, Abfindung, Abmahnung etc.)**  
**Betriebsverfassungsrecht, Beamtenrecht, kirchliches Arbeitsrecht**

**Thomas Becker, LL. M.\***  
 Rechtsanwalt  
 Fachanwalt für Arbeitsrecht



**Anja Schmidt-Bohm**  
 Rechtsanwältin  
 Fachanwältin für Arbeitsrecht



Kurfürstenstr. 22 · 14467 Potsdam

Tel. 0331/60 10 9-3 · Fax 0331/60 10 9-50 [www.becker-anwaltskanzlei.de](http://www.becker-anwaltskanzlei.de)

\*empfohlen in: FOCUS SPEZIAL 11/12/2015 Deutschlands Top-Anwälte

## Geschäftsbereich 2 – Bildung, Kultur und Sport

**Beigeordnete:** Dr. Iris Jana Magdowski

Hegelallee 6-10, Haus 9

Telefon: 289-1050, Fax: 289-1053

E-Mail: [Geschaeftsbereich2@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Geschaeftsbereich2@Rathaus.Potsdam.de)

### Stabsstelle: Nachbarschafts- und Begegnungshäuser/ Stadtteilarbeit

Beauftragter der Beigeordneten: Herr Kroop

Telefon: 289-1948, Fax: 289-1053

E-Mail: [Geschaeftsbereich2@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Geschaeftsbereich2@Rathaus.Potsdam.de)

- Förderung freier Trägern der Kultur- und Sozialarbeit zum Betreiben von Nachbarschafts- und Begegnungshäusern
- Förderung und Entwicklung des bürgerschaftlichen Engagements stadtteilorientiert arbeitender Initiativen, Gruppen und Vereine
- Beratung und Unterstützung bei Konzeptentwicklungen, Umsetzungsprozessen und Netzwerkstrukturen des öffentlich gesellschaftlichen Lebens
- Bewilligung von Zuwendungen für die Planung, Organisation und Durchführung von verschiedenen Projekten der sozial-kulturellen und Gemeinwesen orientierten Stadt- und Ortsteilarbeit

### Fachbereich Bildung und Sport

Leitung: Petra Rademacher

Hegelallee 6-10, Haus 10, Telefon: 289-1851

E-Mail: [fbschulesport@rathaus.potsdam.de](mailto:fbschulesport@rathaus.potsdam.de)

Der Fachbereich Bildung und Sport ist für alle schulorganisatorischen, planerischen und verwaltungstechnischen Aufgaben im Rahmen der Schulträgerschaft, für die Regionale Weiterbildung und für die Belange des Sports verantwortlich.

### Sportareal Luftschiffhafen

Koordination: Lars Bullert

Hegelallee 6-10, Haus 10, Telefon: 289-1863

E-Mail: [lars.bullert@rathaus.potsdam.de](mailto:lars.bullert@rathaus.potsdam.de)

Der Koordinator regelt und sichert die Nutzung der Sportstätten im Areal am Luftschiffhafen für den Schul-, Breiten- und Spitzensport:

- Nutzerangelegenheiten
- Bewirtschaftung
- Investitionsprojekte
- Bauunterhalt



**Waldorfschule Potsdam**

Erich-Weinert-Str. 5  
14478 Potsdam  
0331 972077  
[www.waldorfschule-potsdam.de](http://www.waldorfschule-potsdam.de)

**Pädagogik in Bewegung**

Waldorfschule Potsdam

Kindergarten

Unterstufe

Mittelstufe

Oberstufe

Bewegtes Klassenzimmer

Praktika

Abitur, Berufsfindung

SCHULE OHNE RABBITTEL  
SCHULE MIT COURAGE



### Bereich Service

Leitung: Liane Schödensack (kommissarisch)

Telefon: 289-1838

E-Mail: [liane.schoedensack@rathaus.potsdam.de](mailto:liane.schoedensack@rathaus.potsdam.de)

Der Bereich Service unterstützt die Bereiche des Fachbereiches bei der Sicherung der bildungs- und sportorganisatorischen Belange, bei der Umsetzung von Maßnahmen sowie bei der strategischen und operativen Steuerung der Leistungsprozesse:

- Koordination der Haushaltsaufstellung sowie Steuerung der Haushaltsführung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Personalmanagement
- Kostenberechnungen
- Vergabestelle bei Ausschreibungen des Fachbereiches
- Liegenschafts-/Gebäudemanagement
- Vergabe von Schulräumen (Telefon: 289-1841)
- Inventarverwaltung, Telekommunikation

### Bereich Bildung

Leitung: Dietmar Weiberlenn

Telefon: 289-1874

E-Mail: [dietmar.weiberlenn@rathaus.potsdam.de](mailto:dietmar.weiberlenn@rathaus.potsdam.de)

Der Bereich Bildung ist für die Planung, strategische Entwicklung der Schullandschaft und Umsetzung der Schulträgeraufgaben für 43 Schulen, 3 Wohnheime und 4 sonderpädagogische Beratungsstellen sowie die Koordination der Regionalen Weiterbildung zuständig. Die Sicherung der schulorganisatorischen Belange, die Schulentwicklungsplanung und die Umsetzung der daraus resultierenden Einzelmaßnahmen, das Bereitstellen von Schul- und Wohnheimanlagen, das Koordinieren der Schulwegsicherung und Schülerbeförderung sowie die Organisation der Schulspeisung werden durch den Bereich Bildung wahrgenommen. Schülerinnen und Schüler bzw. Auszubildende können Zuschüsse zu Fahrtkosten, zu Unterkunfts- und Verpflegungskosten erhalten.

- Informationen zu den Bildungsangeboten der Grundschulen, der weiterführenden Schulen, der Oberstufenzentren, der Schule des Zweiten Bildungsweges sowie zu den Wohnheimen der Landeshauptstadt Potsdam

- Ersatzbeschaffung von
  - Schulabschlusszeugnissen
  - Schulabgangszeugnissen
  - Ausbildungszeugnissen bis 1990
- Schulzeitbescheinigungen  
Telefon: 289-1873
- Bauangelegenheiten / Gefahrenprävention  
Telefon: 289-1857/1861

### Bildungsorganisation

- Grundschulen und Förderschulen  
Telefon: 289-1871
- Weiterführende Schulen, Berufsschulen  
Telefon: 289-1893
- Aufsicht und Organisation der Wohnheime  
Telefon: 289-1862
- Fahrkostenerstattung beim Besuch von Oberstufenzentren und beruflichen Ersatzschulen  
Telefon: 289-1862
- Zuschüsse für die Unterkunft und Verpflegung für Auszubildende während des Berufsschulunterrichts  
Telefon: 289-1862
- Fahrkostenerstattung beim Besuch von allgemeinbildenden Schulen  
Telefon: 289-1867
- Schülerbeförderung  
Telefon: 289-1867
- Schulspeisung anteiligen bzw. vollständige Kostenübernahme  
Telefon: 289-1865
- Schließfächer, Automaten und die Imbissversorgung an Schulen  
Telefon: 289-1865
- Beratung und Förderung der Weiterbildungseinrichtungen der Landeshauptstadt Potsdam  
Telefon: 289 6560
- WEILA (Weiterbildungs-Info-Laden)
  - trägerneutrale und kostenfreie Beratung zum Thema Weiterbildung
  - Bildungsprämie
- Organisation und Durchführung von Messen und Präsentationen zur Weiterbildung



Charlottenstraße 14, 14467 Potsdam  
Telefon: 289-6565, Fax: 289-6564  
E-Mail: [info@power-weila.de](mailto:info@power-weila.de)  
Internet: [www.weiterbildung-potsdam.de](http://www.weiterbildung-potsdam.de)  
Servicezeiten:

Montag 10 bis 13 Uhr  
Dienstag 14 bis 18 Uhr  
Mittwoch 10 bis 13 Uhr  
Donnerstag 13 bis 16 Uhr, oder nach Absprache

## Schulverwaltung

Koordinierung der schulträgerrelevanten Aufgaben hinsichtlich des notwendigen Sachbedarfs für Schulen, Wohnheime und Beratungsstellen

- Ausstattung mit Mobiliar
- Ausstattung mit Lehr-, Lern- und Unterrichtsmitteln
- Schulmedienstelle
- Schulsozialfonds

Telefon: 289-1839

## Medien- und Informationstechnik

- Ausstattung mit Medien- und Informationsmaterial
- Administration, Beratung, Betreuung und Beschaffung der Informationstechnik an Schulen

Telefon: 289-1885

## Bereich Sport

Leitung: Torsten Gessner, Telefon: 289-1840  
E-Mail: [torsten.gessner@rathaus.potsdam.de](mailto:torsten.gessner@rathaus.potsdam.de)

Der Bereich Sport sichert alle sportorganisatorischen Belange und realisiert die Unterstützung und die Zusammenarbeit mit den Organisationen der Sportselbstverwaltung (Stadtsportbund, Landessportbund, Sportstättenkommission, Verbände) auf der Basis des Sportstätten- und Sportentwicklungsplanes. Des Weiteren obliegt dem Bereich die Koordinierung von lokalen, regionalen und überregionalen Sportveranstaltungen sowie die Nutzungsmöglichkeiten in allen kommunalen Sportanlagen der Landeshauptstadt Potsdam.

**FRISCHES WISSEN IST GRÜN!**

**Seminare  
Lehrgänge  
Umschulungen  
& Fortbildungen  
Integration Sprachkurse  
soziale Projekte**

bbw Bildungswerk  
der Wirtschaft in  
Berlin und Brandenburg  
**bbw**

**Potsdam**  
Haus der Wirtschaft  
Schlaatzweg 1  
14473 Potsdam  
☎ 0331 20018-27  
✉ [potsdam@bbw-akademie.de](mailto:potsdam@bbw-akademie.de)

**Brandenburg an der Havel**  
Geschwister-Scholl-Straße 36 E  
14776 Brandenburg an der Havel  
☎ 03381 8916191  
✉ [brandenburg@bbw-akademie.de](mailto:brandenburg@bbw-akademie.de)

**www.bbw-gruppe.de**

- Projektleitung Badneubau, Belange Bäderlandschaft Potsdam GmbH  
Telefon: 289-1840
- Vergabe finanzieller Sportfördermittel  
Telefon: 289-1841 / 1843
- Sachkostenzuschüsse an gemeinnützige Sportvereine und Träger von Sportanlagen  
Telefon: 289-1841 / 1843
- Veranstaltungsorganisationen  
Telefon: 289-1844
- Vergabe der Nutzungszeiten in den kommunalen Sportanlagen  
Telefon: 289-1843

## Fachbereich Kultur und Museum

Leitung: Dr. Birgit-Katharine Seemann  
Hegelallee 6-10, Haus 9  
Telefon: 289-1950  
Fax: 289-3342  
E-Mail: [Kultur@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Kultur@Rathaus.Potsdam.de)

## Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte

Direktion: Dr. Jutta Götzmann  
Am Alten Markt 9 (Altes Rathaus), 14467 Potsdam  
Telefon: 289-6821, Fax: 289-6808  
Besucherservice: 289-6868  
Führungsanmeldungen zu den Ausstellungen: 289-6807 oder  
[Fuehrungen-Pm@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Fuehrungen-Pm@Rathaus.Potsdam.de)  
E-Mail: [Museum-Geschichte@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Museum-Geschichte@Rathaus.Potsdam.de)  
Internet: [www.potsdam.de/potsdam-museum](http://www.potsdam.de/potsdam-museum)

Öffnungszeiten:  
Dienstag, Mittwoch und Fr 10 bis 17 Uhr, Samstag und So 10 bis 18 Uhr sowie Donnerstag 10 bis 19 Uhr

Das Potsdam Museum befindet sich in der historischen Mitte Potsdams gegenüber dem neu errichteten Landtagsgebäude auf dem Alten Markt. Untergebracht ist es an seinem historischen Gründungsort im ehemaligen Alten Rathaus, einem sehenswerten Barockgebäude.

Das Potsdam Museum besitzt mit über 250.000 Objekten eine der größten kunst-, kultur- und regionalgeschichtlichen Sammlungen Brandenburgs. Parallel zur ständigen Ausstellung „Potsdam. Eine Stadt macht Geschichte“ werden wechselnde Sonderausstellungen zur Stadt-, Kunst- und Kulturgeschichte gezeigt.

Ein umfassendes Veranstaltungsprogramm und interessante museumspädagogische Angebote werden im Potsdam Museum angeboten.

## Naturkundemuseum Potsdam

Direktion: Dr. Detlef Knuth  
Breite Straße 13, 14467 Potsdam  
Telefon: 289-6700, Fax: 289-6708  
Besucherservice: 289-6707  
Öffentlichkeitsarbeit und Marketing: 289-6701  
E-Mail: [naturkundemuseum@rathaus.potsdam.de](mailto:naturkundemuseum@rathaus.potsdam.de)  
Internet: [www.naturkundemuseum-potsdam.de](http://www.naturkundemuseum-potsdam.de)

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Sonntag: 9 bis 17 Uhr  
sowie an jedem ersten Montag im Monat: 9 bis 18 Uhr

Das Naturkundemuseum Potsdam befindet sich im ehemaligen Ständehaus, das im Auftrag der Landstände 1770 von Georg Christian Unger errichtet wurde. Über 350.000 Objekte zur Naturlausstattung des Landes Brandenburgs befinden sich in den Sammlungen des Naturkundemuseums Potsdam. Das Museum besitzt ein Kaltwasseraquarium mit 50-jähriger Tradition, das ständig über 40 heimische Fischarten zeigt, darunter Stör, Wels, Hecht und Westgroppe. Die Dauerausstellung „Tierwelt Brandenburgs“ verdeutlicht Entwicklungen in der Artenvielfalt Brandenburgs und gibt einen Einblick in die biologische Vielfalt. Die beiden zweisprachigen Sonderausstellungen „In der Spur des Menschen - Biologische Invasionen“ und „Tierisches Leben im UNESCO-Welterbe“ zeigen ausgewählte naturkundliche Aspekte. Es werden Kenntnisse zum globalen Problem beim Einbringen neuer Tier- und Pflanzenarten in fremde Lebensräume und zur regionalen biologischen Vielfalt in den Parks und Gärten der Landeshauptstadt Potsdam vermittelt. Aktuelle Veranstaltungshinweise sowie museumspädagogische Angebote, darunter Führungen, befinden sich auf der Website.



## Bereich Kultursteuerung und -marketing

Leitung: Bianka Peetz-Mühlstein  
 Hegelallee 6-10, Haus 9  
 Telefon: 289-1944, Fax: 289-3342  
 E-Mail: [Kultur@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Kultur@Rathaus.Potsdam.de)

Der Bereich Kultursteuerung und -marketing koordiniert lokale, regionale und internationale Kulturprojekte, insbesondere den Potsdamer Dreiklang, den Tag der offenen Ateliers, die Stolpersteine in Potsdam und Ausstellungen internationaler und regionaler Künstler. Außerdem obliegt dem Bereich die Verantwortlichkeit für die Belange von Kunstobjekten im öffentlichen Raum. Ein professionelles Kulturmarketing zur Profilierung der kulturellen Angebote wird umgesetzt.

Des Weiteren ist der Bereich mit der Erarbeitung kultureller Leitsätze und kulturtheoretischer Konzeptionen der Landeshauptstadt Potsdam in Abstimmung mit den Gremien der Kulturpolitik bzw. der Stadtverordnetenversammlung befasst. Die fachliche Betreuung der Kulturträger, Fachbeiräte und Fachforen gehören ebenfalls zu den Arbeitsaufgaben. Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt ist die kleinteilige kulturelle Projektförderung. Hier erfolgt die fachliche Beratung der Antragsteller bei der Beantragung von Fördermitteln sowie die Betreuung der Fachjury für kulturelle Projektförderung. Darüber hinaus werden Jugendliche bei der Beantragung von jugendkulturellen Projekten beraten und die Entwicklung der Jugend- und Soziokultur in der Landeshauptstadt Potsdam fachlich begleitet.

## Bereich Kulturförderung

Leitung: Gabriele Kulawik  
 Hegelallee 6-10, Haus 9  
 Telefon: 289-1930, Fax: 289-3342  
 E-Mail: [Kultur@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Kultur@Rathaus.Potsdam.de)

Für den Betrieb von Kultureinrichtungen Freier Träger in Potsdam und städtischer Kultur-GmbHs sowie für die Durchführung von kulturellen Projekten verschiedener Genres werden städtische Zuwendungen gewährt. Die großen Kulturträger der Landeshauptstadt Potsdam wie die Hans Otto Theater gGmbH, die Musikfestspiele Potsdam Sanssouci und die Nikolaisaal Potsdam gGmbH, die Haus der Brandenburgisch-Preu-

bischen Geschichte gGmbH, die Kammerakademie Potsdam gGmbH erhalten von hier ihre Fördermittel.

Daneben werden verschiedene in der Landeshauptstadt Potsdam entstandene Kulturstandorte Freier Träger finanziell unterstützt. Zum Erhalt und zur weiteren Förderung der Vielfalt des kulturellen Lebens in der Landeshauptstadt Potsdam gewährt der Bereich darüber hinaus Zuwendungen an Vereine und Initiativen zur Durchführung von Projekten.

Folgende Leistungen werden durch den Bereich erbracht:

- Förderung Freier Träger der Kultur
- Förderung kleinteiliger Projekte
- Förderung von Chorsinfonik/Chören
- Förderung und fachliche Begleitung kulturaktiver städtischer GmbHs
- Beratung der Antragsteller während des gesamten Zuwendungsverfahrens von der Antragstellung bis zum Nachweis der Verwendung der Fördermittel

## Stadt- und Landesbibliothek im Bildungsforum

Direktion: Marion Mattek  
 Am Kanal 47, 14467 Potsdam  
 Postadresse: Stadt- und Landesbibliothek Potsdam im Bildungsforum,  
 Postfach 601464, 14414 Potsdam  
 Telefon: 289-6600, Fax: 289-6402  
 E-Mail: [slb@bibliothek.potsdam.de](mailto:slb@bibliothek.potsdam.de)  
 Internet: [www.bibliothek.potsdam.de](http://www.bibliothek.potsdam.de)

Öffnungszeiten:

Montag	15 bis 19 Uhr
Dienstag-Freitag	10 bis 19 Uhr
Samstag	10 bis 16 Uhr

Darüber hinaus gehören zum Bibliothekssystem noch die Stadtteilbibliotheken am Stern, in der Waldstadt und in Babelsberg.

Angebote

- Bereitstellung vielfältiger Medien
- Musikbibliothek
- Kinderwelt

- Jugendetage
- Elternbibliothek
- Sondersammlung Brandenburgica
- Online-Service:
  - Elektronischer Katalog als mobile Bibliotheks-App
  - Genios-Pressedatenbank (größte deutsche Pressedatenbank)
  - Katalogauskünfte rund um die Uhr, Verlängerungen, Vormerkungen
  - E-Ausleihe; E-Book-Reader
  - Recherche-Anfragen per E-Mail sowie telefonische Schnellauskunft
  - Recherche-Aufträge in Datenbanken
  - Munzinger Online (kostenloser Zugang zu diesem Archiv für Bibliotheksbenutzer)
- Fernleihbestellungen
- WLAN, Multimedia-Arbeitsplätze, Tablets und E-Book-Reader zum Ausprobieren
- Lernwerkstatt gemeinsam mit der Volkshochschule
- Kostenlose Internet-Einführungen für alle Altersgruppen
- Veranstaltungen/Führungen/Ausstellungen
- Mobiler Bibliotheksdienst für ältere und gehbehinderte Menschen
- Bestsellerservice
- Referatecoaching für Schüler

Mehr Informationen unter [www.bibliothek.potsdam.de](http://www.bibliothek.potsdam.de)

## Volkshochschule „Albert Einstein“ im Bildungsforum

Direktion: N.N.

Am Kanal 47, 14467 Potsdam

Telefon: 289-4561, Fax: 289-4575

E-Mail: [vhsinfo@Rathaus.Potsdam.de](mailto:vhsinfo@Rathaus.Potsdam.de)

Internet: [www.potsdam-vhs.de](http://www.potsdam-vhs.de)

VHS-Service:

E-Mail: [Vhsinfo@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Vhsinfo@Rathaus.Potsdam.de)

Telefon: 289-4566, 289-4569

Die Volkshochschule bietet Kurse für Jugendliche und Erwachsene in den Bereichen Grundwissen, Gesellschaft, Umwelt, Kultur und Gestalten, Gesundheit, Deutsch als Fremdsprache, Integrationskurse, Willkommenskurse für Asylbewerber, Fremdsprachen, Beruf und Computer an. Für Unternehmen und Betriebe der Region offeriert die Volkshochschule bedarfsgerechte Weiterbildungskurse in Schlüsselqualifikationen. Die Volkshochschule Potsdam ist Träger des Grundbildungszentrums der Landeshauptstadt Potsdam.

Kassenzeiten:

Dienstag und Donnerstag 10 bis 18 Uhr für Barzahler (in den Schulferien bis 16 Uhr), darüber hinaus ist mittwochs von 10 bis 16 Uhr die Bezahlung auch per EC-Cash oder Rechnung möglich. EC-Cash oder Rechnung möglich.

## Städtische Musikschule Potsdam „Johann Sebastian Bach“

Direktion: Heike Lupuleak

Haus 1: Jägerstraße 3-4, 14467 Potsdam

Telefon: 289-6760, Fax: 289-6771

E-Mail: [musikschule@rathaus.potsdam.de](mailto:musikschule@rathaus.potsdam.de)

Servicezeiten der Verwaltung:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Informationen und Beratung zum Angebot der Musikschule:

- Instrumentaler und vokaler Unterricht, Telefon: 289-6764
- Musikalische Früherziehung, Kurse und Projekte, Telefon: 289-6763
- Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 289-6760
- Annahme und Ausgabe von Instrumenten, Telefon: 289-6770

Haus 2: Galileistraße 6, 14480 Potsdam



## Geschäftsbereich 3 – Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung

**Beigeordnete:** Elona Müller-Preinesberger

Rathaus, Raum 122

Telefon: 289-3000, Fax: 289-3043

E-Mail: [Geschaeftsbereich3@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Geschaeftsbereich3@Rathaus.Potsdam.de)

### Fachstelle Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung

Leitung: Fabian Dübner

Hegelallee 6-10, Haus 7

Telefon: 289-1521, Fax: 289-1518

E-Mail: [Fachstelle-Arbeitsmarkt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Fachstelle-Arbeitsmarkt@Rathaus.Potsdam.de)

- Initiierung von Arbeitsförderprojekten zur Regionalentwicklung
- Entwicklung und Umsetzung von zielgruppenorientierten Förderprogrammen aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF), des Bundes und des Landes Brandenburg
- Netzwerkarbeit zu den Themen innovative Arbeitsmarktprojekte und Berufsorientierung
- Umsetzung von transnationalen Erfahrungsaustauschen
- Beratung zur beruflichen Eingliederung von Arbeitsuchenden
- arbeitgeberorientierte Beratung zur Akquise von Arbeitskräften

### Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Leitung: Frau Kluge

Rathaus, Raum 1.003

Telefon: 289-1580, Fax: 289-2985

E-Mail: [Ordnung-Sicherheit@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Ordnung-Sicherheit@Rathaus.Potsdam.de)

### Bereich Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Leitung: Frau Hönes

Hegelallee 6-10, Haus 6, Zimmer 103

Telefon: 289-1747, Fax: 289-1852

E-Mail: [Allg.Ordnungsangelegenheiten@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Allg.Ordnungsangelegenheiten@Rathaus.Potsdam.de)

### Ordnungsbehördliche Hundehaltung, Untere Fischerei- und Jagdbehörde

Hegelallee 6-10, Haus 6, Zimmer 115, 116, 117

Telefon: 289-1586, -1589, Fax: 289-841586, -841589

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Mittwoch 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 9 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr

- Entgegennahme von Haltungsanzeigen im Sinne der Hundehalterverordnung
- Erteilung von Erlaubnissen und Negativzeugnissen nach Hundehalterverordnung
- Ordnungsbehördliche Maßnahmen zum Führen und Halten von Hunden
- Anmeldung zur Anglerprüfung
- Erteilung von Genehmigungen im Sinne des brandenburgischen Fischereigesetzes und der Fischereiordnung
- Erteilung von Fischereischeinen und Erwerb von Fischereiabgabemarken
- Erteilung und Verlängerung von Jagdscheinen
- Prüfung und Eintragungen von Jagderlaubnissen
- Meldung von land- und forstwirtschaftlichen Wildschäden
- Erteilung von Genehmigungen im Sinne des Bundesjagdgesetzes oder des Brandenburgischen Jagdgesetzes

### Durchsetzung der Bestattungspflicht, Lotterien und Tombola, Erteilung von Unbedenklichkeitserklärungen zur Luftfahrt

Hegelallee 6-10, Haus 6

Zimmer 335

Telefon: 289-1590, Fax: 289-841590

- Bestattung von Verstorbenen, wenn keine Angehörigen vorhanden oder zu ermitteln sind oder diese ihrer Bestattungspflicht nicht nachkommen
- Erlaubniserteilung für Lotterien und Tombola
- Unbedenklichkeitserklärungen für Start und Landungen von Hubschraubern und Ballonen

### Außendienst

Hegelallee 6-10, Haus 6

Telefon: 289-1642, Fax: 289-1852

E-Mail: [Einsatzzentrale@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Einsatzzentrale@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:     Sommerseason von April bis Oktober  
                           Montag bis Freitag 6 bis 22 Uhr  
                           Winterseason von November bis März  
                           Montag bis Freitag 7 bis 21 Uhr  
                           Samstag, Sonntag, Feiertag 9 bis 19 Uhr

- Überwachung des ruhenden Verkehrs
- Umsetzen verkehrswidrig geparkter Fahrzeuge
- Veranlassen der Entfernung von Autowracks aus dem öffentlichen Straßenraum
- Gefahrenabwehr bei Munitionsfunden
- Entgegennahme von Hinweisen und Beschwerden zur öffentlichen Ordnung und Sicherheit
- Kontrollen zur Einhaltung der Stadtordnung
- Abholung von Fundtieren

Ansprechpartner bei Fundtieren im Stadtgebiet Potsdam:  
 Einsatzzentrale, Telefon 1642

Sommerseason von April bis Oktober  
 Montag bis Freitag 6 bis 22 Uhr  
 Winterseason von November bis März  
 Montag bis Freitag 7 bis 21 Uhr  
 Samstag, Sonntag, Feiertag 9 bis 19 Uhr

### Gewerbeangelegenheiten, Schornsteinfegerwesen

Rathaus

Telefon: 289-1690, Fax: 289-1701

E-Mail: [Gewerbeangelegenheiten@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Gewerbeangelegenheiten@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:  
 Montag, Mittwoch, Freitag 8 bis 12 Uhr  
 Dienstag 9 bis 18 Uhr  
 Donnerstag 9 bis 16 Uhr

Hier wird das Gewerberegister der Landeshauptstadt Potsdam geführt.

- Bearbeitung und Bescheinigung von Gewerbean-, -um- und -abmeldungen
- Überwachung der Einhaltung der Bestimmungen der Gewerbeordnung sowie der gewerberechtlichen Nebengesetze wie: Brandenburgisches Gaststättengesetz, Ladenöffnungsgesetz, Sonn- und Feiertagsgesetz, Jugendschutzgesetz, Handwerksordnung, Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, Preisangabenverordnung, Makler- und Bauträgerverordnung, Bewachungsverordnung, Versteigererverordnung, Spielverordnung, Brandenburgisches Spielhallengesetz
- Erteilung von Erlaubnissen entsprechend der Gewerbeordnung sowie den gewerberechtlichen Nebengesetzen, wie z. B. für Maklertätigkeit, Bauträger- und Baubetreuer, Versteigerungsgewerbe, Bewachungsgewerbe, Pfandleihergewerbe, Reisegewerbe und zum Schaustellen von Personen
- Erteilung von Erlaubnissen zum Betreiben von Spielhallen, Erlaubnis für die Aufstellung von Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeiten und Erteilung von Geeignetheitsbescheinigungen zum Aufstellen von Geldspielgeräten
- Erteilung von Gestattungen für den Verkauf von Waren sowie die Erteilung einer Gagev für den vorübergehenden Ausschank von Getränken und das Verabreichen von Speisen anlässlich der Veranstaltungen
- Bearbeitung von Anträgen auf Auskunft aus dem Gewerberegister; Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nur für juristische Personen
- Bearbeitung von Anregungen auf Gewerbeuntersagungs- und Widerrufsverfahren
- Aufsicht über die Bezirksschornsteinfegermeister

### Bereich Bürgerservice

Leitung: Frau Trilk

Rathaus, linker Seitenflügel

Raum 1.013

Telefon: 289-1730, Fax: 289-3814



### **Bürgerservicecenter**

Rathaus

Friedrich-Ebert-Straße 79/81

14469 Potsdam

Telefon: 289-1111, Fax: 289-3814

E-Mail: [Buergerservice@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Buergerservice@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Montag 10 bis 18 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 8 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 14 Uhr, Samstag 8 bis 12 Uhr

### **Zugang für Behinderte:**

Fahrstuhl über Haupteinfahrt Friedrich-Ebert-Straße 79/81,  
Nordtor rechts neben dem Hauptgebäude

### **Sie erhalten:**

- Auskünfte aus dem Melderegister
- Aufenthaltsbescheinigungen
- Feinstaubplaketten
- Kurzzeitkennzeichen (nur für den privaten Gebrauch)
- Nachweiskarten mit entsprechender Marke zur Fischereiabgabe

### **Sie können:**

- Ihren Wohnsitz in Potsdam an-, ab- und ummelden
- Gewerbeanzeigen abgeben
- Außerbetriebsetzungen von Kraftfahrzeugen vornehmen lassen
- Fahrzeugpapiere nach Umzug innerhalb der Stadt oder nach Namensänderung umschreiben lassen
- Halterwechsel innerhalb von Potsdam vornehmen lassen
- Neue Kraftfahrzeuge zulassen (nur Potsdamer Zulassungsbereich)
- Das Kraftfahrzeug bei Zuzug nach Potsdam umschreiben lassen
- Ein abgemeldetes/stillgelegtes Kfz wieder zulassen

Bitte beachten Sie, dass die Kfz-Angelegenheiten nur für Privatpersonen durchgeführt werden!

- Sich in Listen bei Volksbegehren/Bürgerentscheiden eintragen
- Eine Auswahl amtlicher Urkunden/Schriftstücke beglaubigen lassen (keine Personenstandsunterlagen)

### **Sie können beantragen:**

- Personalausweise und/oder Reisepässe
- Vorläufige Personalausweise
- Kinderreisepässe
- Bewohnerparkkarten, Parkerleichterungen für Behinderte
- Ersterteilung eines Führerscheines
- Umtausch eines Führerscheines in einen Scheckkartenführerschein
- Ausstellung eines Ersatzfahrzeugscheines ggf. mit eidesstattlicher Erklärung
- Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister (für natürliche Personen)
- Ausstellung von Führungszeugnissen
- Auskunftssperren für persönliche Daten im Melderegister
- Akteneinsicht
- Benutzung des Stadt- und Verwaltungsarchivs

### **Sie erhalten Anträge für:**

- Wohngeld
- Elterngeld
- Bafög bzw. Meister-Bafög
- Gewerbebeanmeldungen,-ummeldungen und -abmeldungen
- Einladungen von ausländischen Gästen

### **Angebote von Serviceleistungen:**

- persönliche Entgegennahme von Beschwerden und Anregungen
- Terminvereinbarungen mit Sachbearbeitern der Stadtverwaltung
- Auskünfte über Zuständigkeiten und Erreichbarkeit von Ämtern der Landeshauptstadt Potsdam
- Auskünfte zu Öffnungszeiten anderer Behörden und Institutionen
- Ausgabe von Vordrucken, Informationsmaterialien und Merkblättern
- Aushang öffentlicher Bekanntmachungen
- Einsichtnahme in den Stadtplan von Potsdam
- Infothek mit Materialien des Bundes, des Landes, der Landeshauptstadt Potsdam und anderer Behörden und öffentlicher Institutionen
- Einsichtnahme in Satzungen und Gebührenverordnungen der Stadt Potsdam
- Einsichtnahme in Telefon- und Vornamenbücher

## Fundbüro

Im Bürgerservicecenter, Rathaus

Telefon: 289-1587, Fax: 289-3814

E-Mail: [Fundbuero@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Fundbuero@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten: wie Bürgerservicecenter, Samstag geschlossen

## Standesamt

Rathaus, linker Seitenflügel

Telefon: 289-1112, Fax: 289-1746

E-Mail: [Standesamt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Standesamt@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Montag 9 bis 12 Uhr

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Mittwoch 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 9 bis 16 Uhr

Freitag geschlossen (nur Eheschließungen/Ehepartnerschaften)

- Anmeldung der Eheschließung/Lebenspartnerschaft
- Geburtsbeurkundung für Neugeborene
- Sterbefallbeurkundung
- Urkundenstelle (Urkundenausstellung aus Geburts-/Ehe-/Lebenspartnerschafts-/Sterberegistern der zurückliegenden Jahre; Entgegennahme von Erklärungen, z. B. Vaterschaft, Namensänderung u. v. m.)
- Einbürgerung, Staatsangehörigkeitsfeststellung und behördliche Namensänderung

## Kfz- und Fahrerlaubnisservice

Helene-Lange-Straße 14

Informationstelefon: 289-1110, Fax: 289-3295

E-Mail: [Kfz-Zulassung-Fahrerlaubnis@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Kfz-Zulassung-Fahrerlaubnis@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Montag 8 bis 15 Uhr

Dienstag 8 bis 18 Uhr

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Samstag 8 bis 12 Uhr

- Zulassung, Ummeldung und Abmeldung von Fahrzeugen
- Änderung von Fahrzeugdokumenten wegen Adress- und/oder Namensänderung
- Zuteilung von Ausfuhrkennzeichen, Saisonkennzeichen, Oldtimerkennzeichen, roten Kennzeichen
- Anzeigen von Verlust von Kennzeichen, Fahrzeugschein und -brief
- Erteilung von Betriebserlaubnissen
- Technische Änderungen
- Erteilung einer Fahrerlaubnis (Erstellung, Erweiterung, Umtausch, Verlängerung, Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis oder einer Dienstfahrerlaubnis)
- Ausgabe internationaler Führerscheine
- Neuerteilung der Fahrerlaubnis
- Fahrschul-, Fahrlehrerangelegenheiten
- Fahrerkarten

## Ausländerbehörde

Haus 20

Eingang über Nordtor rechts neben dem Hauptgebäude

Telefon: 289-1113, Fax: 289-1764

E-Mail: [Auslaenderbehoerde@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Auslaenderbehoerde@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 16 Uhr

Montag, Mittwoch, Freitag nach vorheriger Terminvereinbarung

Die Ausländerbehörde ist Ansprechpartner für alle Angelegenheiten, die im Zusammenhang mit Menschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit innerhalb der Landeshauptstadt Potsdam stehen.

Angelegenheiten von EU-Bürgern

- Befristete Aufenthaltserlaubnisse, Niederlassungserlaubnisse, Verpflichtungserklärungen
- Angelegenheiten von Asylbewerbern: Aufenthaltsgestattungen, Duldungen, humanitäre Aufenthalte

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Internetauftritt der Ausländerbehörde der Landeshauptstadt Potsdam.



## **Bereich Bußgeldstelle**

Leitung: Frau Grochowski  
Am Palais Lichtenau, Haus 1  
Telefon: 289-1660

E-Mail: [bussgeldstelle@rathaus.potsdam.de](mailto:bussgeldstelle@rathaus.potsdam.de)

- Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
- Entgegennahme von Führerscheinen bei angeordneten Fahrverboten

## **Bereich öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger**

Leitung: Frau Zierock  
Haus 20  
Telefon: 289-1809, Fax: 289-3798

E-Mail: [Abfallberatung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Abfallberatung@Rathaus.Potsdam.de)

## **Öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger – Abfallentsorgung/ Abfallgebühren**

Haus 20  
Telefon: 289-1809, Fax: 289-3798

E-Mail: [Abfallberatung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Abfallberatung@Rathaus.Potsdam.de)

## **Abfallberatung/Öffentlichkeitsarbeit:**

- Telefon: 289-1796, Fax: 289-3798
- Informationen/Beratung zur Abfallentsorgung in der Landeshauptstadt Potsdam
  - Auskünfte zu Entsorgungsterminen, Adressen und Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe, zur Abfallvermeidung und Abfalltrennung

## **Kommunale Abfallentsorgung und Projektmanagement**

Telefon: 289-1808, Fax: 289-3798

- Auskünfte zur Restabfallentsorgung, zur Sperrmüllentsorgung, zur
- Entsorgung von gefährlichen Abfällen sowie zur Altpapierfassung aus Haushaltungen
- Kontrollen zur Einhaltung der Abfallsatzung

## **Strategisches Abfallmanagement**

Telefon: 289-3771, Fax: 289-3798  
Auskünfte zum Anschluss- und Benutzungszwang an die Abfallentsorgung, zur Abfallentsorgungs- und Abfallgebührensatzung, zur Gebührenkalkulation sowie Informationen zur Abfallbilanz

## **Abfallwirtschaftsplanung**

Telefon: 289-3784, Fax: 289-3798

- Auskünfte zu geplanten abfallwirtschaftlichen Maßnahmen und zur Altkleidersammlung
- Entgegennahme von Hinweisen über herrenlose Abfallablagerungen auf öffentlich zugänglichen Flächen

## **Abfallwirtschaft/Koordination**

Telefon: 289-3766, Fax: 289-3798

- Beratung zu Restabfall- und Wertstoffbehälterstandplätzen im Bauantragsverfahren für Neu- und Umbauten
- Informationen/Beratungen zu gewerblichen Rücknahmesystemen für gebrauchte Verkaufsverpackungen aus Pappe, Papier, Kartonage, Leichtverpackungen und Glas
- Bearbeitung von Beschwerden über Altglascontainerstandplätze im öffentlichen Straßenland

## **Gewerbliche Abfallentsorgung**

Telefon: 289-3763, Fax: 289-3798

- Beratung zur Entsorgung von gewerblichen Abfällen
- Prüfung, Ausgabe und Verlängerung von Abfallausweisen für gefährliche Abfälle aus dem gewerblichen Bereich
- Kontrollen zur Einhaltung der Abfallsatzung
- Auskünfte zu gewerblichen Sammlungen
- Annahme und Bearbeitung von Sperrmüllanmeldungen aus dem gewerblichen Bereich

## **Abfallgebührenveranlagung**

Telefon: 289-1829, -3774, -3778, -3780, -3797, Fax: 289-3798

E-Mail: [Abfallgebuehrenveranlagung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Abfallgebuehrenveranlagung@Rathaus.Potsdam.de)

- Veranlagung und Festsetzung von Abfallgebühren
- Bearbeitung von Anträgen zur An-, Um- und Abmeldung eines Grundstückes an die öffentliche Abfallentsorgung, z. B. Änderungen der Behältergrößen und -anzahl, des Entleerungsrhythmus, der Personenanzahl sowie der Einwohnergleichwerte
- Auskünfte zu Entsorgungsterminen der Restabfallbehälter

## Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Leitung: Reinhold Tölke  
Am Palais Lichtenau 3, 14469 Potsdam  
Telefon: 289-2250, Fax: 289-2253  
E-Mail: [Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:  
Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr  
Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Der Fachbereich Kinder, Jugend und Familie erbringt Leistungen für junge Menschen (0 - 27 Jährige), Mütter, Väter und Personensorgeberechtigte von Kindern und Jugendlichen, die ihren tatsächlichen und überwiegenden Aufenthalt in der Landeshauptstadt Potsdam haben. Das Leistungsspektrum umfasst die Kinder- und Jugendarbeit / Jugendfreizeitgestaltung und -Förderung, die Bereitstellung von Kindertagesbetreuungsangeboten, die Übernahme / Übertragung von Vormundschaften bzw. Gewährung von Unterhaltsleistungen sowie die Gewährung von Hilfen zur Erziehung.

Das Leistungsspektrum umfasst:

- Familienbegrüßungsdienst
- Gewährung des Bundeselterngeldes nach dem Bundeselterngeld-Elternzeitgesetz (BEEG)
- Gewährung des Betreuungsgeldes nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)
- Betreuungsplatzservice Kita Tipp
- Adoptionsvermittlung
- Übernahme/ Übertragung von Vormundschaften und Pflegschaften für Minderjährige
- Gewährung von Unterhaltsleistungen
- Kinder- und Jugendarbeit
- Jugendfreizeitgestaltung und -förderung
- Bereitstellung von Kindertagesbetreuungsangeboten
- Gewährung von Hilfen zur Erziehung

Anspruchsgrundlage ist das Kinder- und Jugendhilfegesetz (Sozialgesetzbuch VIII). Der Fachbereich Kinder, Jugend und Familie ist eine

zweigliedrige Behörde, die aus dem Jugendhilfeausschuss und der Verwaltung des Fachbereiches besteht. Dem Jugendhilfeausschuss gehören 15 stimmberechtigte Mitglieder (davon 9 von der Stadtverordnetenversammlung entsandte Personen) und 10 beratende Mitglieder aus allen gesellschaftlichen Bereichen an. Der Fachbereich Kinder, Jugend und Familie der Landeshauptstadt Potsdam arbeitet nach dem Sozialraumprinzip. Die Zuständigkeiten richten sich nach Ihrem Wohnort - das bedeutet, dass Sie Ihren Ansprechpartner in einem unserer 3 Regionalteams finden.

## Bereich Vertrags- und Verwaltungsmanagement

Leitung: Christina Weidner  
Am Palais Lichtenau 3, 14469 Potsdam  
Telefon: 289-2309  
E-Mail: [Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de)

Der Bereich Vertrags- und Verwaltungsmanagement erbringt unterstützende und fachübergreifende Leistungen für alle Bereiche des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie. Sowie die Koordination der Bewirtschaftung der Erträge und Aufwendungen des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie.

## Bereich Zentrale Fachaufgaben

Leitung: Dr. Anke Maiwald  
Palais Lichtenau 3, 14469 Potsdam  
Telefon: 289-2270, Fax: 289-3777  
E-Mail: [Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:  
Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr  
Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Der Bereich realisiert:

- kindschaftsrechtliche Beratung und Unterstützung von Eltern vor und nach der Geburt ihres Kindes einschließlich unterhaltsrechtlicher Fragen
  - Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz
  - Leistungen nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz
- betreibt die überregionale gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle für die Stadt Potsdam und die Landkreise Teltow-Fläming, Potsdam-Mittelmark und Havelland.



## Arbeitsgruppe Amtsvormundschaften und Unterhalt

Leitung: Constanze Rose

Palais Lichtenau 3, 14469 Potsdam

Telefon: 289-2352, Fax: 289-3777

E-Mail: [vormundschaft-unterhalt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:vormundschaft-unterhalt@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Beratung und Unterstützung bei der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen für Mütter und Väter, die allein für ein Kind zu sorgen haben oder tatsächlich sorgen

- Führung von gesetzlichen und gerichtlich bestellten Vormundschaften, bestellten Pflegschaften und Ergänzungspflegschaften
- kindschaftsrechtliche Informationen und Beratung zur Vaterschaft und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen
- Beurkundungen (z. B. Vaterschaftsanerkennungen, Unterhaltspflichten und Sorgeerklärungen nicht verheirateter Eltern)
- Erteilung von Bescheinigungen zum alleinigen Sorgerecht

## Unterhaltsvorschuss

Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz wenn das Kind das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,

- bei einem seiner Elternteile lebt und dieser ledig, verwitwet, geschieden ist oder von seinem Ehepartner dauernd getrennt lebt,
- trotz nachweislicher Bemühungen des Elternteiles, bei dem es lebt, keinen oder nicht regelmäßig Unterhalt vom anderen Elternteil erhält,
- nach dem Tod des anderen Elternteiles oder eines Stiefelternteils Waisenbezüge nicht in Höhe des jeweils geltenden Mindestunterhalts erhält. Unterhaltsvorschussleistungen werden maximal 72 Monate, längstens aber bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres gewährt.

## Vormundschaften/Pflegschaften

Das Jugendamt wird nach einer gerichtlichen Entscheidung gesetzlicher Vertreter des Kindes,

- wenn der Sorgeberechtigte wegen Minderjährigkeit sein Kind nicht vertreten kann,
- wenn die Eltern ihr Sorgerecht tatsächlich nicht wahrnehmen oder es ihnen entzogen wurde,
- wenn das Sorgerecht ruht, weil zum Beispiel eine Einwilligung in die Adoption erteilt wurde.

## Beistandschaften

Bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes kann eine Beistandschaft beantragt werden. Der Beistand hilft, Unterhaltsansprüche geltend zu machen und/oder die Vaterschaft – auch gerichtlich – festzustellen. Antragsberechtigt ist der Elternteil, in dessen Obhut sich das Kind befindet (bei gemeinsamer elterlicher Sorge) oder der das alleinige Sorgerecht ausübt.

## Beratung gemäß § 18 SGB VIII

Beratung und Unterstützung bei der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen eines Kindes/Jugendlichen bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres gegen den/die barunterhaltspflichtigen Elternteil/Elternteile. Die Beratung/Unterstützung beinhaltet u. a.

- Unterhaltsberechnungen
- Ermittlungen
- Schriftverkehr

## Arbeitsgruppe Adoption

Leiterin: Dr. Anke Maiwald

Telefon: 289-2326, Fax: 289-2329

E-Mail: [gemeinsam-Adoptionsvermittlungsstelle@rathaus.de](mailto:gemeinsam-Adoptionsvermittlungsstelle@rathaus.de)

Termine werden telefonisch vereinbart.

- Die gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle der Jugendämter Potsdam, Teltow-Fläming, Potsdam-Mittelmark und Havelland berät und unterstützt leibliche Mütter und/oder Väter, die sich mit dem Gedanken an eine Adoption tragen, prüft die Eignung von Adoptionsbewerbern, bereitet diese auf die Adoption vor und übernimmt die Vermittlung von Kindern einschließlich der Begleitung in der Zeit der Adoptionspflege. Darüber hinaus erfolgt Beratung und Unterstützung adoptierter Kinder bei deren Identitätssuche.

### Arbeitsgruppe Bundeselterngeld

Leitung: Sylvia Frankowiack

Telefon: 289-2302, -2337 Fax: 289-842300

E-Mail: [Bundeselterngeld@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Bundeselterngeld@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten Rathaus, Zimmer 115:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Telefonsprechzeit: Montag 9 bis 10 Uhr

Mittwoch 9 bis 10 Uhr

Telefon: 289 289-2291/- 2298/-2245/- 2246/- 2334/- 2164

Fax: 289-842291/-842298/-842245/- 842246/- 842334/- 842164

Dienstleistung:

Elterngeld (auch Basiselterngeld)

- Zahlung des Elterngeldes in den ersten 14 Monaten nach der Geburt eines Kindes von 65 bis 100 Prozent des Gehaltes vor der Geburt.
- Monatliche Zahlung mindestens 300 Euro und höchstens 1800 Euro.
- Müttern und Vätern stehen zwölf Monatsbeträge zur Verfügung, die sie untereinander aufteilen können.
- Wenn beide Eltern das Elterngeld nutzen und ihnen Erwerbseinkommen wegfällt, wird für zwei zusätzliche Monate (Partnermonate) Elterngeld gezahlt.
- Möchte nur ein Elternteil Elterngeld in Anspruch nehmen, wird mindestens für zwei und höchstens für zwölf Monate Elterngeld gezahlt. (Alleinerziehende erhalten 14 Monate)
- Teilzeittätigkeit unter Anrechnung des Erwerbseinkommens mit bis zu 30 Wochenstunden ist möglich.

### ElterngeldPlus

- Das ElterngeldPlus richtet sich an Eltern, die früher in den Beruf zurückkehren möchten.
- Es berechnet sich wie das Elterngeld, beträgt aber maximal die Hälfte des Elterngeldbetrages, der Eltern ohne Teilzeiteinkommen nach der Geburt zustünde.
- Dafür wird für den doppelten Zeitraum gezahlt:
- ein Elterngeldmonat (Basiselterngeld) = zwei ElterngeldPlus- Monate

### Partnerschaftsbonus

- Wenn beide Elternteile in vier aufeinanderfolgenden Monaten gleichzeitig 25 bis 30 Wochenstunden arbeiten, werden vier zusätzlichen ElterngeldPlus – Monate pro Elternteil gezahlt.
- Auch Alleinerziehende können Partnerschaftsbonusmonate erhalten, wenn sie in vier aufeinanderfolgenden Monaten 25 bis 30 Stunden erwerbstätig sind.

### Elternzeit

- Ob Eintritt in den Kindergarten oder Schulbeginn - die flexiblen Regelungen zur Elternzeit ermöglichen Eltern mehr Gestaltungsspielraum.
- Es können bis zu 24 Monate zwischen dem dritten und achten Geburtstag des Kindes beansprucht werden.
- Elternzeit kann in drei Zeitabschnitte pro Elternteil aufgeteilt werden.
- Betreuungsgeld
- Betreuungsgeld wird im Regelfall vom ersten Tag des 15. Lebensmonats bis maximal zum 36. Lebensmonat des Kindes gezahlt.
- Betreuungsgeld kann nur bezogen werden, wenn keine öffentlich bereitgestellte Kinderbetreuung in Anspruch genommen wird.
- Die Höhe des Betreuungsgeldes beträgt 150 Euro monatlich.

### Bereich Regionale Kinder- und Jugendhilfe

Leiter: Christian Riecke

Am Palais Lichtenau 3, 14469 Potsdam

Telefon: 289-2295, Fax: 289-2283

E-Mail: [Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

In diesem Bereich werden Leistungen des Bereiches aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe, bezogen auf die zugeordneten Sozialräume, angeboten.

- Beratung und Begleitung von Familien
- Kostenheranziehung und Finanzierung von Hilfen
- Jugend(sozial)arbeit



## **Arbeitsgruppe Regionalteam 1**

(Sozialräume I, II, III)

Leitung: Sabine Reisenweber

Am Palais Lichtenau 3, 14469 Potsdam

Telefon: 289-2321, Fax: 289-2336

E-Mail: [Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

In dieser Arbeitsgruppe werden Leistungen des Bereiches aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe für die im Sozialraum I – Nördliche Gebiete und Sacrow, Sozialraum II – Potsdam Nord, Sozialraum III – Potsdam West, Innenstadt und Nördliche Vorstädte lebenden Bürger/-innen angeboten.

## **Arbeitsgruppe Regionalteam 2**

(Sozialräume IV, V)

Leitung: Gudrun Kottler

Galileistraße 37-39, 14480 Potsdam

Telefon: 289-4304, Fax: 289-4308

E-Mail: [Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

In dieser Arbeitsgruppe werden Leistungen des Bereiches aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe für die im Sozialraum IV – Babelsberg, Zentrum Ost, Sozialraum V – Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld lebenden Bürger/-innen angeboten.

## **Arbeitsgruppe Regionalteam 3**

(Sozialraum VI)

Leitung: Kerstin Welke

Ginsterweg 3, 14478 Potsdam

Telefon: 289-4332, Fax: 289-4330

E-Mail: [Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

In dieser Arbeitsgruppe werden Leistungen des Bereiches aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe für die im Sozialraum VI – Schlaatz, Waldstadt I u. II, Potsdam Süd lebenden Bürger/-innen angeboten.

## **Arbeitsgruppe Wirtschaftliche Hilfen/Jugendförderung**

Leitung: N.N.

Am Palais Lichtenau 3, 14469 Potsdam

Telefon: 289-2281, Fax: 289-2283

E-Mail: [Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

In dieser Arbeitsgruppe erfolgt die Kostenheranziehung für die Inanspruchnahme von Hilfe, die Finanzierung von Hilfen und die Finanzierung von Angeboten der Jugendförderung.

## **Bereich Kindertagesbetreuung**

Leitung: N.N.

Am Palais Lichtenau 3, 14469 Potsdam

## **Arbeitsgruppe Fachmanagement Kita**

Leiterin: Kerstin Elsaßer

Am Palais Lichtenau 3, 14469 Potsdam

Telefon: 289-2240

Fax: 289-2243

E-Mail: [Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de), [Kita-Tipp@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Kita-Tipp@Rathaus.Potsdam.de)

In dieser Arbeitsgruppe wird rund um die Kindertagesbetreuung informiert und beraten. Beratung findet auch statt zu allen fachlichen (pädagogischen) Fragen hinsichtlich Kindertagesbetreuung im Rahmen von Tagespflege, Prüfung von Tagespflegepersonen und Erlaubniserteilung gemäß § 43 SGB VIII

### **Betreuungsplatzservice Kita-Tipp**

Rathaus, Raum 106 (Wartebereich Raum 105)  
Telefon: 289-2241, -2242, -2244, Fax: 289-2243  
E-Mail: [Kita-Tipp@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Kita-Tipp@Rathaus.Potsdam.de)

Sprechzeiten im Rathaus:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

An jedem letzten Samstag im Monat: 8 bis 12 Uhr. An allen weiteren Samstagen bleibt der Service geschlossen.

Telefonsprechzeiten:

Mittwoch 13:30 bis 15 Uhr und Freitag 9 bis 10:30 Uhr

Dienstleistungen:

- Beratung zum Kita-Platz, zur Tagespflege und zu weiteren Betreuungsmöglichkeiten
- Information und Beratung zur Eingewöhnung, zu pädagogischen Ansätzen, Grundsätzen in der pädagogischen Arbeit und zur Elternarbeit
- Klärung von Fragen zum Rechtsanspruch
- Information zu Elternbeiträgen
- Informationen zur Betreuung, wenn Wohnort nicht Potsdam, jedoch die Betreuung in Potsdam erfolgen soll oder wenn Potsdamer Kinder im Umland oder in Berlin betreut werden sollen
- Antworten auf Fragen zur Integration von auffälligen, von Behinderung bedrohten oder von behinderten Kindern
- Klärung von rechtlichen Fragen im Rahmen von Kindertagesbetreuung
- Kontaktaufnahmen zur Einrichtung/ zum Kita- und Tagespflegeträger
- Antworten auf allgemeine und spezielle Fragen rund um die Kindertagesbetreuung in Kooperation mit kompetenten Partnern
- Annahme von Hinweisen, Beschwerden- Erstberatung
- Elternberatung zum Thema Bildung in der Kindertagesbetreuung (frühkindliche Bildung) und zu Übergängen
- Pflege des Kita-Suchportals

### **Arbeitsgruppe Kita-Finanzierung**

Leitung: Andreas Bauch  
Am Palais Lichtenau 3, 14469 Potsdam  
Telefon: 289-2330, Fax: 289-2253  
E-Mail: [Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de)

### **Fachbereich Feuerwehr**

Leitung: Wolfgang Hülsebeck  
Holzmarktstraße 6, 14467 Potsdam  
Feuer- und Rettungswache Potsdam  
Telefon: 3701-213, Fax: 294195  
E-Mail: [Feuerwehr@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Feuerwehr@Rathaus.Potsdam.de)

### **Bereich Regionalstelle, Service und Logistik**

Leitung: Dirk Häusler  
Telefon: 3701-332

- Regionalleitstelle Nordwest-Brandenburg:  
Telefon: 3701-0, Fax: 292355  
Notruf 112
- Zuständigkeitsbereich für die Landeshauptstadt Potsdam sowie die Landkreise Havelland, Prignitz und Ostprignitz-Ruppin
- Entgegennahme und Disposition von Notrufen und Telefongesprächen
- Einschätzung, Beurteilung der eingehenden Hilfeersuchen
- Entscheidung über Art und Anzahl der erforderlichen Einsatzmittel
- Alarmierung und Koordinierung der Einsatzmittel für Einsätze in Zusammenarbeit mit anderen Leitstellen
- Ansprechpartner für städtische Angelegenheiten außerhalb der regulären Dienstzeiten
- Wartung/Instandhaltung/Beschaffung von IT-Technik, Fahrzeugen, Geräten, Aggregaten, Ausrüstung u.ä. für Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz
- Gebäudemanagement mit Reinigungs- und Hausmeisterleistungen für eigengenutzte Objekte
- Ausbildung der Feuerwehren der Landeshauptstadt Potsdam



### **Bereich Gefahrenabwehr**

Leitung: Rainer Schulz

Telefon: 3701-229

- Bekämpfung von Bränden und Beseitigung von Havarien
- Hilfeleistung bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen
- Notfallrettungsdienst
- Betreuungspflichtiger Krankentransport gemeinsam mit Dritten
- Durchführung von Brand- und Rettungsdienstsicherheitswachen
- Durchführung technischer Hilfeleistungen
- Bearbeitung von Rettungsdienstangelegenheiten
- Schlauchwäsche, Gerätekammer
- Führung der freiwilligen Feuerwehren
- Wasserrettung mit Unterstützung der DRK-Wasserwacht
- Organisation von Besichtigungen der Feuer- und Rettungswache im Rahmen der Brandschutzerziehung, insbesondere für Schülergruppen

### **Bereich Gefahrenvorbeugung und Katastrophenschutz**

Leitung: Rainer Kuplin

Telefon: 3701-223

- Brandschutztechnische Stellungnahmen im baurechtlichen Genehmigungsverfahren
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Brandverhütungsschauen
- Brandschutztechnische Abnahmen von Großveranstaltungen und in Versammlungsstätten
- Entgegennahme, Vorbereitung, Auswertung und Abrechnung von Brand- und Rettungsdienstsicherheitswachen
- Brandschutzerziehung für Kinder und Jugendliche
- Beratung von Bürgern, Bauherren, Architekten usw. in Fragen des vorbeugenden Brandschutzes
- Zivil- und Katastrophenschutzmaßnahmen
- Einsatzplanung, -vorbereitung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Führung der Koordinierungsgruppe für Großveranstaltungen in der Landeshauptstadt Potsdam

### **Arbeitsgruppe Fachbereichssteuerung**

Leitung: Wolfgang Hülsebeck

Telefon: 3701-220

– Sekretariat und Controlling

### **Arbeitsgruppe Verwaltung, Haushalt und Vergabe**

Telefon: 3701-0, Fax: 292355

Notruf 112

- Vergabestelle bei Ausschreibungen des Fachbereiches
- Personal- und Versicherungsangelegenheiten
- Vertragsgestaltungen, Rahmenverträge usw.
- Bearbeitung von Widersprüchen und Bürgerbeschwerden, Klagevorbereitung
- Erstellung von Kostenbescheiden für Feuerwehreinsätze
- Erstellung von Gebührenbescheiden für Rettungsdienstleistungen
- Anhörungs- und Bußgeldverfahren aus dem Bereich Vorbeugender Brandschutz
- Allgemeine Anfragen

### **Fachbereich Soziales, Gesundheit**

Leitung: Frank Thomann

Hegelallee 6-10, Haus 2, 4. Ebene

Telefon: 289-2050, Fax: 289-2348

E-Mail: [Soziales-Gesundheit@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Soziales-Gesundheit@Rathaus.Potsdam.de)

### **Planung und Steuerung**

Leitung: Ronny Richter

Hegelallee 6-10, Haus 2

Telefon: 289-2062, Fax: 289-1234

E-Mail: [Planung-Steuerung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Planung-Steuerung@Rathaus.Potsdam.de)

- Gesundheits- und Sozialplanung
- Qualitätsmanagement
- Fachbereichscontrolling
- Projektmanagement
- Personalsteuerung

### **Bereich Vertrags- und Verwaltungsmanagement**

Leitung: Angelika Ehebrecht

Hegelallee 6-10, Haus 2, 4. Ebene

Telefon: 289-2055, Fax: 289-2052

E-Mail: [Servicebereich@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Servicebereich@Rathaus.Potsdam.de)

### **Bereich Wohnen**

Leitung: Gregor Jekel

Hegelallee 6-10, Haus 2, 4. Ebene

Telefon: 289-2115, Fax: 289-842115

E-Mail: [Wohnen@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Wohnen@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

### **Wohnungssicherung**

Hegelallee 6-10, Haus 2, 3. Ebene

Telefon: 289-2680, Fax: 289-2678

- Sicherung der Unterkunft, sofern gerechtfertigt und notwendig, wenn ohne Hilfe Wohnungslosigkeit droht
- Bearbeitung von Anträgen auf Miet- und Energieschuldenübernahme im Rahmen der Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen gemäß § 22 Abs. 8 SGB II und § 36 SGB XII
- Präventive stadtteilorientierte Sozialarbeit zur Beratung und Unterstützung als Hilfe zur Selbsthilfe für die Vermeidung von Obdachlosigkeit
- Einsatz von Gewährleistungswohnungen und Obdachlosenunterkünften zur Verhinderung bzw. Überwindung von Obdachlosigkeit/Wohnungsnotfällen
- Bearbeitung und Entscheidung von Anträgen auf Leistungsgewährung zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten gem. § 67-69 SGB XII

### **Wohnungswesen**

Hegelallee 6-10, Haus 2, 3. Ebene

Telefon: 289-2662, Fax: 289-842662

- Bearbeitung und Entscheidung von Anträgen auf Erteilung einer Wohnberechtigungsbescheinigung
- Ausübung von kommunalen Benennungsrechten zur Vermittlung von Wohnraum an Berechtigte
- Mietpreisüberwachung zur Vermeidung unzulässiger Mieten
- Prüfung der Angemessenheit von Wohnraum vor Neuanmietung für Leistungsberechtigte nach SGB II und SGB XII
- Mietspiegel (Beratung von Mietern und Vermietern zu dessen Anwendung)

### **Wohngeldstelle**

Hegelallee 6-10, Haus 2, 2. Ebene

Telefon: 289-3903, Fax: 289-3902

E-Mail: [Wohngeldstelle@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Wohngeldstelle@Rathaus.Potsdam.de)

- Bearbeitung und Entscheidung von Wohngeldanträgen (Miet- und Lastenzuschuss)
- Mietzuschuss – Wohngeld für Mieter einer Wohnung, auch für Heimbewohner
- Lastenzuschuss – Wohngeld für Eigentümer von selbst genutzten Eigentumswohnungen oder Einfamilienhäusern

### **Bereich Soziale Leistungen und Integration**

Leitung: Christiane Gawlik

Hegelallee 6-10, Haus 2, 2. Ebene

Telefon: 289-2113, Fax: 289-2108

E-Mail: [Soziale-Leistungen@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Soziale-Leistungen@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

### **Asyl, Hilfe zum Lebensunterhalt und Integration**

Hegelallee 6-10, Haus 2, 2. Ebene

Telefon: 289-2087, Fax: 289-2074

E-Mail: [Soziale-Leistungen@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Soziale-Leistungen@Rathaus.Potsdam.de)



### Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten Ausländerinnen und Ausländer, die keinen dauerhaften Aufenthaltsstatus in Deutschland und deshalb auch keine Ansprüche auf Sozialhilfe (SGB XII) oder auf Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) haben. Der nach dem Asylbewerberleistungsgesetz leistungsberechtigte Personenkreis beschränkt sich nicht nur auf Asylbewerber, sondern umfasst unter anderem auch Ausländerinnen und Ausländer (außerhalb eines laufenden Asylverfahrens), die lediglich im Besitz einer ausländerrechtlich erteilten Duldung oder eines der in § 1 AsylbLG näher bezeichneten Aufenthaltstitel sind. Dazu zählen auch bestimmte Formen einer Aufenthaltserlaubnis.

Das Asylbewerberleistungsgesetz regelt den Leistungsbedarf von Asylbewerbern, der sich in der Höhe an den Beträgen der Sozialhilfe des SGB XII orientiert. Für eine zur Behandlung akuter Erkrankungen und Schmerzzustände erforderliche ärztliche und zahnärztliche Behandlung werden bei entsprechendem Bedarf Krankenscheine und Zahnscheine ausgestellt.

Nach einer Aufenthaltsdauer von 15 Monaten in der Bundesrepublik Deutschland besteht, bei Vorliegen der Anspruchsvoraussetzungen nach § 2 AsylbLG, ein grundsätzlicher Anspruch auf Leistungen, die sich am gesamten Umfang des Sozialgesetzbuches XII orientieren. Die Regelungen zu Leistungen für Asylbewerber finden sich im Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).

### Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII

Auf Hilfe zum Lebensunterhalt hat jeder Nichterwerbsfähige Anspruch, der den notwendigen Lebensunterhalt weder aus eigenen Mitteln (Einkommen und Vermögen) und Kräften noch mit Hilfe anderer bestreiten kann.

Es darf aber keine dauerhafte Erwerbsfähigkeit vorliegen, da dann die „Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“ das richtige Leistungssystem ist.

Die Regelungen zur Hilfe zum Lebensunterhalt finden sich im 3. Kapitel des Sozialgesetzbuches XII (§ 27 bis § 40 SGB XII).

### Betreuungsbehörde

Hegelallee 6-10, Haus 2, 5 Ebene  
Telefon: 289-2110, Fax: 289-2089

- Unterstützung der Betreuungsgerichte und Beteiligung am Verfahren
- Information und Beratung über allgemeine betreuungsrechtliche Fragen
- Unterbreitung eines Beratungsangebotes an die betroffene Person, gerichtet an Personen mit Betreuungsrelevanten Einschränkungen und vorhandenen Kompetenzen, sowie die Vermittlung betreuungsvermeidender Hilfen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Gewinnung, Einführung, Fortbildung, Beratung und Unterstützung von Betreuern und Bevollmächtigten
- Aufklärung, Information und Beratung über Vollmachten und Betreuungsverfügungen sowie die Unterstützung bei Ihrer Erstellung und Beglaubigung von Unterschriften und Handzeichen
- Beratungsangebote

### Bundes- und Landesmittel

Hegelallee 6-10, Haus 2, 2. Ebene  
Telefon: 289-2165 Fax: 289-2108

- Bearbeitung von Anträgen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), dem Brandenburgischen Ausbildungsförderungsgesetz und dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
- |                   |                   |
|-------------------|-------------------|
| Buchstabe A bis H | Telefon: 289-2189 |
| Buchstabe I bis Q | Telefon: 289-2192 |
| Buchstabe R bis Z | Telefon: 289-1881 |
- BrbBAföG: 289-2190
  - Bewilligung von Leistungen nach dem SED-Unrechtsbereinigungsgesetz  
Telefon: 289-2190

### Bildung- und Teilhabe

Hegelallee 6-10, Haus 2, 2. Etage  
Telefon:

Buchstaben A bis E,	Telefon 289 – 2155
Buchstaben F bis J,	Telefon 289 – 2160

Buchstaben L bis M,            Telefon 289 – 2158  
 Buchstaben N bis R, Sch,    Telefon 289 – 2157  
 Buchstaben S bis Z, SGB XII    Telefon 289 – 2154  
 Asyl                                Telefon 289 – 2161  
 Fax: 289-2108  
 E-Mail: [Soziale-Leistungen@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Soziale-Leistungen@Rathaus.Potsdam.de)

Leistungen für Bildung und Teilhabe:

- Mehraufwendungen zur gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der Kita bzw. Schule
- Eintägige Ausflüge (Kita oder Schule)
- Mehrtägige Fahrten (Kita oder Schule)
- Schülerbeförderung
- Angemessene Lernförderung
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben
- Persönlicher Schulbedarf (nur für Leistungsempfänger nach WoG, BKGG und SGB XII)

Anspruchsberechtigt sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 aus Familien, die folgende Leistungen beziehen:

- Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld (SGB II)
- Sozialhilfe oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII) sowie Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG mit analogen Ansprüchen nach dem SGB XII,
- Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG) oder
- Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoG)

### **Bereich Gesundheitssoziale Dienste und Senioren**

Leitung: Uta Kitzmann

Hegelallee 6-10, Haus 2, 2. und 3. Ebene

Telefon: 289-2170, Fax: 289-2108

E-Mail: [Gesundheitssoziale-Dienste@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Gesundheitssoziale-Dienste@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

### **Eingliederungshilfe für Erwachsene**

Hegelallee 6-10, Haus 2, 3. Ebene

Telefon: 289-2141

- ambulante Eingliederungshilfe für Behinderte
- vollstationäre und teilstationäre Eingliederungshilfe
- Frühförderung

### **Hilfe zur Pflege**

Hegelallee 6-10, Haus 2, 3. Ebene

Telefon: 289-2144

- ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfe zur Pflege
- Landespflegegeld nach dem Landespflegegeldgesetz des Landes Brandenburg
- Blindenhilfe
- Altenhilfe
- Behindertenfahrdienst
- Bestattungskostenübernahme

### **Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche**

Hegelallee 6-10, Haus 2, 3. Ebene

Telefon: 289-2181, Fax: 289-2082

### **Grundsicherung und Senioren**

Hegelallee 6-10, Haus 2, 2. Etage

Telefon: 289-2170, Fax: 289-2074

- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung für Personen:
  - ab Vollendung des 65. Lebensjahres oder
  - bei dauerhaft voll erwerbsgeminderten Personen ab Vollendung des 18. Lebensjahres



# VOLKSSOLIDARITÄT

Landesverband  
Brandenburg e.V.

Benzstraße 10, 14482 Potsdam  
Tel. 0331/70 42 310 - Fax 70 42 31 20  
[brandenburg@volkssolidaritaet.de](mailto:brandenburg@volkssolidaritaet.de)

Regionalverband  
Mittelmark

Zeppelinstraße 163, 14471 Potsdam  
Tel. 0331/90 10 85 - Fax 9 67 82 59  
[mittelmark@volkssolidaritaet.de](mailto:mittelmark@volkssolidaritaet.de)

- Mitgliederverband
- Sozialer Dienstleister
- Sozialpolitischer Interessenvertreter



## Unsere Einrichtungen und Leistungen

Häusliche Krankenpflege/ Ambulanter Pflegedienst	0331/97 06 02	Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit Demenz u. deren Angehörige	0331/6 20 77 91
Hauswirtschaftliche Dienste	0331/97 06 02	Renten-Sprechstunde	0331/70 42 31 - 0
Suppenküche/Soziales Zentrum	0331/2 80 52 61	Kinder- und Jugendhilfe/ Wohnheimverbund	0331/5 05 34 10
Begegnungsstätte	0331/9 67 82 58	KITA "Zauberwald"	0331/87 04 06
Hilfen zur Erziehung	0331/70 42 31 13		
Sozial-kulturelle Angebote	0331/9 67 82 57		

70 JAHRE  
VOLKSSOLIDARITÄT  
1945-2015

## Pflegestützpunkt

Hegelallee 6-10, Haus 2,1. Ebene

Telefon: 289-2210, -2211, Fax: 289-2212

E-Mail: [potsdam@pflgestuetzpunkte-brandenburg.de](mailto:potsdam@pflgestuetzpunkte-brandenburg.de)

Internet: [www.pflgestuetzpunkte-brandenburg.de](http://www.pflgestuetzpunkte-brandenburg.de)

Öffnungszeiten:

Montag 10 bis 12 Uhr

Dienstag 13 bis 18 Uhr

Mittwoch 09 bis 12 Uhr

Donnerstag 14 bis 18 Uhr

Freitag 09 bis 12 Uhr

## Wenn es um Pflege geht!

Zeichnet sich bei einem Menschen Hilfebedarf ab oder entsteht dieser aufgrund einer akuten Erkrankung, sind viele Entscheidungen zu fällen. Der Pflegestützpunkt bietet als zentrale Anlaufstelle Beratung zu dem

komplexen Thema Pflege für Pflegebedürftige und deren Angehörige als auch für Angehörige pflegebedürftiger Kinder und Jugendlicher sowie für Menschen mit Behinderung.

Die unabhängige und trägerneutrale Beratung im Pflegestützpunkt erfolgt wohnortnah und kostenfrei. Sie wird so umfassend angeboten, wie der Ratsuchende Unterstützung benötigt. Bei Bedarf werden zusätzliche Beratungstermine vorgehalten und nach Absprache sind Hausbesuche zur Beratung möglich.

Beratungsschwerpunkte sind unter anderem die Finanzierung der Pflege, Pflegestufen, Mobilität, Schwerbehindertenrecht, Hilfsmittelversorgung, Wohnen mit Einschränkungen und Behinderung, ambulante und stationäre Pflegeangebote als auch Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige. Konkrete Unterstützungsangebote umfassen unter anderem folgende Fragen und Anliegen:

## Nie mehr allein - die kluge Alternative zum Pflegeheim!



**Das Wohnen** - Das Konzept des betreuten Wohnens ist in erster Linie darauf ausgerichtet, die Individualität und Autonomie jedes Mieters zu sichern. Sie beziehen Ihre persönliche Wohnung, bringen eigene Möbel und natürlich auch lieb gewordene Haustiere mit. Dabei haben Sie die Wahl zwischen zweckmäßigen 1- und 1,5-Zimmerappartements. Alle Etagen der Wohnanlage sind mit dem Aufzug erreichbar.

**Bestens umsorgt** - Alle Wohnungen sind umfassend saniert, funktional und natürlich barrierefrei. Die Flure unserer Wohnanlage sind so konstruiert, dass Sie auch mit einem Rollstuhl flexibel bleiben.

- Geborgenheit durch 24-Stunden-Conciergedienst
- Appartements für Alleinstehende
- Pflegedienst, rund um die Uhr erreichbar
- Notruftelefon und Notruftaster in jeder Wohnung
- Tägliche Versorgung mit Mahlzeiten
- Friseur, Waschcenter und Physiotherapie im Haus
- Tagesangebote zur Freizeitgestaltung
- Hausvisiten durch Haus- und Zahnarzt u.v.m.



Wir sind immer für Sie da! André Braun und sein Team freuen sich auf Sie!  
Josephinen Wohnanlage • Burgstraße 6 a • 14467 Potsdam • [www.josephinen-wohnanlage.de](http://www.josephinen-wohnanlage.de)  
• [verwaltung@jwa-potsdam.de](mailto:verwaltung@jwa-potsdam.de) • Telefon: 0331 / 2 01 21 20 12



- Wie kann man sich auf die Pflege von Angehörigen vorbereiten?
- Wie kann die Wohnung angepasst werden, dass man trotz körperlicher Einschränkung weiterhin dort leben kann?
- Ein Aufenthalt im Pflegeheim steht bevor. Welche Kosten fallen an und welche Unterstützung kann wie beantragt werden?
- Suche nach seniorengerechten Wohnformen. Welche Angebote gibt es in Potsdam?
- Suche nach Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige z. B. durch Einbindung von bürgerschaftlichem und ehrenamtlichem Engagement.
- Hilfsmittelversorgung – Welches Hilfsmittel brauche ich, was bietet der Markt, was ist für mich geeignet, wie funktioniert es und was muss ich zahlen? Ein Besuch der Hilfsmittelausstellung im Pflegestützpunkt klärt viele Fragen.
- Wo finde ich als pflegender Angehöriger Betreuungsangebote für meinen an Demenz erkrankten Angehörigen?
- Unterstützungsmöglichkeiten bei der Pflege zu Hause?
- Wie bekomme ich Kontakt zu einer Selbsthilfegruppe?
- Hilfe bei der Beantragung von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (Pflegestufe, Pflegegeld, Schwerbehindertenausweis, Verhinderungspflege und Informationen zu existenzsichernden Leistungen, z. B. Hilfe zur Pflege, Grundsicherung, Wohngeld)
- Notwendigkeit einer Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung.

Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes informieren, unterstützen bei der Antragstellung und koordinieren vorhandene Hilfsangebote und Dienstleistungen, dem Bedarf entsprechend.

## **Bereich Öffentlicher Gesundheitsdienst**

Leitung/Amtsärztin: Dr. med. Kristina Böhm

Hegelallee 6-10, Haus 2, Eingang Jägerallee 2, 5. Ebene

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 289-2350, Fax: 289-2353

E-Mail: [Gesundheitsamt@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Gesundheitsamt@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Aufgabe des Bereiches ist es, die gesundheitlichen Belange der Bevölkerung zu schützen und zu fördern, die Entwicklungen zu beobachten und zu bewerten und auf notwendige Hilfsangebote hinzuwirken. Zugleich informiert und berät der Bereich zu Fragen der Gesundheitsförderung, Gesundheitsgefährdung, Krankheitsverhütung.

## **Arbeitsgruppe Gesundheitsmanagement**

- Koordinierung der Gesundheitsinformationen und -daten einschließlich der generellen Gesundheitsaufklärung
- Koordinierung der Gesundheitsförderung (mit regelmäßigen Gesundheitskonferenzen)
- Koordinierung der Gesundheitsprävention und sozialräumlichen Gesundheitsentwicklung
- Koordinierung der Gesundheitskooperationen zwischen und mit gesundheitsrelevanten Bereichen
- Koordinierungsstelle des Netzwerks „Gesunde Kinder und Familien“ der Landeshauptstadt Potsdam
- Koordinierungsstelle Einsatz von Familienhebammen
- Koordinator für Suchtprävention, 289-2355
- Landesgeschäftsstelle Heilpraktikerüberprüfungen, 289-2359

## **Arbeitsgruppe Amtsärztliche Untersuchungen, Umwelthygiene und Infektionsschutz**

Amtsärztliche Begutachtungen

Telefon: 289-2405

- Gesundheitspass nach §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz (Nachweisheft Lebensmittelverkehr)

Infektionsschutz

- Impfungen nach Empfehlungen der Ständigen Impfkommision (Stiko) am ersten Dienstag im Monat (15 bis 17 Uhr) und letzten Donnerstag im Monat (10 bis 12 Uhr)
- Hygienische Überwachung von stationären und ambulanten Pflege- und Behandlungseinrichtungen, Gemeinschafts- und Kindereinrichtungen
- Infektionsschutz, Beratung zu Infektionskrankheiten, 289-2375, -2376
- Tuberkulostest für Auslandsaufenthalte, 289-2412
- Aids-Beratung/anonyme HIV-Tests (Beratung zu sexuell übertragbaren Krankheiten und Aids), 289-2412

### Umwelthygiene

- Umweltmedizinische Beratung, 289-2380, -2371, -2372
- Umwelthygienische Beratung (289-2380, -2371, -2372)
- Hygienische Überwachung von Trinkwasseranlagen, Badebecken und Badegewässer
- Beratung zur Bekämpfung von Gesundheitsschädlingen (z. B. Ratten, Tauben, Eichenprozessionsspinner)
- Auftragsvergabe zur Schädlingsbekämpfung in öffentlichen Bereichen

### Medizinalaufsicht (Telefon: 289-2364)

- Erfassung von Angehörigen der Gesundheitsberufe (Anzeigepflicht gem. § 12 BbgGDG)
- Überwachung von staatlich geregelten Berufen des Gesundheitswesens und des Führens von Berufsbezeichnungen
- Unter Medizinalaufsicht bitte noch folgende Aufgaben:
- Leichen- und Bestattungswesen, Mortalitätsstatistik, Überwachung über die ordnungsgemäße Ausstellung der Totenscheine aller in Potsdam Verstorbenen, Fristverlängerungen für Bestattungen; Genehmigung von Exhumierungen; Ausstellung von Leichenpässen
- Überwachung des Einzelhandels mit freiverkäuflichen Arzneimitteln außerhalb von Apotheken

### Arbeitsgruppe Gesundheitsvorsorge für Kinder und Jugendliche

- Impfung für Kinder und Jugendliche, 289-2393
- Kinder- und Jugendärztliche Sprechstunde, 289-2393
- Kita-Reihenuntersuchung, 289-2393
- Kindergartentauglichkeit bei Neuaufnahme, 289-2393
- Sprechstunde „Rund um die Geburt“, 289-2436, -2435
- Präventive Untersuchung von Kindern/Jugendlichen, 289-2393
- Schulabgangsuntersuchungen, 289-2393
- Schuleingangsuntersuchungen, 289-2393
- Zahnärztliche Gruppenprophylaxe, 289-2404
- Zahnärztliche Reihenuntersuchungen, 289-2404
- Zahnärztliche Beratungssprechstunde, 289-2404
- Zahn- und Kinderärztliche Sprechstunde, dienstags 15 bis 17 Uhr

### Sozialpsychiatrischer Dienst

Hegelallee 6-10, Haus 2, 4. Ebene  
Telefon: 289-2428, Fax: 289-2388

- Beratung, Begutachtung und Koordinierung von Hilfen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit psychischen Erkrankungen und geistigen Behinderungen in psychosozialen Notsituationen

### Bereich Veterinär- und Lebensmittelüberwachung

Leitung: Dr. med. vet. Guido Schielke, Amtstierarzt  
Hegelallee 6-10, Haus 2, 1. Ebene  
Telefon: 289-1817, Fax: 289-3139  
E-Mail: Veterinaerwesen@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: Dienstag 9 bis 12 u. 13 bis 18 Uhr  
Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung

### Arbeitsgruppe Veterinärwesen

#### Tiergesundheit/ Tierseuchenbekämpfung

Telefon: 289-1817

- Untersuchung von Tieren auf Tierseuchen und übertragbare Tierkrankheiten
- Untersuchung von Hunden/Katzen bei Bissverletzungen zum Ausschluss der Tollwut
- Überwachung der Tierhaltungen, des Handels mit Tieren und von Tieraussstellungen
- Ausstellen von Gesundheitsbescheinigungen für Tierschauen, für Tiere im Reiseverkehr und für den Tierhandel
- Anmeldung/Erfassung von Viehbeständen, einschließlich Geflügel und Bienenbeständen

#### tierische Nebenprodukte/Tierkörperbeseitigung

Telefon: 289-1817

- Überwachung der seuchenhygienisch unbedenklichen Entsorgung von Tierkörpern, Erzeugnissen und Speiseabfällen



### Tierschutz

Telefon: 289-1817

- Überwachung der Einhaltung tierschutzrechtlicher Bestimmungen
- Erlaubniserteilung nach dem Tierschutzgesetz z.B. für das Halten bestimmter Tierarten, Tierpensionen/ Tierheime, Tierhändler oder Betreiber von Hundeschulen.

### Tierarzneimittelüberwachung

Telefon: 289-1817

- Überwachung des Verkehrs mit Tierarzneimitteln in tierärztlichen Hausapotheken, Tierhaltungen sowie im Einzelhandel

### Arbeitsgruppe Lebensmittel- und Futtermittelüberwachung

#### Amtliche Lebensmittelüberwachung

Telefon: 289-1817

- Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsgefährdungen sowie vor Irreführung und Täuschung durch Lebensmittel, Bedarfsgegenstände (u. a. Textilien, Haushaltswaren, Spielzeug, Haushaltschemie) und Kosmetika
- Bearbeitung von Verbraucherbeschwerden auf dem Gebieten der Lebensmittelüberwachung sowie Annahme von Beschwerdeprouben
- Ermittlungen beim Auftreten lebensmittelbedingter Erkrankungen
- Überwachung der Herstellung, Behandlung, Lagerung und des Handels von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, Tabakerzeugnissen und kosmetischen Erzeugnissen
- amtliche Kontrollen in allen Unternehmen der gesamten Lebensmittelkette; Bearbeitung von Schnellwarnungen
- Entnahme und Beurteilung von Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Kosmetikaprouben
- Begutachtung von Projekten für Einrichtungen, die Lebensmittel herstellen, behandeln und in Verkehr bringen; fachliche Beratung von Bürgern und Gewerbetreibenden
- Registrierung von Lebensmittelunternehmen
- Zulassung von Lebensmittelbetrieben nach dem EU-Recht
- Beratungen zum Bau und zur Einrichtung von Lebensmittelbetrieben

#### Amtliche Futtermittelüberwachung

Telefon: 289-1817

- Überprüfung von Herstellung, Lagerung und Einsatz von Futtermitteln in landwirtschaftlichen Betrieben
- Kontrolle der Futtermittelherzeuger und Nutztierhalter hinsichtlich der Einhaltung einer guten landwirtschaftlichen Praxis
- Entnahme von Futtermittelprouben; Erstellung von Gutachten; Bearbeitung von EU-Schnellwarnungen
- Zulassung und Registrierung von Betrieben

#### Handelskontrolle

Telefon: 289-1820

- Kontrolle der Handelsklassen bei Obst, Gemüse, Geflügel und Eiern im Einzelhandel
- Bearbeitung von Verbraucherbeschwerden



## Geschäftsbereich 4 – Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt

### Beigeordnete/r: N.N.

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-3009, Fax: 289-3013

E-Mail: [Stadtentw-Bauen@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Stadtentw-Bauen@Rathaus.Potsdam.de)

### Geschäftsstelle Stadtentwicklung und Bauen

Leitung: Siegfried Weise

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2450, Fax: 289-2454

E-Mail: [Geschaeftsstelle-Bauen@SVPotsdam.Brandenburg.de](mailto:Geschaeftsstelle-Bauen@SVPotsdam.Brandenburg.de)

- Anlaufstelle zur Steuerung und Koordinierung von Grundsatzfragen im GB 4
- Geschäftsbereichscontrolling zur Budgeteinhaltung, zum Haushalt, zum HSK sowie zur Personaleinsparung
- Steuerung und Koordinierung von fachbereichs- bzw. geschäftsbereichsübergreifenden Angelegenheiten und Projekten einschließlich grundsätzlicher Rechtsverfahren und Vertragsverhandlungen von besonderer Bedeutung für den GB 4
- Schaffung und Koordinierung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Einhaltung der vergaberechtlichen Bestimmungen innerhalb der Landeshauptstadt Potsdam

- Steuerung, Koordinierung und Ressourcenverantwortung für den städtischen Betrieb gewerblicher Art Biosphäre
- Anlaufstelle für die Bundesstiftung Baukultur und für das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
- Geschäftsbereichsübergreifende Steuerung, Koordinierung und Bewirtschaftung der Förderung aus dem Hauptstadtvertrag
- Umsetzung der Baustellenverordnung durch Einsatz eines Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinators (SiGeKo)

### Clearingstelle

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2451, Fax: 289-2454

E-Mail: [Geschaeftsstelle-Bauen@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Geschaeftsstelle-Bauen@Rathaus.Potsdam.de)

- Vermittlung in Bausachen zwischen Bürger und Verwaltung

### Submissionsstelle

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2457, -2458, -2464, Fax: 289-2454

E-Mail: [Geschaeftsstelle-Bauen@SVPotsdam.Brandenburg.de](mailto:Geschaeftsstelle-Bauen@SVPotsdam.Brandenburg.de)

- Entgegennahme von Angeboten für die öffentliche Auftragsvergabe und Jahreszeitverträge
- Durchführung von Submissionsverhandlungen

**ENERGIEEFFIZIENTE GEBÄUDETECHNIK**

BERATUNG  
PLANUNG  
AUSFÜHRUNG  
WARTUNG  
SERVICE

**ST** KÄLTE  
KLIMA  
WÄRME

**GEBÄUDETECHNIK GMBH**

Horstweg 53a – 14478 Potsdam – Tel. 0331 888 64-0 – [www.stgebaeudetechnik.de](http://www.stgebaeudetechnik.de)

**IHR BÜROSERVICE IN POTSDAM**

 **ecos office center potsdam**

- ✓ Einzelbüros, Beratungsraum (auch kurzzeitig)
- ✓ Geschäftsadresse
- ✓ persönlicher Telefondienst
- ✓ Sekretariatsservice
- ✓ Schreibearbeiten aller Art

**Behlerstraße 3a • 14467 Potsdam • Telefon (03 31) 235 235 2  
Fax 235 222 2 • [www.ecos-office.com](http://www.ecos-office.com) • [potsdam@ecos-office.com](mailto:potsdam@ecos-office.com)**



## Fachbereich Kataster und Vermessung

Leitung: Winfried Schmidt

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2561, Fax: 289-2575

E-Mail: [Katasteramt.Vermessung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Katasteramt.Vermessung@Rathaus.Potsdam.de)

## Geodatenservice

Leitung: Ilona Lorenz

Telefon: 289-3192, Fax: 289-2575

E-Mail: [Geodatenservice@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Geodatenservice@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

- zentrale Auskunftsstelle des Fachbereichs
- Auskünfte und Auszüge aus dem Liegenschaftskataster

- Analoge und digitale Auszüge aus der Stadtkarte Potsdam
- Koordinatenabgabe von Lage- und Höhenfestpunkten

## Bereich Vermessung

Leitung: Arne Kleinberg

Telefon: 289-3191, Fax: 289-2575

E-Mail: [Stadtvermessung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Stadtvermessung@Rathaus.Potsdam.de)

- Liegenschaftsvermessungen
- Amtliche Lagepläne
- Gebäudeabsteckungen und -einmessungen
- Einmessungsbescheinigungen für Bauvorhaben
- Grenzzugnisse
- Vergabe von Hausnummern
- Gebietstopograph

## STB Sabotke – Timm & Partner

Beratende Ingenieure VBI, PartGmbH  
Bremen · Potsdam

### Tragwerksplanung · Bautechnische Prüfung · Bauphysik

Sonneberger Straße 15  
28329 Bremen  
Telefon (0421) 4 36 36-0  
E-Mail [stb@stb-bremen.de](mailto:stb@stb-bremen.de)  
[www.stb-bremen.de](http://www.stb-bremen.de)

Neuendorfer Straße 39a  
14480 Potsdam  
Telefon (0331) 6 49 43-0  
E-Mail [stb@stb-potsdam.de](mailto:stb@stb-potsdam.de)  
[www.stb-potsdam.de](http://www.stb-potsdam.de)



ANTJE WILDGRUBE ÖFFENTLICH BESTELLTE VERMESSUNGSINGENIEURIN

## Antje Wildgrube

Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin

Gutenbergstraße 76  
14467 Potsdam

Telefon 0331 280 06 68

Mobil 0177 838 30 97

Telefax 0331 280 06 69

E-Mail [info@vbwildgrube.de](mailto:info@vbwildgrube.de)

[www.vbwildgrube.de](http://www.vbwildgrube.de)

# Lichthaus Ammon

elektroinstallation + lichtkonzeption

direkt in der Potsdamer Innenstadt, nahe Brandenburger Straße

Jägerstr. 42 · Ecke Hegelallee · Tel. 0331. 270 53 44 · [www.lichthaus-ammon.de](http://www.lichthaus-ammon.de)



### **Bereich Liegenschaftskataster**

Leitung: Maik Ingwersen

Telefon: 289-3207, Fax: 289-2575

E-Mail: [Katasteramt.Vermessung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Katasteramt.Vermessung@Rathaus.Potsdam.de)

- Fortführung des Liegenschaftskatasters
- Übernahme von Vermessungsschriften
- Veränderung von Angaben zu Flurstücken (Nutzungsarten, Lagebeschreibung)
- Beglaubigung von Anträgen auf Teilung/Vereinigung von Grundstücken
- Unschädlichkeitszeugnisse
- Bescheinigung zur Gegenstandslosigkeit von eingetragenen Rechten
- Grenzbescheinigungen und Identitätserklärungen
- Entfernungsbescheinigungen
- Eigentümerrückverfolgungen

### **Bereich Bodenmanagement/Grundstücksbewertung**

Leitung: Winfried Schmidt

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2561, Fax: 289-2575

E-Mail: [Katasteramt.Vermessung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Katasteramt.Vermessung@Rathaus.Potsdam.de)

### **Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses**

Leitung: Arne Kleinberg

Telefon: 289-3208, Fax: 289-2575

E-Mail: [Umlegungsausschuss@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Umlegungsausschuss@Rathaus.Potsdam.de)

- Vorbereitung und Durchführung von Bodenordnungsverfahren
- Baulandumlegungen nach BauGB
- Erteilung von Genehmigungen in Umlegungsverfahren nach § 51 BauGB
- Auskünfte zum Baulandkataster
- 

### **Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte**

Leitung: Katrin Schmidt

Telefon: 289-3183, Fax: 289-843183

E-Mail: [Gutachterausschuss@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Gutachterausschuss@Rathaus.Potsdam.de)

- Bodenrichtwertauskünfte

- Auskünfte zum Grundstücksmarkt und aus der Kaufpreissammlung
- Verkehrswertgutachten zu bebauten und unbebauten Grundstücken
- Erteilung von Auskünften über Nutzungsentgelte für Erholungsgrundstücke

### **Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur**

Leitung: Markus Beck

Hegelallee 6-10, Haus 1, 14467 Potsdam

Telefon: 289-3221, Fax: 289-3222

E-Mail: [Bauaufsicht-Denkmalpflege@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Bauaufsicht-Denkmalpflege@Rathaus.Potsdam.de)

### **Bereich Untere Bauaufsichtsbehörde**

Leitung: Dorothea Junghans

Hegelallee 6-10, Haus 1, 6. Etage

Telefon: 289-2612, Fax: 289-842613 oder 289-842611

E-Mail: [Bauaufsicht@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Bauaufsicht@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Antragsannahme:

Montag, Mittwoch 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr

- Beratungen zu bauordnungsrechtlichen Fragen
- Ausgabe von Informationsmaterialien
- Erteilung von Baugenehmigungen
- Bauanzeigen/vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren
- Erteilung von Vorbescheiden
- Genehmigung für die Errichtung von Werbeanlagen und Warenautomaten
- Beseitigungsanzeigen
- Abweichungsanträge
- Abgeschlossenheitsbescheinigungen
- Grunddienstbarkeiten – rechtliche Sicherungen
- Abnahme von fliegenden Bauten



- Akteneinsichten
- Kopien von Bauakten
- Beantwortung von Anfragen auch vor Antragstellung
- Sicherung des Bauordnungsrechts

### **Bereich Untere Denkmalschutzbehörde**

Leitung: Andreas Kalesse

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-3060, Fax: 289-3077

E-Mail: [Denkmalpflege@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Denkmalpflege@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

(Vorherige Anmeldung wird empfohlen.)

- Bearbeitung von denkmalrechtlichen Erlaubnisverfahren
- Fachberatung, Baubetreuung, Bauüberwachung
- Mitwirkung an der Bauleitplanung
- Aufbau von Sammlungen historischer Bauakten, Bauzeichnungen und Bauteile
- Erteilung von Bescheinigungen nach § 22 Denkmalschutzgesetz Bbg
- Koordinierung von Bauvorhaben im Zusammenhang mit dem Förderprogramm „Konjunkturprogramm 1“

### **Bereich Umwelt und Natur**

Leitung: Klaus-Dieter Bolze

Friedrich-Ebert-Straße 79/81, Haus 20

Telefon: 289-1800 Fax: 289-1810

E-Mail: [Umwelt-Natur@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Umwelt-Natur@Rathaus.Potsdam.de)

Die Aufgaben umfassen eine breite Palette von Fragen der Abfallwirtschaft, der Altlasten, des Bodenschutzes, des Immissionschutzes, des Naturschutzes und des Wasserrechts. Informationen zu einzelnen Fragen erhalten Sie unter den jeweiligen Dienstleistungen.

### **Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung**

Leitung: Andreas Goetzmann

Hegelallee 6-10, Haus 1, 8. Etage

Telefon: 289-2580, Fax: 289-842581

E-Mail: [Stadtplanung-Stadterneuerung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Stadtplanung-Stadterneuerung@Rathaus.Potsdam.de)

### **Arbeitsgruppe Programmsteuerung und Finanzen**

Leiterin: Brigitte Dietrich

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-3235, Fax: 289-3222

E-Mail: [Stadtplanung-Stadterneuerung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Stadtplanung-Stadterneuerung@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

- Finanzierung und Förderung der städtebaulichen Gesamtmaßnahmen in den Aufgabengebieten des Bereiches Stadterneuerung und in anderen Stadtgebieten
- Antrags- und Bewilligungsstelle für private Fördermaßnahmen in den festgelegten Stadterneuerungsgebieten für folgende Programme:
  - Umfassende Modernisierung und Instandsetzung, Instandsetzung der stadtbildprägenden Bauteile (Dach und Fassaden)
  - Kleinteilige Maßnahmen zur Ortsbildverschönerung

### **Bereich Verkehrsentwicklung**

Leitung: N.N.

Hegelallee 6-10, Haus 1, 8. Etage

Telefon: 289-2516, Sekretariat: 289-2541, Fax: 289-842541

E-Mail: [Verkehrsentwicklung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Verkehrsentwicklung@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

(Vorherige Anmeldung wird empfohlen.)

- Planungen und Programme der Verkehrsentwicklung; Koordinierung der Umsetzung
- Konkretisierung für einzelne Bereiche und einzelne Verkehrsarten (z. B. Radverkehr)
- Planungen zur Ergänzung/Änderung von Verkehrsnetzen
- Erarbeitung und Fortschreibung des Nahverkehrsplanes

### **Bereich Verbindliche Bauleitplanung**

Leitung: Viola Holtkamp

Hegelallee 6-10, Haus 1, 8. Etage

Telefon: 289-2515, Sekretariat: 289-2517, Fax: 289-842517

E-Mail: [Bauleitplanung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Bauleitplanung@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

(Terminvereinbarung wird empfohlen.)

- Städtebauliche Rahmenplanungen und Einzelgutachten
- Vorbereitung der Schaffung von Baurecht durch Bebauungspläne bzw. Vorhaben- und Erschließungspläne (Vorhabenbezogene Bebauungspläne)
- Koordination projektbezogener Planungen
- Weitere kommunale Satzungen zur Erhaltung der städtebaulichen Qualität (z. B. Erhaltungssatzungen, Gestaltungssatzungen, Werbesatzungen)

### **Bereich Planungsrecht**

Leitung: Vera Möllendorf

Hegelallee 6-10, Haus 1, 8. Etage

Telefon: 289-2525, Fax: 289-842525

E-Mail: [Planungsrecht@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Planungsrecht@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag nur nach vorheriger Anmeldung

- Überblick über planungsrechtliche Rahmenbedingungen für Bauvorhaben, allgemeine Beratung zu Nutzungsmöglichkeiten und baulicher Entwicklung
- Auskunft und Beratung zu geltendem Planungsrecht

- Prüfung der planungsrechtlichen Genehmigungsfähigkeit in bauaufsichtlichen und anderen Verfahren
- Erteilung von Genehmigungen in Erhaltungsgebieten nach § 172 BauGB
- Ausstellung von Stellplatzablöseverträgen

### **Bereich Stadtentwicklung**

Leitung: Erik Wolfram

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2541, Fax: 289-842541

E-Mail: [Stadtentwicklung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Stadtentwicklung@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

(Vorherige Anmeldung wird empfohlen.)

- Planungen und Programme der Stadtentwicklung, gesamtträumlich und thematisch gegliedert
- Gutachten zu Zielen und Maßnahmen der Stadtentwicklung
- Abstimmung der Ziele der Stadtentwicklung mit der Landes- und Regionalplanung und Planungen der Nachbargemeinden
- Erarbeitung und übergreifende Fortschreibung des Flächennutzungsplanes, Integration des Landschaftsplanes
- Koordinierung gesamtstädtischer Fachplanungen

### **Bereich Stadterneuerung**

Leitung: Dieter Lehmann

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-3216, Fax: 289-3222

E-Mail: [Stadterneuerung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Stadterneuerung@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

(Terminvereinbarung wird empfohlen.)

- Vorbereitung und Durchführung von förmlich festgesetzten Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen
- Bearbeitung von Anträgen auf sanierungs- und entwicklungsrechtliche Genehmigung für Vorhaben in den nachfolgenden Sanierungsgebieten: „Am Findling“, „Holländisches Viertel“, „2. Barocke Stadterweiterung“,



L40, Bauwerk 33 -Auffahrt Babelsberg-  
Betonage des Überbaus

Die VIC Unternehmensgruppe steht für eine fachübergreifende und unabhängige Beratung, für überzeugende und innovative Ideen sowie für technisch optimale, wirtschaftliche und umweltverträgliche Lösungen.

Unser Ziel sind solide und praxisbezogene Planungen für eine nachhaltige und umweltgerechte Infrastruktur.



L40, Bauwerk 35 -Humboldtbrücke-

- „Potsdamer Mitte“, „Am Kanal/Stadtmauer“, „Babelsberg-Nord“, „Babelsberg-Süd“, „Schiffbauergasse“ und in den nachfolgenden Entwicklungsbereichen: „Block 27“, „Bornstedter Feld“, „Babelsberg“
- Abschluss von Verträgen und Erteilung von Bescheiden für Abschreibungen nach § 7h EStG
  - Vorbereitung und Durchführung der integrierten Erneuerung in Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf (Soziale Stadt) und von sonstigen Maßnahmen zur baulichen und strukturellen Weiterentwicklung in den folgenden Wohngebieten: „Am Schlaatz“, „Stern (mit Gluckstraße)“, „Drewitz“ (einschl. Projektsteuerung „Gartenstadt“)
  - Förderung kleinteiliger Maßnahmen in diesen Gebieten
  - Der Bereich bedient sich zur Erfüllung dieser Aufgaben der Dienstleistungen folgender Treuhänder und Beauftragter:
    - Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH
    - Sanierungsträger Potsdam GmbH
    - Stadtkontor GmbH

## Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen

Leitung (kommissarisch): Nobert Praetzel

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2710, Fax: 289-2715

E-Mail: Gruen-Verkehrsflaechen@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: Dienstag 9 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 16 Uhr (nach vorheriger Terminvereinbarung)

## Bereich Verwaltung und Finanzmanagement

Leitung: Thomas Schenke

Hegelallee 6-10, Haus 1, 1. Etage

Telefon: 289-2765, Fax: 289-2715

E-Mail: Strassenverwaltung@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

- Bearbeitung von Widersprüchen zu Trink- und Abwassergebühren sowie Kostenersatz

- Erarbeitung und Abschluss von Erschließungsverträgen
- Straßenreinigung und Winterdienst
- Werbung im öffentlichen Raum
- Konzessionen
- Bearbeitung von Anträgen auf Genehmigungen von Grundstücks- und Feuerwehrezufahrten
- Bearbeitung von Schadensangelegenheiten im öffentlichen Straßenraum
- Bearbeitung von Liegenschaftsangelegenheiten in Bezug auf öffentliche Verkehrsflächen
- Bearbeitung von Anträgen zu Straßenneu- und Straßenumbenennungen
- Durchführung von Widmungs- und Einziehungsverfahren auf Grundlage des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG)
- Auskünfte zu und Erhebung von Straßenausbau- und Erschließungsbeiträgen
- Auskünfte zur Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung
- Auskünfte und Führung des Straßenverzeichnisses der Landeshauptstadt Potsdam
- Bearbeitung von Anträgen auf Genehmigung zur Verlegung/Aufstellung von Ver- und Entsorgungsleitungen, Versorgungsanlagen und Stadtmöblierung im öffentlichen Straßenraum

## Bereich Grünflächen

Leitung: Herbert Claes

Stephensonstraße 27, 14482 Potsdam

Telefon: 289-4600, Fax: 289-4602

E-Mail: Gruenanlagen@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

- Planung und Bau sowie Pflege und Unterhaltung von kommunalen Grün- und Parkanlagen, Ufergrünzügen und -promenaden, Kinderspielplätzen, Stadtplätzen, Straßenbäumen und Straßengrün
- Führung des Grünflächenkatasters
- Bearbeitung von Anträgen zu Sondernutzungen auf kommunalen Grünflächen
- Stellungnahmen zu Anträgen bezüglich An- und Verkauf von kom-



munalen Grünflächen

- Stellungnahmen zu Bauanträgen, die die Belange öffentlicher Grünflächen und kommunaler Straßenbäume (Einhaltung des Baumschutzes) berühren, sowie Prüfung hinsichtlich der Einhaltung der Kinderspielplatzsatzung und Einrichtung privater Spielplätze sowie der Freiraumversorgung im Allgemeinen
- Fachliche Beratung in Zusammenarbeit mit anderen Behörden
- Stellungnahmen zur vorbereitenden und verbindlichen Bauleitplanung hinsichtlich der Freiraumversorgung
- Verwaltung des kommunalen Vermögens und Prüfung der kleingärtnerischen Gemeinnützigkeit von Potsdamer Kleingartenvereinen
- Bearbeitung von Bürgeranfragen und Bürgerbeschwerden

## Bereich Friedhöfe

Leitung: Gunther Butzmann

Heinrich-Mann-Allee 106, 14473 Potsdam

Telefon: 289-4700, Fax: 289-4706

E-Mail: [Friedhoefe@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Friedhoefe@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten der Friedhofsverwaltung:

Montag 8 bis 12 Uhr und 12:30 bis 15 Uhr

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Mittwoch 8 bis 11:30 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Freitag 8 bis 11:30 Uhr

## Friedhöfe

Alter und Neuer Friedhof Potsdam, Friedhof Eiche, Friedhof Kartzow, Friedhof Fahrland, Friedhof Krampnitz, Friedhof Goethestraße, Friedhof Großbeerenstraße, Friedhof Klein Glienicke, Friedhof Drewitz, Alter und Neuer Friedhof Bornim, Friedhof Sacrow

Sachbearbeiterinnen Gräberregister:

Telefon: 289-4701, -4702, -4703, -4730, Fax: 289-4736

- Planung und Entwicklung der Friedhofsflächen
- Grabstellenverwaltung der Friedhöfe
- Unterhaltung und Pflege der öffentlichen Pflanzflächen, Rasenflächen, Wege, Bäume und Plätze inkl. Verkehrssicherheit

- Beratung der Bürger über die Möglichkeiten der Beisetzung auf den städtischen Friedhöfen
- Vergabe und Verlängerungen von Nutzungsrechten an Grabstellen
- Beisetzung/Bestattung Verstorbener
- Bereitstellen von Feierhallen/Abschiedsräumen
- Umbettung/Ausbettung Verstorbener
- Bürgerberatung zur Grabstellengestaltung
- Bearbeitung von Grabmalanträgen
- Standsicherheitskontrollen an Grabsteinen
- Bearbeitung von Bürgeranfragen und Bürgerbeschwerden
- Ahnenforschung – Auskunft über Grabstellen
- Auskunft über Kriegsgräber, Ehrengräber und historische Gräber
- Unterhaltung der Kriegsgräber, Ehrengräber und historischen Gräber
- Vorbereitung und Durchführung von Gedenkveranstaltungen

## Krematorium auf dem Neuen Friedhof

Neuer Friedhof Potsdam

Heinrich-Mann-Allee 25

14473 Potsdam

Telefon: 289-4750, Fax: 289-4761

E-Mail: [friedhoefe@rathaus.potsdam.de](mailto:friedhoefe@rathaus.potsdam.de)

Servicezeiten: Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 15 Uhr

- Anlieferung 24 Stunden am Tag und sieben Tage in der Woche möglich (mit Schlüssel für die Nachtanlieferung)

## Bereich Verkehrsanlagen

Leitung (kommissarisch): Martina Woiwode

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2726, Fax: 289-2715

E-Mail: [Verkehrsanlagen@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Verkehrsanlagen@Rathaus.Potsdam.de)

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

- Planung von Straßenverkehrsanlagen
- Planungen für Baumaßnahmen im öffentlichen Straßen- und Wegenetz

- Neubau, Grunderneuerung von Straßen
- Vorbereiten der Vergaben von Baumaßnahmen im öffentlichen Straßen- und Wegenetz
- Vergabevorschläge für Baumaßnahmen im öffentlichen Straßen- und Wegenetz
- Baufreigaben von Baumaßnahmen im öffentlichen Straßen- und Wegenetz
- Benennung und Überwachung von Maßnahmen der Versorgungsträger im öffentlichen Straßen- und Wegenetz
- Betreuung von Straßen- und Wegeplanungen Dritter (z. B. Träger, private Investoren)
- Beantwortung von planungsrelevanten Bürgeranfragen
  
- Neubau und Unterhaltung von Verkehrsanlagen
  - Instandhaltung von Straßenverkehrsanlagen, Leiteinrichtungen in den Stadtbezirken Potsdams, getrennt in die Bereiche nördlich und südlich der Havel inklusive neuer Ortsteile
  - Durchführung von Unterhaltungsleistungen und mittelfristigen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr
  - Bauleitung von Baumaßnahmen im öffentlichen Straßen- und Wegenetz
  - Benennung und Überwachung von Maßnahmen der Versorgungsträger im öffentlichen Straßen- und Wegenetz
  - Stellungnahmen zu Bauanträgen und Grundstückszufahrten
  - Abnahme von Grundstückszufahrten
  
- Straßenaufsicht, Bauhof und Materialmanagement/Begehung und Befahrung der öffentlichen Verkehrsanlagen zur
  - Feststellung von Schäden und Einleitung von Maßnahmen
  - Durchführung von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr bei Schadensstellen und außergewöhnlichen Ereignissen
  - Aufsicht über den kommunalen Winterdienst auf öffentlichen Verkehrsflächen
  
- Bau und Unterhaltung von Brücken-, Ingenieurbauwerken und kommunalen Ufer- und Steganlagen
  - Planung, Bau, Bauüberwachung, Bauoberleitung und Gewährleistungsverfolgung von Instandsetzungen, Neu- und Rückbauten von Brücken-, Ingenieurbauwerken, Ufer- und Steganlagen
  - Baulastträger/Verwalter für oberirdische Gewässer II. Ordnung

- Mitgliedsvertretung in den Wasser- und Bodenverbänden
- Stellungnahmen zu Anträgen bezüglich An- und Verkauf kommunaler Gewässerflächen II. Ordnung
- Bearbeitung von Anträgen zur Nutzung öffentlicher Ufer- und Steganlagen
- Planung und Durchführung von Bauwerksbesichtigungen und -prüfungen an Brücken- und Ingenieurbauwerken
- Bearbeitung von Anträgen bei Schwerlasttransporten
- Dokumentation und Führung der Bauwerksdatenbank
- Vorbereiten der Vergaben mit Vergabevorschlag für Baumaßnahmen der zu verwaltenden Objekte
- Baufreigaben/Abnahmen von Baumaßnahmen an den zu verwaltenden Objekten
- Graffitierrfassung und -beseitigung an den verwalteten Objekten
- Bearbeitung von Bürgeranfragen und Bürgerbeschwerden

### **Bereich Verkehr und Technik**

Leitung: Reik Becker

Hegelallee 6-10, Haus 7

Telefon: 289-2745, Fax: 289-2751

E-Mail: [Verkehr-Technik@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Verkehr-Technik@Rathaus.Potsdam.de)

### **Verkehrsmanagement**

Verkehrsmanagementzentrale

Hegelallee 6-10, Haus 7

Telefon: 289-3756, Fax: 289-2751

E-Mail: [Verkehrsmanagement@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Verkehrsmanagement@Rathaus.Potsdam.de)

Internet: [www.mobil-potsdam.de](http://www.mobil-potsdam.de)

- Verkehrslageermittlung, Stauprognosen, Ermittlung Verkehrsbelastung/-zahlen
- Parkrauminformationen und Baustelleninformationen, auch unter [www.mobil-potsdam.de](http://www.mobil-potsdam.de)
- Information zu Baustellen und Verkehrssituationen über Anzeigetafeln an Stadteingängen
- Fachliche Begleitung der Erarbeitung von Verkehrsführungskonzepten bei komplexen Bauvorhaben
- Planung, Bau und Betrieb von Lichtsignalanlagen
- Bau und Betrieb von Parkscheinautomaten
- Bau und Unterhaltung von Verkehrszeichen, Straßenmarkierungen, Straßennamensschildern, Ortstafeln, Verkehrstechnik, Vorweg- und Wegweisung



- Bau und Unterhaltung von Leitsystemen, wie z. B. Hotelleitsystem, touristisches Wegeleitsystem, Radwegeleitsystem, Parkleitsystem, Informationstafeln, Wissenschaftsleitsystem

### Bestellung der ortsfesten Straßenbeleuchtung

- Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht im Rahmen der Aufgabenerfüllung für die Verkehrsbeleuchtung
- Planung und Neubau von Straßenbeleuchtungsanlagen
- Störungsmeldungen zur Straßenbeleuchtung bitte nur direkt an den Betreiber/Wartungsbetrieb, SBP-Stadtbeleuchtung Potsdam GmbH weiter geben:

E-Mail: [info@sbp-potsdam.de](mailto:info@sbp-potsdam.de)

Telefon: 6612000

### Untere Straßenverkehrsbehörde

Helene-Lange-Straße 14

Telefon: 289-3251, Fax: 289-3293

E-Mail: [Strassenverkehrsbehoerde@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Strassenverkehrsbehoerde@Rathaus.Potsdam.de)

Die Straßenverkehrsbehörde ist zuständig für die Erteilung verkehrsbehördlicher Anordnungen und Genehmigungen sowie straßenrechtlicher Sondernutzungserlaubnisse.

- Anordnung von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen, Fahrbahnmarkierungen und Lichtzeichenanlagen
- Ausnahmegenehmigungen für Parken, von Sonn- und Feiertagsfahrverbot bzw. Ferienreiseverordnung, Gefahrguttransporte, Werkstattwagen
- Genehmigungen für Taxi und Mietwagen
- Genehmigungen für sogenannte Velo-Taxi
- Genehmigungen für Sondernutzung öffentlichen Straßenlandes für ambulanten Handel, gastronomische Freiflächennutzung, Feste/Veranstaltungen, Promotion-Aktionen
- Dreherlaubnisse für Film- und Fernsehaufnahmen
- Einrichtung von Baustellen auf öffentlichem Straßenland sowie Sondernutzungserlaubnisse für diese
- Aufstellung von Containern im öffentlichen Straßenland
- Kleinwerbeanlagen
- Wochenmarkt



## Ein Stück Heimat im Internet



Wo auch immer Sie sind:  
[www.total-lokal.de](http://www.total-lokal.de)

# Stichwortsuche

- A**
- Abfall . . . . . 50, 68
  - Abfallberatung . . . . . 50
  - Abfallentsorgung . . . . . 50
  - Abfallgebühren . . . . . 50
  - Adoption . . . . . 51, 52
  - Aids-Beratung . . . . . 62
  - Altenhilfe. . . . . 59
  - Altlasten . . . . . 68
  - Anglerprüfung. . . . . 46
  - Anmeldung. . 35, 46, 48, 49, 50, 63
  - Arbeitsmarktpolitik . . . . . 46
  - Asyl . . . . 31, 45, 49, 57, 58, 59
  - Aufstiegsfortbildungs-  
förderungsgesetz  
(AFBG) . . . . . 58
  - Ausbildung . . . . 31, 41, 55, 58
  - Ausländerbehörde . . . . . 49
  - Außendienst . . . . . 47, 90
- B**
- Bauantrag . . . . . 50
  - Bauaufsichtsbehörde,  
Untere . . . . . 67
  - Baugenehmigung . . . . . 67
  - Bauleitplanung . . . . 68, 69, 72
  - Baumschutz . . . . . 72
  - Bauordnung . . . . . 67, 68
  - Begrüßungsdienst für  
Neugeborene . . . . . 51
  - Behindertenfahrdienst. . . . . 59
  - Beistandschaften . . . . . 52
- Beschäftigungsförderung . . . 46**
- Betreuungsbehörde . . . . . 58**
- Betreuungsplatzservice  
. . . . . 22, 51, 53**
- Bewohnerparkausweis . . . . 19**
- Bibliothek . . . 15, 24, 44, 45, 81**
- Bildungsforum  
. . . . . 15, 30, 44, 45, 81**
- Blindenhilfe. . . . . 59**
- Bodenschutz . . . . . 68**
- Brandverhütungsschauen. . . 56**
- Bundesausbildungs-  
förderungsgesetz  
(BAföG). . . . . 48, 58**
- Bundeselterngeld . . . . . 51, 53**
- Bürgerhaushalt . . . . . 37**
- Bürgerservice  
. . . . . 19, 20, 21, 47, 48, 49, 90**
- Bußgeldstelle . . . . . 50**
- C**
- Chancengerechtigkeit. . . . . 25
  - Chancengleichheit . . 21, 25, 26
  - Clearingstelle . . . . . 65
- D**
- Denkmalschutzbehörde,  
Untere . . . . . 68
- E**
- Einbürgerung . . . . . 49
  - Eingliederungshilfe . . . . . 59
- F**
- Fahrerlaubnis . . . . . 22, 49
  - Feuerwehr . . . . 24, 55, 56, 90
  - Fischerei. . . . . 46, 48
  - Friedhöfe . . . . . 72
  - Führungszeugnis . . . . . 48
  - Fundbüro . . . . . 21, 49
  - Fundtiere . . . . . 47
  - Futtermittelüberwachung . . . 64
- G**
- Geburtsbeurkundung . . . . . 49
  - Geodatenervice . . . . . 66
  - Gesundheitssoziale Dienste . . 59
  - Gewerbeangelegenheiten . . . 47
  - Gleichstellungs-  
beauftragte. . . . 21, 25, 26, 80
  - Grün- und  
Parkanlagen . . . . . 14, 71
  - GründerService . . . . . 21
  - Grundsicherung . . . . 58, 59, 62
  - Grundstücks-  
management . . . . . 35
  - Grünflächenkataster . . . . . 71
  - Gutachterausschuss für  
Grundstückswerte . . . . . 67
- H**
- Hilfe zum  
Lebensunterhalt . . . . . 57, 58
  - Hundehaltung. . . . . 46
  - Hundesteuer. . . . . 35
- I**
- Impfungen . . . . . 62
  - Infektionsschutz . . . . . 62
  - Internet  
. . . . . 19, 20, 22, 29, 45, 79, 81
  - IT-Service . . . . . 37
- J**
- Jagdbehörde, Untere . . . . . 46
  - Jagdschein. . . . . 46
  - Jobcenter. . . . . 23
  - Jugendamt . . . . . 51, 52, 54
  - Jugendliche  
. . . . . 44, 51, 56, 59, 63
- K**
- Katastrophenschutz . . . . . 56
  - Kfz- und Fahrerlaubnis-  
service . . . . . 22, 49
  - Kinder- und Jugend-  
gesundheitsdienst . . . . . 62
  - Kinder- und Jugendhilfe,  
regionale. . . . . 53, 54
  - Kita-Tipp – Betreuungs-  
platzservice . . . . . 22, 51, 53
  - Klimaschutz . . . . . 22, 30, 31
  - Kommunaler Immobilien  
Service (KIS). . . . . 38
  - Krematorium. . . . . 72
  - Kulturförderung. . . . . 44
  - Kultursteuerung und  
-marketing . . . . . 44



<b>L</b>			
Landespflegegeld . . . . .	59	Ortsbeiräte . . . . .	17
Landwirtschaft . . . . .	64	Ortsbild-	
Lebensmittel-		verschönerung . . . . .	68
überwachung . . . . .	63, 64	Ortsteile . . . . .	12, 17
Lichtsignalanlagen . . . . .	73	<b>P</b>	
Liegenschaftskataster. . . . .	66, 67	Partnerstädte . . . . .	10, 11, 30
		Personal . . . . .	28, 33
<b>M</b>		Personalausweis. . . . .	48
Marketing . . . . .	8, 23, 29, 30, 43	Pflegestützpunkt. . . . .	23, 61, 62
Medizinalaufsicht . . . . .	63	Pflegschaften . . . . .	52
Menschen mit Behinderung,		Planungsrecht . . . . .	69
Beauftragter . . . . .	25, 80	Potsdam Museum . . . . .	13, 43, 84
Mietspiegel . . . . .	57	<b>R</b>	
Migrantenbeirat . . . . .	26, 28	Regionalteams . . . . .	51
Migration und Integration,		Rettungsdienst . . . . .	55, 56
Beauftragte. . . . .	25, 26, 80		
Musikschule . . . . .	45, 83	<b>S</b>	
		Sanierungsgebiete . . . . .	69
<b>N</b>		Schornsteinfegerwesen . . . . .	47
Natur . . . . .	43, 67, 68, 84	Schulentwicklungsplanung . . . . .	41
Naturkundemuseum		Schülerbeförderung . . . . .	41, 59
Potsdam. . . . .	43, 85	Schulspeisung . . . . .	41
Naturschutz . . . . .	68	SED-Unrechts-	
		bereinigungsgesetz. . . . .	58
<b>O</b>		Social Media. . . . .	30
Oberbürgermeister		Sondernutzung	
. . . . .	1, 16, 20, 24, 25, 29, 31	öffentlichen	
Öffentlichkeitsarbeit		Straßenlandes . . . . .	74
. . . . .	26, 29, 30, 41, 43, 45, 56, 58	Sozialpsychiatrischer	
Ordnungsangelegenheiten,		Dienst. . . . .	63
allgemeine . . . . .	46	Stadtentwicklung . . . . .	65, 69
		Stadterneuerung. . . . .	68, 69
		Stadtkasse . . . . .	35
		Stadtplanung . . . . .	68
		Stadt- und Landes-	
		bibliothek . . . . .	15, 44
		Stadtverordneten-	
		versammlung . . . . .	16, 17, 18
		Standesamt . . . . .	49
		Statistik . . . . .	38
		Sterbefallbeurkundung . . . . .	49
		Steuern . . . . .	34
		Straßenaufsicht . . . . .	73
		Straßenbeleuchtung . . . . .	74
		Straßenreinigung . . . . .	71
		Straßenverkehrsanlagen. . . . .	72, 73
		Submissionstelle . . . . .	65
		<b>T</b>	
		Tagespflege . . . . .	54, 55
		Tierkörperbeseitigung. . . . .	64
		Tierschutz. . . . .	64
		Tierseuchenbekämpfung . . . . .	64
		Trink- und	
		Abwassergebühren. . . . .	71
		<b>U</b>	
		Ufer- und Steganlagen . . . . .	73
		Umlegungsausschuss. . . . .	67
		Ummeldung . . . . .	48, 49
		Umweltmedizin. . . . .	63
		UNESCO-Welterbe. . . . .	14
		Unterhaltsvorschuss . . . . .	52
		<b>V</b>	
		Veranstaltungen . . . . .	85
		Verkehrsentwicklung. . . . .	68, 69
		Verkehrsmanagement. . . . .	73
		Vermessung . . . . .	66, 67
		Versicherungsangelegenheiten,	
		allgemeine . . . . .	56
		Veterinärwesen. . . . .	63
		Volkshochschule. . . . .	15, 45, 81
		Vormundschaften . . . . .	51, 52
		<b>W</b>	
		Wahlen . . . . .	38
		Weiterbildung,	
		öffentliche . . . . .	41
		Weiterbildung,	
		regionale. . . . .	39, 41, 81
		Wirtschaftsförderung . . . . .	28
		Wirtschaftsservice . . . . .	29
		Wissenschaft	
		. . . . .	7, 8, 15, 74, 81, 85
		Wochenmarkt. . . . .	74
		Wohngeldstelle. . . . .	57
		Wohnheime . . . . .	41, 42
		Wohnungssicherung. . . . .	57
		Wohnungswesen . . . . .	57
		<b>Z</b>	
		Zulassung von	
		Fahrzeugen . . . . .	48, 49

## Lageplan der Verwaltungsgebäude





## Informationen für Menschen mit Behinderung

Haus Ort	Eingang ebenerdig oder mit Rampe bzw. Treppenlift oder Hubplattform	Eingang 1 ...3 Stufen	Eingangsbereich breiter als 90 Zentimeter	Aufzug rollstuhlgerecht	rollstuhlgerechte Toiletten	Hilfe für Hörgeschädigte	Hilfeleistung, Service	Parkplatz für Schwerbehinderte	Hauseigener Parkplatz	
Rathaus Bürgerservice Behindertenbeauftragter	x		x	x	x	x	x	x		
Büro-Container 1	x		x		x			x		Obergeschoss nur über Treppen erreichbar
Büro-Container 2	x		x		x			x		Obergeschoss nur über Treppen erreichbar
Haus 1	x		x	x	x			x		
Haus 2 Behindertenberatungsstelle	x		x	x	x	x	x	x		
Haus 6/Haus 7		x								
Haus 9		x								
Haus 10		x								
Haus 20										
Bereich Straßenverkehr Helene-Lange-Str. 14	x		x	x	x			x	x	
Bereich Grünflächen Stephensonstr. 27 Heinrich-Mann-Allee 106	x	x								
Feuerwache Holzmarktstr.	x		x	x						
Musikschule Jägerstr. 3/4		x	x							
Volkshochschule Am Kanal 47			x	x				x		
Potsdam Museum Am Alten Markt 9				x	x			x		
Naturkundemuseum Breite Str. 13	x	x		x	x	x		x		
Gedenkstätte gegen politische Gewalt, Lindenstr. 54	x		x	x	x				x	
Stadt- und Landesbibliothek, Am Kanal 47			x	x						
Zweigbibliothek Am Stern, J.-Kepler-Platz 1	x		x							
Zweigbibliothek „Pablo Neruda“, Waldstadt Saarmunder Str. 44	x		x					x		
Zweigbibliothek Babelsberg, Schulbibliothek Kopernikusstr. 30		x								

## Informationen in Leichter Sprache

### Service-Center 115

Service-Center

Das spricht man so: Sörwis Senter.

Das Service-Center ist eine Telefon-Zentrale.

Sie wählen: 115.

Dann erreichen Sie die Verwaltung der Landes-Hauptstadt Potsdam.

Dort bekommen Sie Infos über die Öffnungs-Zeiten von allen Ämtern.

Und Sie erhalten Ansprech-Person.

Und Sie können Fragen stellen.

Zum Beispiel:

- Zum Personal-Ausweis.
- Zum Heiraten.
- Zum Umzug in eine andere Wohnung.

Und vieles mehr.



### Internet-Seite der Landes-Hauptstadt Potsdam

Die Internet-Seite der Landes-Hauptstadt Potsdam ist:

**[www.potsdam.de](http://www.potsdam.de)**

Hier finden Sie viele Infos über Potsdam.

Und Kontakte und Ansprech-Person zu unseren Leistungen.

Zum Beispiel:

- Wenn Sie einen neuen Personal-Ausweis brauchen.
- Oder Sozial-Hilfe beantragen wollen.
- Oder heiraten möchten.
- Zur Zulassung von Ihrem Auto.

Viele Anträge können Sie am Computer ausfüllen und ausdrucken.

Es gibt auch Infos zu Themen wie Schulen, Sport oder Frei-Zeit.





## Bürger-Service

Das spricht man so:

Bürger Sörwis.

Der Bürger-Service ist im Rathaus Potsdam.

Dort können Sie:

- Ihre Wohnung ummelden.
- Ihr Auto zulassen.
- Ihren Personal-Ausweis abholen.
- Zum Fund-Büro gehen.

Und vieles mehr.



## Büro für Chancen-Gleichheit und Vielfalt

Das Büro für Chancen-Gleichheit und Vielfalt setzt sich für alle Bürgerinnen und Bürger der Landes-Hauptstadt Potsdam ein.

Zum Beispiel:

- Damit alle Menschen die gleichen Chancen auf Teilhabe haben.
- Damit alle Menschen die gleichen Rechte haben.
- Damit alle Menschen selbstbestimmt leben können.



## Haben Sie Fragen oder Probleme.

Gerne können Sie die Beauftragten des Büros anrufen.

Oder eine E-Mail schreiben.

- Martina Trauth-Koschnick, Leiterin des Büros und Gleichstellungs-Beauftragte  
Telefon: 0331 289 1080  
[gleichstellung@rathaus.potsdam.de](mailto:gleichstellung@rathaus.potsdam.de)
- Magdolna Grasnack, Beauftragte für Migration und Integration  
Telefon: 0331 289 1083  
[gleichstellung@rathaus.potsdam.de](mailto:gleichstellung@rathaus.potsdam.de)
- Christoph Richter, Beauftragter für Menschen mit Behinderung  
Telefon: 0331 289 1085  
[gleichstellung@rathaus.potsdam.de](mailto:gleichstellung@rathaus.potsdam.de)



# Das Bildungsforum der Landeshauptstadt Potsdam

Mitten im Herzen Potsdams befindet sich das Bildungsforum – ein Ort des lebenslangen Lernens und Treffpunkt für Jung und Alt. Zusammen mit der traditionell dort verankerten Stadt- und Landesbibliothek der Landeshauptstadt Potsdam (SLB) befinden sich dort die Volkshochschule „Albert Einstein“ (VHS) und die Wissenschaftsetage (WIS).

Gemeinsame Veranstaltungen gehören ebenso zu den Angeboten wie Reihenformate für die unterschiedlichen Alters- und Zielgruppen:

- Lernwerkstatt mit verschiedenen, betreuten Lernangeboten
- Kinderwelt mit interaktiver Wand der Sinne, Freizeitorientierter Jugendbereich, Elternbibliothek
- Veranstaltungssaal für Vorträge, Lesungen und Diskussionsrunden
- Gemeinsame Vortragsreihen zur Brandenburgischen Geschichte und zur Literatur
- „Lunchpaket“ – Veranstaltungsreihe zur Mittagszeit

## Die Stadt- und Landesbibliothek im Bildungsforum

Die Stadt- und Landesbibliothek Potsdam (SLB), lebendiger Bestandteil der sich stark verändernden Potsdamer Mitte, bietet allen Alters- und Bevölkerungsgruppen einen modernen, barrierefreien Ort des lebenslangen Lernens und einen Treffpunkt mit hoher Aufenthaltsqualität. In der SLB findet man einen vielfältigen Bestand an Medien aller Art in den Bereichen: Kinderwelt, Belletristik, Musikbibliothek, Elternbibliothek, Jugendbereich, Sachbuchetage und die regionalkundliche Sammlung Brandenburgica. Darüber hinaus bietet die SLB einen vielfältigen Service – von der Beratung vor Ort bis zu Onlinediensten und Datenbanken. Kostenloses WLAN, PC-Arbeitsplätze und Gruppenräume ermöglichen Lernen in inspirierender Atmosphäre. Eine zentrale Aufgabe ist die Vermittlung von Lese- und Informationskompetenz in Zusammenarbeit mit Kitas und Schulen. Im Veranstaltungssaal bereichern Lesungen, Konzerte und Vorträge das kulturelle Angebot der Stadt und fördern den Austausch zwischen den Generationen.

## Die Volkshochschule im Bildungsforum

Die Volkshochschule (VHS) ist eine gemeinnützige und für jedermann zugängliche kommunale Weiterbildungseinrichtung, die zur Sicherung, Er-

haltung und Erweiterung der Lebensqualität beiträgt. Das Altersspektrum der Teilnehmenden reicht vom Kleinkind (Babyschwimmen, Turnen) bis zu zahlreichen Angeboten speziell für Senioren (PC-Angebote, Englisch, Bewegungskurse). Den größten Programmbereich bilden die Sprachen, einschließlich Deutsch als Fremdsprache. Darüber hinaus erweitert sich der Bereich der Gesundheitsprävention, aber auch Kurse der beruflichen Bildung, im Kreativbereich und der Grund- und Allgemeinbildung werden angeboten. Seit einigen Jahren betreibt die Volkshochschule das Geschäftsfeld „Bildung nach Maß“. Individuell auf die betrieblichen Anforderungen zugeschnitten, werden für Betriebe und Einrichtungen maßgeschneiderte Angebote für Beschäftigte unterbreitet, die in der VHS oder in den jeweiligen Einrichtungen durchgeführt werden können. Die VHS setzt mit jährlich rund 800 Kursen, 16.000 Unterrichtsstunden und mehr als 7.000 Teilnehmenden auf verstärkte Profilbildung. Die VHS bietet einen Zugang für Menschen mit Behinderungen und bietet Bildungsmaßnahmen für alle an. Die Unterrichtsräume sind mit Internetzugang, Computer bzw. Laptop und Beamer ausgestattet.

## Die Wissenschaftsetage im Bildungsforum

Ausstellungen, Vorlesungen, Kongresse und die Vortragsreihe Potsdamer Köpfe: Wissenschaft zum Anfassen sowie Wissenschaft aus Potsdam und Umgebung erwartet die Besucher der Wissenschaftsetage (WIS) im Bildungsforum. In einem Fragenkabinett präsentiert die WIS Fragen, an denen die hiesigen Wissenschaftseinrichtungen und Hochschulen forschen. Auf 300 Quadratmeter präsentiert die Ausstellung Forschungsfenster exemplarisch aktuelle Forschungsthemen und kreative Lösungswege, die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Region mit ihren Arbeiten beschreiben. Die WIS ist ein zentraler Ort, an dem die Wissenschaft präsent ist: Ein attraktiver Showroom, in dem die wissenschaftliche Vielfalt dargestellt wird. Ein Multitouchscreen zeigt alle Wissenschafts-, Forschungs- und Bildungseinrichtungen Brandenburgs mit ihrem spezifischen Profil sowie die verschiedenen Wissenschaftsnetzwerke und Kommunikationsplattformen.

[www.bildungsforum-potsdam.de](http://www.bildungsforum-potsdam.de)



## 10.000 Ausstellungsobjekte → 4 Museen → 1 Ticket

2014 beauftragte die Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam ein Konzept für ein gemeinsames Museumsticket für das Potsdam Museum, das Naturkundemuseum Potsdam, das Filmmuseum Potsdam und das Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte zu entwickeln. Die Museumsakteure haben sich mit Unterstützung des Bereichs Öffentlichkeitsarbeit/Marketing der Landeshauptstadt Potsdam abgestimmt und seit 11. Januar 2015 ist die MUSEUM Kombikarte in den vier Museen der Historischen Innenstadt erhältlich.

Die Vorteile für die Besucher der Museen liegen auf der Hand: Mit der Kombikarte kann der Museumsbesucher innerhalb eines Jahres jedes einzelne der vier Museen besuchen. In den Ausstellungen der vier Museen erwarten ihn über 10.000 Ausstellungsobjekte aus Film, Geschichte, Kunst und Natur aus Potsdam, Brandenburg und der Welt. Die Kombikarte gilt jeweils für einen Erwachsenen und zwei Kinder zu dem günstigen Preis von 12 Euro.

Die Museen in Potsdams historischer Mitte wollen mit der Kombikarte „die Lust auf Museen“ für alle Generationen, für Potsdamer und

Touristen aus nah und fern stärker fördern. Sie sehen sich nicht nur der historischen Rückschau verpflichtet, sondern verbinden diese mit aktuellen Themen. Damit lassen sie die Besucher Zusammenhänge begreifen, sensibilisieren zur interaktiven Auseinandersetzung mit gegenwärtigen Inhalten und wollen erlebnisorientiert unterhalten. Die Sammlungen der vier Museen bieten dafür einen enormen Fundus, neue Ausstellungsformen und der Einsatz moderner Technik unterstützen dieses Anliegen. Familien- und Gastausstellungen erweitern den Blickwinkel von Potsdam, über Brandenburg in die ganze Welt.

Die neue Kombikarte für die vier Museen in der Historischen Innenstadt ist seit dem 11. Januar 2015, in den vier Museen und den Verkaufsstellen der Potsdam Tourismus Service GmbH erhältlich. Das Kombiticket soll zunächst für zwei Jahre erprobt werden. Ab 2017 soll mit dem Museum Barberini ein zusätzlicher Partner gewonnen werden.

[www.potsdam.de/museumsticket](http://www.potsdam.de/museumsticket)



# Die Städtische Musikschule Potsdam „Johann Sebastian Bach“ für die Jüngsten

## Musik von Anfang an

### Musikgarten für Kinder im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren

In altersspezifisch gebildeten Eltern-Kind-Gruppen entsteht ein erster Kontakt zur Welt der Musik. In liebevoller Atmosphäre wird die Entdeckungsfreude kleiner Kinder gestärkt und ihr Nachahmungswille unterstützt. Gruppenstärke: etwa 8 Kinder

- Musikgarten für Babys ab 6 Monaten | 30 Min./Woche
- Musikgarten 1 ab 1,5 Jahren | 30 Min./Woche
- Musikgarten 2 ab 2,5 Jahren | 45 Min./Woche

### Musikalische Früherziehung für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren

Dem erweiterten Erlebnisraum der Kinder wird mit entsprechenden

musikalischen Abläufen Rechnung getragen. Es besteht die Wahl zwischen vorwiegend erlebnisorientierten oder bildungsorientierten Kursen. Gruppenstärke: 8 – 12 Kinder

- Musik und Tanz ab 3,5 Jahren | 45 Min./Woche
- Abenteuer im Musikland ab 4 Jahren | 45 Min./Woche
- Curriculum für die Musikalische Früherziehung ab 4 Jahren | 60 Min./Woche

### Orientierungsangebote für Schulkinder

Auf altersgerechte Weise können Kinder Kontakt zu den Instrumenten und der Stimme finden. Die Angebote beziehen mehrere Instrumente ein oder konzentrieren sich bereits speziell auf ein Instrument. Gruppenstärke: kursspezifisch 45 Min. bzw. 60 Min./Woche

- Orff-Gruppe
- Instrumentenkarussell
- Musik in Bewegung
- Streichergruppe nach Rolland
- Gitarrenstarter
- Schlagzeugstarter
- Orientierungsgruppen Bläser
- Kinderchor

### Ernst in der Sache, heiter im Weg!

Für eine Schnupperstunde in einem Kurs der elementaren Musikpädagogik

Name u. Tel.: \_\_\_\_\_





## Filmmuseum Potsdam

Nach umfangreicher Brandschutzsanierung hat die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten den Marstall an das Filmmuseum Potsdam im Sommer 2014 rückübergeben. Das Bauwerk ist 1685 als kurfürstliche Orangerie errichtet worden. Unter König Friedrich Wilhelm I. erfolgte die Umwandlung zum Marstall. Auch Friedrich II. nutzte diesen für seine königlichen Reitperle.

Seitdem hat das Gebäude eine wechselvolle Geschichte mit unterschiedlichen Nutzungen erfahren. Seit 1981 residiert das Filmmuseum Potsdam im Marstall, heute neben dem wiedererbauten Stadtschloss

in Potsdams historischer Mitte. Das Museum gehört seit 2011 zur Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF.

Nach der erfolgreichen Wiedereröffnung im Herbst 2014 zieht das Museum mit der ständigen Ausstellung zur 100-jährigen Geschichte des Medienstandortes Babelsberg, der Familienausstellung „Die Abenteuer des jungen Marco Polo“ und dem nachtblauen Kino mit der berühmten Welte-Kinoorgel erneut zahlreiche Gäste aus nah und fern an.

[www.filmmuseum-potsdam.de](http://www.filmmuseum-potsdam.de)



## Extavium Potsdam

Das Extavium hat mit der Neueröffnung in der Potsdamer Mitte ein neues Zuhause unweit des Bildungsforums Potsdam gefunden.

Das wissenschaftliche Mitmachmuseum lässt kleine und große Forscher in die Welt der Naturwissenschaften eintauchen. Der große Ausstellungsraum lädt dazu ein, sich frei zwischen den spannenden Exponaten zu bewegen. Dabei können die Besucher selbstständig oder unter Anleitung eines geschulten Tutors interaktiv naturwissenschaftliche Phänomene kennenlernen. Ein ganz besonderes Highlight stellt die Schokokusspumpe dar. Aber auch die neuen, kleinen Mitbewohner Minnie und ihre Freunde bereichern das Extavium.

Das Museum ist sowohl während der Schulzeit als auch in den Schulferien von Dienstag bis Freitag in der Zeit von 9 Uhr bis 17 Uhr geöffnet, an den Wochenenden von 10 Uhr bis 17 Uhr.

Ein vielfältiges Portfolio richtet sich an alle Altersgruppen: Kindergartenkinder können das Extavium in den speziell für sie konzipierten Kita-Forscher-Wochen besuchen, Schulklassen haben die Möglichkeit, am umfassenden Schulprogramm für Grundschulen oder an den Oberschulkursen teilzunehmen.

Besonders beliebt sind die Kindergeburtstage, die man im Extavium feiern kann. Aufgrund der längeren Öffnungszeiten in der Woche besteht nun die Möglichkeit, nicht nur am Wochenende, sondern auch in der Woche einen unvergesslichen Kindergeburtstag im Extavium zu erleben.

Extavium – Das wissenschaftliche Mitmachmuseum

Am Kanal 57, 14467 Potsdam

Tel.: 0331 60 12 7959

[kontakt@extavium.de](mailto:kontakt@extavium.de), [www.extavium.de](http://www.extavium.de)





## Freundschaftsinsel Potsdam

Die Freundschaftsinsel in Potsdam, bekannt als ein einzigartiges Gartendenkmal, hat sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem unverwechselbaren Kleinod für die Präsentation zahlreicher Kunstwerke im öffentlichen Raum entwickelt. Im Jahre 1941 eröffneten Staudenschau und -sichtungsgarten auf der Freundschaftsinsel. Mit Ausnahme eines großen Reiterstandbildes auf der Südspitze gab es zu diesem Zeitpunkt keine Kunstwerke. Beim Wiederaufbau in den 50er Jahren war die Großplastik längst verschwunden.

Wie und wann kam die Kunst auf die Freundschaftsinsel?

Eine Bronzeplastik des Bildhauers Hans Klakow, sollte 1964 im Kontext der 7. Bezirkskunstausstellung, welche im Marstall stattfand, auf der nahegelegenen Insel ausgestellt werden. Die Kindergruppe war eigentlich für die damals noch im Bau befindliche Ladenstraße am Kanal bestimmt, wo sie noch heute zu finden ist. Durch einen Irrtum wurde diese in Lauchhammer gegossene Plastik jedoch nach Berlin geschickt und fand erst später ihren vorübergehenden Platz auf der Freundschaftsinsel. Den extra aufgemauerten Sockel an der Wasserachse schmückten zunächst ersatzweise als Leihgabe Klakows „Pelikane“. Diese erste Bronzeplastik fand derart viel Zuspruch bei den Besuchern, dass der damalige Gewerkschaftsbund einen weiteren Abguss erwarb und als Schenkung der Stadt übergab. Ab 1965 gab es die Idee auf der Freundschaftsinsel zukünftig Ausstellungen unter dem Titel „Wasser, Blumen und Plastik“ stattfinden zu lassen.

Die erste große Ausstellung dieser Art wurde 1966 im Rahmen der 8. Arbeiterfestspiele in Potsdam als „Plastik im Freien“ mit 70 Arbeiten von 35 Künstlern organisiert. Von Anfang Juni bis Ende August sahen 50.000 Besucher die Schau. Als junge Künstler waren u.a. Bildhauer wie Werner Stötzer und Wieland Förster vertreten. Beide zählten später zu den renommiertesten Vertretern ihrer Bildhauergeneration. Nach dem Abbau der Ausstellung gab es Eingaben von Bürgern und die Stadtverordneten reagierten auf die entfachte Kunst euphorie mit dem Beschluss, die Freundschaftsinsel in einen Ausstellungsgarten für Plastiken umzuwandeln. Für den Ankauf von zwei weiteren Plastiken wurden 8.000 Mark zur Verfügung gestellt. Eine der beiden dürfte das

„Paar unter dem Regenschirm“ von Jürgen von Woyski gewesen sein. Von da an wuchs der Bestand auf der Insel kontinuierlich an.

Während der Umgestaltung zu den 10. Weltfestspielen der Jugend 1973 bekamen viele der vorhandenen Plastiken einen neuen Standort. Das „Pony“ von Drake und das „Tanzpaar“ von Hunzinger z.B. in den neuen Gartenteilen um Spielplatz und Freilichtbühne. Als weitere Bereicherung kamen die Keramik-Wände von Hedwig Bollhagen und Egon Wrobel sowie die „Floralen Gitter“ von Christian Roehl im neuen Rosengarten hinzu. Zum 100. Geburtstag von Karl Förster 1974 wurde die Einweihung eines Denkmals für diesen Ehrenbürger Potsdams zu einem großen Ereignis. Unzählige Verehrer des großen Gärtners aus Ost und West versammelten sich am 9. März vor der Skulptur aus schwedischem Nirosta-Stahl und waren beeindruckt von der künstlerischen Gestaltung bzw. deren Modernität. Das Denkmal wurde zum Wahrzeichen der Freundschaftsinsel und das Foerster-Zitat „Wer Träume verwirklichen will, muss wacher sein und tiefer träumen als andere“, ausgewählt von seiner Frau Eva, wurde zum Leitspruch für viele.

Ohne Pomp und Presse wurde 1976 Margit Middels „Schönheit des Menschen in der Natur“ am Eingang zur Langen Brücke aufgestellt, neben dem Foersterdenkmal die einzige Auftragsarbeit für die Freundschaftsinsel.

Ein „Kormoran“ als kleine Kunststeinfigur war das letzte zu DDR-Zeiten angekaufte Kunstwerk und fand seinen Platz an der Wasserachse. Das Letzte war in diesem Fall das Erste, welches in der Wendezeit 1989 gestohlen wurde. Der Vandalismus in den folgenden Jahren forderte auch von den Plastiken seinen Tribut. So wurden Anfang der 90er Jahre viele Kunstobjekte beschädigt, darunter der „Gärtnerjunge“ und das „Tanzpaar“. Abhilfe brachte die Sanierung der Gartenanlage zur BUGA 2001, in die auch alle Plastiken und sonstigen Kunstwerke einbezogen waren. Alle erhielten eine Reinigung und eine schützende Oberflächenbehandlung und manche einen neuen besseren Standort. Neu dazu kamen Horst Misch's „Jugend“ sowie „Fisch“ und „Vogel“ im Kräutergarten.

Das Gartendenkmal Freundschaftsinsel verfügt damit über eine bedeutende Sammlung von überwiegend aus DDR-Zeiten stammenden Kunstwerken, die zu einem festen Bestandteil wurden, den Ort prägen und sich großer Beliebtheit erfreuen.

## Sport in Potsdam. Potsdam bewegt.

Der Sport in Potsdam kann auf eine lange Geschichte zurückblicken. Schon am 3. Mai 1883 gründeten ruderbegeisterte Potsdamer Oberrealschüler den Ruderverein RC „Vineta“, das war die Geburtsstunde des Potsdamer Rudersports.

Potsdam versteht sich als Sportstadt. Herausragende Leistungen vieler Potsdamer Athletinnen und Athleten, auf nationaler und internationaler Ebene und ein aktives Sportgeschehen in mehr als 158 Sportvereinen sind ein nachhaltiger Beleg dafür.

Potsdam genießt seit langem auch weit über seine Grenzen hinaus einen guten Ruf als Gastgeber des Sports, was insbesondere den vielfältigen Initiativen und Aktivitäten der 158 Sportvereine der Landeshauptstadt Potsdam mit seinen mehr als 27.700 Mitgliedern zu verdanken ist.

Seit 1960 gibt es keine Olympischen Spiele - ausgenommen die Spiele in Los Angeles 1984 - ohne Potsdamer Sportler. Das Zentrum des Leistungssports ist der Sportpark Luftschiffhafen. Das einmalige Sportareal ist heute Standort des Olympiastützpunktes und der Sportschule „Friedrich-Ludwig Jahn, wo so mancher erfolgreiche Sportler seine Laufbahn begann. So ist der Name Potsdams in der Leichtathletik heute noch mit zwei aktuellen Weltrekorden verbunden. Der frühere Schüler der Sportschule, Uwe Hohn, ist der einzige Mann der Welt, der den Speer über 100 Meter weit warf. Und das Stadion Luftschiffhafen ist der Wettkampfort, an dem Petra Felke im September 1988 den Speer 80 Meter weit warf, als einzige Frau jemals. Der Sport ist auch seit vielen Jahren ein wichtiger Partner im Kampf gegen Fremdenfeindlichkeit und für mehr Toleranz gegenüber Menschen anderer Nationalitäten. Viele Veranstaltungen nehmen ausdrücklich den Gedanken der Integration durch Sport auf und setzen damit immer wieder wichtige Zeichen für Toleranz und respektvollen Umgang miteinander.

Mehr als 27.700 Potsdamerinnen und Potsdamer sind in den Sportvereinen der Stadt organisiert. Die Palette der Sportarten ist breit gefächert und vom Freizeitkicker bis zum Olympiasieger ist die Begeisterung

groß. Traditionswettkämpfe wie der Pro Potsdam Schösserlauf, DAK Firmenlauf oder dem Potsdamer Kanalsprint, ziehen immer wieder zahlreiche Sportler und sportbegeisterte Besucher an.

Die Landeshauptstadt Potsdam verfügt über ein reichhaltiges Sportangebot. Über 50 Sportarten stehen den Potsdamer Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. 158 Sportvereine bieten vielfältige Betätigungsfelder für Jung und Alt sowie familienfreundliche Angebote. Auch öffentliche Sportgelegenheiten für den nicht organisierten Breiten- und Freizeitsport hat Potsdam zu bieten: ob im Schwimmbad, beim Rudern, Klettern, Volleyball spielen oder joggen in einem der vielen Parks.

[www.potsdam.de/potsdambewegt](http://www.potsdam.de/potsdambewegt)



**BE YOUNIQ**  
SOFASCHLÜRFER

**HIER WOHNST DU!**  
IN DEINEN EIGENEN  
VIER WÄNDEN

**Clever mieten  
in Potsdam!**  
Jochen-Klepper-  
Strasse 1-7

**Vermietung**  
0800 4968647

**Weitere Informationen**  
[www.youniq.de](http://www.youniq.de)  
[www.facebook.com/YOUNIQ.de](https://www.facebook.com/YOUNIQ.de)

**YOUNIQ**  
STUDENTENWOHNUNG MIT+





## Die WerkStadt für Beteiligung der Landeshauptstadt Potsdam

Seit November 2013 arbeitet die WerkStadt für Beteiligung mit dem Ziel, allen Einwohnerinnen und Einwohnern Potsdams einen leichten Zugang zu verschiedenen Formen der aktiven Beteiligung zu ermöglichen. Die WerkStadt versteht sich dabei als Kompetenzzentrum für Potsdam, die all jene berät und unterstützt, die selber Bürgerbeteiligung durchführen oder anstoßen möchten. Die Arbeit wird vom Beteiligungsrat unterstützt und kritisch begleitet.

Auf Basis der Grundsätze für Bürgerbeteiligung sorgt die WerkStadt für bestmögliche Bedingungen bei der gemeinsamen Suche nach Ideen und Lösungen, so dass sich alle Interessierten gleichberechtigt einbringen können.

Mit folgenden Angeboten unterstützt die WerkStadt für Beteiligung:

- Recherche und Informationsbeschaffung aus Verwaltung und Bürgerschaft, Aufbereitung und die Bereitstellung dieser Informationen
- Koordinierung und Begleitung von Bürgerbeteiligungsprozessen aus den Stadtteilen heraus und durch die Verwaltung und Stadtpolitik initiierte Prozesse hinein
- Vermittlung von Informationen und Kenntnissen über Bürgerbeteiligungsverfahren
- Dokumentation und Veröffentlichung von Prozessen und Ergebnissen bei Beteiligungsprojekten
- Orientierung an den entwickelten Leitlinien zur Bürgerbeteiligung Potsdams
- Entwicklung einheitlicher Standards für Beteiligungsprozesse in Zusammenarbeit mit dem Beteiligungsrat

Die WerkStadt für Beteiligung verfügt über eine zweiteilige und gleichberechtigte Struktur, es arbeitet sowohl verwaltungsintern als auch verwaltungsextern. Dafür wurden zwei Stellen in der Verwaltung sowie finanzielle Mittel für einen externen Träger in gleicher Höhe bereitgestellt. Durch diese paritätische Besetzung kann die WerkStadt in allen Fragen der Bürgerbeteiligung allparteilich und unabhängig auftreten.

Die externe Trägerschaft wurde in einem Interessenbekundungsverfahren ausgeschrieben. Der Hauptausschuss der Stadtverordnetenversammlung folgte am 30. Oktober 2013 dem Vorschlag des Auswahlgremiums und des Oberbürgermeisters. Den Zuschlag erhielt eine Bietergemeinschaft aus dem Stadtteilnetzwerk Potsdam West e.V., dem Stadtjugendring Potsdam e.V. und der KUBUS gGmbH. Die Bietergemeinschaft gründete den Verein mitMachen e.V., der am 1. Juli 2014 die externe Trägerschaft für die WerkStadt für Beteiligung übernahm.

Die WerkStadt versteht sich als Schnittstelle zwischen Verwaltung und Einwohnerschaft. Dabei ist es zum einen ein Kompetenzzentrum für die Verwaltung, um Prozesse der Bürgerbeteiligung besser zu planen und zu koordinieren. Die Mitarbeiter sind Ansprechpartner für die Geschäftsbereiche der Verwaltung und geben Hilfestellung bei Beteiligungsprozessen. Dies dient auch der Stärkung der Beteiligungskultur in der Verwaltung.

Zum anderen werden im Sinne einer Basisaktivierung durch Vernetzung und Mobilisierung Bürgerbeteiligungsverfahren koordiniert und begleitet. Die WerkStadt stellt die Verbindung zu Initiativen, Stadtteilräten, Bürgervertretungen und Einrichtungen her und dient als Ansprechpartner für die Einwohnerschaft. Eine weitere Aufgabe ist die Kompetenzvermittlung für Initiativen, Vereine und Bürger die sich aktiv beteiligen wollen. Damit werden Hürden der Beteiligung abgebaut, Hilfestellung gegeben, Ansprechpartner vermittelt und ein niedrigschwelliger Zugang gesichert.

Um die Servicequalität für die Einwohnerschaft Potsdams fortlaufend zu verbessern, wurde bei der WerkStadt für Beteiligung ein Ideen- und Beschwerdemanagement eingerichtet.

Zentrale Aufgaben sind:

- Bereitstellung eines barrierefreien Ideen- und Beschwerdemanagements für die Einwohnerinnen und Einwohner Potsdams

- Koordinierung der Beschwerdebearbeitung innerhalb der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam
- transparente jährliche Berichterstattung zum Ideen- und Beschwerdemanagement zur Verbesserung der Servicequalität in der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam

Kontakt: Fanni Schmidt  
Rathaus, Raum 2.010  
Telefon: 289-1032  
E-Mail: [idee-beschwerde@Rathaus.Potsdam.de](mailto:idee-beschwerde@Rathaus.Potsdam.de)

Kontakt:  
Verwaltungsinternes Büro  
Herr Jonas, Herr Karnstaedt, Frau Schmidt  
Landeshauptstadt Potsdam  
Fachbereich Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung  
WerkStadt für Beteiligung  
Friedrich-Ebert-Straße 79/81  
14469 Potsdam  
Telefon: 0331 289-1035, -1036, -1032  
E-Mail: [Buergerbeteiligung@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Buergerbeteiligung@Rathaus.Potsdam.de)



Verwaltungsexternes Büro  
Herr Kärsten, Frau Tietz, Herr Geisler  
mitMachen e.V.  
WerkStadt für Beteiligung  
Breite Straße 7a  
14467 Potsdam  
(hofseitiger Eingang über Dortustraße 36)  
Telefon: 0331-27346161  
E-Mail: [wfb@mitmachen-potsdam.de](mailto:wfb@mitmachen-potsdam.de)





## Wichtige Telefonnummern

**Vorwahl Potsdam**.....**0331**  
**Notruf Feuerwehr/Rettungsstelle** .....**112**  
**Notruf Polizei** .....**110**

### Landeshauptstadt Potsdam

Friedrich-Ebert-Straße 79/81, 14469 Potsdam .....289-0  
[www.potsdam.de](http://www.potsdam.de)

### Bürgerservice der Landeshauptstadt Potsdam

Friedrich-Ebert-Straße 79/81 .....289-1111  
 E-Mail: [buergerservice@Rathaus.Potsdam.de](mailto:buergerservice@Rathaus.Potsdam.de)

### Außendienst der Landeshauptstadt Potsdam

Hegelallee 6-10, Haus 6  
 Einsatzzentrale: .....289-1642  
 Servicezeiten:

6 Uhr bis 20 Uhr, Wochenende und Feiertage 9:30 Uhr bis 18 Uhr

### Ernst von Bergmann Klinikum

Charlottenstraße 72, 14467 Potsdam

Zentrale Notaufnahme 24 Stunden: .....241-5051  
 Kinder-Notaufnahme .....241-5918  
 Zentrale: .....241-0

### Kinder- und Jugendnotdienst „Fluchtpunkt“

Behlerstraße 27 a .....291889

### St. Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci

Allee nach Sanssouci 7, 14471 Potsdam  
 Rettungsstelle:.....9682-1100

### Stadtwerke Potsdam GmbH

Steinstraße 101, 14480 Potsdam  
 Telefon .....661-1000  
[www.stadtwerke-potsdam.de](http://www.stadtwerke-potsdam.de)  
 E-Mail: [info@stadtwerke-potsdam.de](mailto:info@stadtwerke-potsdam.de)

### Stadtentsorgung Potsdam GmbH (STEP)

Drewitzer Straße 47, 14478 Potsdam  
 Zentrale Auftragsannahme .....661-7166  
 E-Mail: [auftraege@step.potsdam.de](mailto:auftraege@step.potsdam.de)



**Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP)**

Steinstraße 101, 14480 Potsdam .....661-1000  
 24-h-Zentrale Störungsnummer .....661-2000  
 E-Mail: [info@ewp-potsdam.de](mailto:info@ewp-potsdam.de)

**ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH**

Fritz-Zubeil-Straße 96, 14482 Potsdam  
[www.vip-potsdam.de](http://www.vip-potsdam.de)  
 Info-Telefon .....661-4275  
 E-Mail: [info@vip-potsdam.de](mailto:info@vip-potsdam.de)

**Havelbus Verkehrsgesellschaft mbH**

Johannsenstraße 12-17 (Eingang: Rudolf-Breitscheid-Straße)  
 14482 Potsdam  
[www.havelbus.de](http://www.havelbus.de)  
 Telefon ..... 7491-30  
 E-Mail: [mail@havelbus.de](mailto:mail@havelbus.de)

**Herausgeber:**

mediaprint infoverlag gmbh  
 Lechstr. 2, 86415 Mering  
 Registergericht Augsburg, HRB 10852  
 USt-IdNr.: DE 811190608  
 Geschäftsführung:  
 Ulf Stornebel,  
 Dr. Otto W. Drosihn  
 Tel.: 08233 384-0  
 Fax: 08233 384-247  
[info@mediaprint.info](mailto:info@mediaprint.info)

**in Zusammenarbeit mit:**

Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister, Bereich Marketing

**Redaktion:**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Dr. Sigrid Sommer, Madleen Köppen  
 Titelfgestaltung: Vivien Taschner  
 Verantwortlich für den sonstigen redaktionellen Inhalt: mediaprint infoverlag gmbh  
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh – Goran Petrusevic  
 Redaktionsschluss: September 2015

**Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG:** Alleinige Gesellschafterin der mediaprint infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

**Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:**

Titelfotos: Landeshauptstadt Potsdam/Barbara Plate/Ulf Böttcher/Archiv Berufsfeuerwehr Potsdam/Michael Lüder, Foto Fritzschme  
 Fotos: Landeshauptstadt Potsdam/Kathleen Friedrich (S. 1)/Archiv Musikschule (S. 83)/Archiv Bobigny (S. 10)/Archiv Bonn (S. 10)/Archiv Jyväskylä (S. 10)/Archiv Luzern (S. 11)/Archiv Opole (S. 10)/Archiv Perugia (S. 11)/Archiv Sioux Falls (S. 11)/Museum Barberini (S. 13)/Frank Daenzer (S. 89)/Mathias Marx (S. 82)/Naturkundemuseum Potsdam (S. 82)/Ulf Böttcher (S. 84)/Extavium (S. 85)

14469050/6. Auflage / 2016

**Druck:**

mediaprint informationstechnologie  
 Eggertstraße 28  
 33100 Paderborn

**Papier:**

Umschlag: 250 g Bilderdruck, dispersionslackiert  
 Inhalt: 115 g weiß, matt, chlor- und säurefrei

Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Landeshauptstadt Potsdam entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.



## Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Als wertvolle Einkaufshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)**.

Ambulante Pflege . . . . . 4	Fahrdienste . . . . . 4	Notare . . . . . 36	Verkehrsanlagenplanung . . . 70
Ausbildung . . . . . 40	Gebäudetechnik . . . . . 65	Pflegeheime . . . . . 61	Vermessungsbüro . . . . . 66
Banken . . . . . 2	Handwerksberufe . . . . . 40	Rechtsanwälte . . . . . 9, 32, 33,	Weiterbildung . . . . . 40
Betreutes Wohnen . . . . . 5, 61	Hausnotrufe . . . . . 4	36, 37, 38	Wohnkonzepte . . . . . 87
Bildungsanbieter . . . . . 42	Ingenieurbüros . . . . . 66, 70	Schule . . . . . 39	Wohnungen . . . . . 14, 87
Biosphäre . . . . . 4	Kinder- und Jugendhilfe . . . . 27	Seniorenheim . . . . . 5	
Büroservice . . . . . 65	Kindertageseinrichtung . . . 3, 60	Stadtwerke . . . . . U4	U= Umschlagseite
Einkaufcenter . . . . . U2	Klinikum . . . . . 6	Steuerberater . . . . . 34, 35, 36	
Evangelische Kirche . . . . . U3	Krankenhaus . . . . . 5, 6	Tagespflege . . . . . 4, 5	
Fachanwalt für Mietrecht . . . 33	Lichthaus . . . . . 66	Taxi . . . . . 3	

# Sie sind neu in Potsdam?

## Sie sind neu in einer evangelischen Kirchengemeinde?

Sprechen Sie gern die Pfarrerin bzw. den Pfarrer nach dem Gottesdienst an.

Auf Wunsch wird Ihnen die Kirche mit ihrem Gemeindeleben vorgestellt oder kommen wir Sie auch zu Hause besuchen.

Weitere Informationen zu Gottesdiensten, Festen und Veranstaltungen, zu Chören und Konzerten, zu Initiativen und zur Seelsorge, auch Informationen zu Taufe, Konfirmation, Trauung, Beerdigung und vielem anderen mehr finden Sie unter:

[www.evkirchepotsdam.de](http://www.evkirchepotsdam.de)

■  
■ EVANGELISCHE KIRCHE IN POTSDAM  
■ SUPERINTENDENTUR





Echt  
Potsdam.

# HIER ZUHAUSE

Rundum gut versorgt.